

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 36 | 08. September 2023

Ausgabe Naila



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldsgrün



Berg



Lichtenberg



Issigau



ANZEIGE

**Ihr Immobilien-Profi
im Frankenwald**

**Wolfgang
Gigerl**

geprüfter
Immobilienmakler
Sparkassen-
finanzgruppe;
Sparkassenfachwirt



Sparkasse Hochfranken

**Sparkassen
Immobilien**
VERMITTLUNGS

Sonnenplatz 6
95028 Hof
☎ 09281-
817-6153

Titelfoto: Lichtenberg feiert Burgfest
am 9. und 10. September: Hofer Burg-
freunde ziehen den Pestkarren

Tag des offenen Denkmals am 10. Sep-
tember: Naila ist mit acht Denkmälern
vertreten

Aus dem Rathaus

Naila	Seite 20 – 24
Schwarzenbach a.Wald	Seite 25 – 30
Bad Steben	Seite 31 – 35
Geroldsgrün	Seite 36 – 39
Berg	Seite 40 – 44
Lichtenberg/ Issigau	Seite 45 – 50



Spätsommerliche Impressionen

Zum meteorologischen Herbstbeginn verwöhnt uns das Wetter mit Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen. Auch die Bilder der WIR-Leser zeigen diese spätsommerliche Idylle: Das Bild links oben mit Titel „Die Ernte ist eingebracht“ stammt von Eva Maria Horn aus Geroldsgrün, Traute Kraus-Naundorf hat den feuerroten Himmel an einem Abend in Selbitz eingefangen (rechts oben), am Aussichtspunkt-Pavilion - Höhe Mordlau hat Rüdiger Schwalbe aus Berg das Bild links unten aufgenommen und Günter Zenkel aus Köditz hat eine blühende Fichte in Joditz an die Redaktion gemailt.

Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.



Viel geboten beim Burgfest Lichtenberg am Wochenende

Seite 13



Tag des offenen Denkmals am 10. September

Seite 14



Familienkonzert in der Lutherkirche Bad Steben

Seite 14

J. ECKSTEIN

Dachdeckerei Dachklempnerei

Dachdeckerei

Zeppelinstr. 20 · 95131 Schwarzenbach/Wald
Tel.: 09289-1200 · Mobil: 0175-3600890
E-Mail: dachdeckerei.eckstein@freenet.de

Jürgen Poser
Kirchstraße 10
95131 Schwarzenbach

C-F-H
Computer-Festnetz-Handy

Telefon: 09289-970723
Mobil: 0152-33780299

**Reparatur
Installation
Netzwerktechnik**

Ihr Fachmann für PC und Telefon



Aufführung: 6. Musical-Freizeit der LKG Naila

Seite 53

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

**Ihre Kontaktdaten für Anzeigen
und Prospektwerbung**

anzeigen@wirimfrankenwald.de

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail!

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Das WIR wöchentlich online lesen?

... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:

www.wirimfrankenwald.de

... oder auf jeder Homepage der beteiligten Gemeinden
gemeinsam • aktuell • alles aus der Region

Hofer Burgfreunde ziehen den Pestkarren

Lichtenberg – Zum Lichtenberger Burgfest gehören die Hofer Burgfreunde seit mindestens einem Jahrzehnt dazu und sie kommen nicht nur zum Aufschlagen ihres Lagers, sondern packen auch beim Aufbau tüchtig mit an. Stück für Stück wächst die Kulisse für das 21. Lichtenberger Burgfest auf dem Schlossberg, dem Marktplatz und neu unter dem beschreibenden Titel „Novum Braugasse“ auch in der Braugasse, wo Händler und auch Verpflegung ihren Platz haben werden. Auch die Hofer Burgfreunde, schlagen hier mit bis zu 20 Personen Jahr für Jahr Lager aufschlagen. „Wir sind auf dem höchsten Punkt, den Burgberg zu finden zwar mit besten Panoramablick, aber auch am zugigsten“, erzählt Ralph Müller, der mit Andreas Vogt beim Aufbau der Schmiede hilft. „Die meisten unserer

Hofer Burgfreunde haben sich im Laufe der Jahre über ganz Deutschland bedingt durch Studium, Ausbildung und Familiengründung verteilt, aber das Lichtenberger Burgfest ist immer ein fester Termin zum Wiedersehen.“ Zwei feste Aktionen obliegen den Hofer Burgfreunden: die Bäckertaufe und der Pestkarren. „Der leider schon verstorbene Werner Köhler hatte damals Leute für die zwei Aktionen gesucht und seitdem sind wir die Akteure, seit über zehn Jahren.“ Seit letztes Jahr fährt der Pestkarren bei Einbruch der Dunkelheit am Samstagabend. „Da ist mehr Mystik durch die Fackeln gegeben und zugleich wirkt es schauriger“, sagen die Akteure. Die Pestopfer werden immer professionell durch Friseurin Franziska Büttner geschminkt. „Das allein schaut schon schaurig aus, denn Pestbeulen werden

aufgeklebt, Kunstblut kommt zur Anwendung und die Darsteller sind mit lumpigen, dreckigen Gewändern gekleidet.“ Ob nun ein, zwei oder gar drei Pestopfer letztendlich auf dem Pestkarren landen, hängt immer von Freiwilligen ab. Der Pestkarren zieht vom Brunnen zum Burgberg und mit lauten Rufen wird nach Menschen gesucht, die vom schwarzen Tod gezeichnet sind. „Diese verstecken sich natürlich, aber wir finden sie und dann kommen sie drauf auf den Pestkarren und vorbei geht’s an die Mönchen, die die letzte Salbung mit heiligem Öl vornehmen, alles in gebührendem Abstand, denn es ist ja eine ansteckende Seuche.“ Die Requisiten für das Schauspiel rund um den Pestkarren bewahren die Hofer auf, der Pestkarren selbst ist bei den Lichtenbergern untergestellt. Während der Pestkarren eine

festen Geschichte hat, sieht’s bei der Bäckertaufe, die am Brunnen am Marktplatz ihren Standort hat, anders aus. Eigentlich versenkte man mit einer Bäckertaufe im Mittelalter Angehörige dieser Zunft, die zu kleine Brote gebacken hatten. „Aber wir haben auch schon Geschichten zu Grunde gelegt, ob nun gepanschtes Bier oder versalzenes Fleisch“, erzählt Andreas Vogt und verrät, dass derjenige in der Bäckertaufe im Anschluss symbolisch aus der Stadt vertrieben werde, sich aber auf Schleichwegen zum Badezuber begeben, um ein heißes Bad zu nehmen. „Nicht immer laden die Temperaturen beim Burgfest zu einem kühlen Bad ein und deshalb das Aufwärmen im Zuber“, erklärt Vogt. Beim Burgfest Lichtenberg spielen Freiwillige die Rolle der Übeltäter, um sich zur Schadenfreude der Zuschauer in den

Brunnen tauchen zu lassen. „Das Publikum spielt auch mit, denn es wird gefragt, ob noch einmal getaucht werden sollte, auch länger und vielleicht auch tiefer.“ Die Opfersuche findet immer spontan statt. „Als Übeltäter für die Bäckertaufe finden sich immer welche. Und es kann auch jeder Opfer spielen. Die Hofer Burgfreunde sind fester Bestandteil des Lichtenberger Burgfestes, zugleich auch Mitglieder bei den Lichtenberger Burgfreunden. „Wir stellen auch Wachen an den Kassenhäuschen und sorgen für die Absperrungen bei den Feuershows“, sagt Andreas Vogt an, der noch in Hof zu Hause ist, Ralph Müller mittlerweile in Leupoldsdgrün.

Einen weiteren Bericht finden Sie auf der Seite 13 dieser Ausgabe

REWE
Kögler
Dein Markt

REWE Kögler oHG
Oberer Anger 4
95152 Selbitz

Tel. 09280/9844834

LIEBE KUNDEN,
ES IST SOWEIT – UNSER GROßER UMBAU STARTET!
DAZU SCHLIEßEN WIR AM SA., 16.09.23 UM 14 UHR

DIE NEUERÖFFNUNG IST DANN AM
DONNERSTAG, 9.11.23 UM 7 UHR

POST- UND LOTTOSTELLE HABEN WEITERHIN GEÖFFNET:
MONTAG BIS FREITAG 9 - 12.30 UND 13.30 BIS 18 UHR, SAMSTAG 9 BIS 13 UHR

NUTZEN SIE UNSEREN EINKAUFFSERVICE!
MONTAG/MITTWOCH/DONNERSTAG ABFAHRT UM 9 / 10 / 11 UHR
HALTESTELLEN BITTE IM MARKT ERFRAGEN!



Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei

Notruf Feuerwehr

Notfalldienst des BRK

Integrierte Leitstelle Hof

Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste

Notruf Augenärzte

Frauennotruf Hof

Tel. 110 **BKK Faber-Castell & Partner**

Tel.112 Ein Vertreter der Krankenkasse ist jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da. Nächste Sprechstunde am **Dienstag, 26.09.**

Tel. 116117

Tel. 116117

Tel. 09281/77677

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

• **09./10.09.** Thomas Grimm
Münchberger Str. 19, 95233 Helmbrechts
Tel.Nr.: 09252 / 8307

Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:

Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:

Fr. 8.9.: Sönke Bruhns, Marktredwitz, Tel. 09231/81040

Sa. 9.9.: Sönke Bruhns, Marktredwitz, Tel. 09231/81040

So.10.9.: Sönke Bruhns, Marktredwitz, Tel. 09231/81040

Mo.11.9.: Dr. Olaf Fialkowski, Tel. 015772679499

Di.12.9.: Dr. Holger Linke, Naila, Tel. 09282/963222

Mi.13.9.: Kleintierpraxis Ludwigmühle Selb, Tel. 0173/5774450

Do.14.9.: Dr. Norbert Deuerling, Rehau, Tel. 09283/899171

Fr.15.9. Sönke Bruhns, Marktredwitz, Tel. 09231/81040

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

08.09. – 14.09.: Kur Apotheke Bad Steben

Die Dienstbereitschaft beginnt am Freitag um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Freitag um 8.30 Uhr.

Aktueller Notdienst: <http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de> oder 22833 (Handy) oder 0800 00 22833

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr

18.00 - 19.00 Uhr

Tonbandansage für den Notdienst: 0921/761647

Tierärztlicher Notdienst im Internet:

www.tbvoberfranken.de

Alle Angaben ohne Gewähr

Trauercafé

Jeden zweiten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr findet das Trauercafé in Naila, Kronacher Straße 31, Erdgeschoss, statt. Das Trauercafé ist ein offenes Angebot für Trauernde, die einen geliebten Angehörigen oder Freunde verloren haben, die im Austausch Trost und Kraft für den eigenen Weg finden möchten oder einfach nur dabei sein möchten. Das Beratungs- und Begegnungsangebot steht allen offen, ist kostenfrei und auf Wunsch auch anonym. Der nächste Termin ist am **13. September**. Um Anmeldung unter 0151/57830427 oder unter info@hospizverein-frankenwald.de wird gebeten.

Blutspendetermine

Do., 07.09.

Rehau, Rotkreuzhaus, Jobststr. 3, 16.00 bis 20.00 Uhr, **Mit Terminreservierung!**

Mo., 11.09.

Hof/Saale, Festsaal Bürgergesellschaft Hof, Poststraße 6, 14:00 bis 19:00 Uhr, Mit Terminreservierung!

Mi., 13.09.

Schauenstein, Schützenhaus, Schloßweg 5, 17.00 bis 20.30 Uhr, **Mit Terminreservierung!**

Info: Um Wartezeiten zu verkürzen, ist eine Terminreservierung nötig. Diese kann über www.blutspendedienst.com/blutspendetermine oder unter der kostenlosen Spenderhotline 0800/11 949 11 erfolgen.

Reha-Sport in der Turnhalle in Schwarzenbach a.Wald

Ab **Mittwoch, 20.09.2023** von 16 bis 17 Uhr

Im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezziball.

Anmeldung bitte bis 06.09.2023 unter www.rehasport-wegner.de

Schnupperangeln am Seifenteich

Bad Steben – Der Fischereiverein Naila und Umgebung lädt am **Sonntag, 10. September**, in der Zeit von 10 bis 14 Uhr zu einem Schnupperangeln für Kinder und Jugendliche an den Seifenteich in Bad Steben ein. Treffpunkt ist dort die Fischerhütte des Vereins. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, alle sind willkommen und können während der Zeitspanne vorbeikommen und teilnehmen. Nach einer Einweisung besteht die Möglichkeit selber zu angeln. Angelgerätschaften sind vorhanden und werden zur Verfügung gestellt. Es wird darauf hingewiesen, dem Wetter angepasste Kleidung anzuziehen.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:

Stadt Naila, vertreten durch 1. Bürgermeister Frank Stumpf;

Verantwortlich für den Lokalteil Schwarzenbach a.Wald:

Reiner Feulner, Erster Bürgermeister

der Stadt Schwarzenbach a.Wald

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:

Bert Horn, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben

Verantwortlich für den Lokalteil Geroldgrün:

1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldgrün, Stefan Münch

Verantwortlich für den Lokalteil Berg:

Erste Bürgermeisterin Patricia Rubner

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:

Kristan von Waldenfels,

Erster Bürgermeister der Stadt Lichtenberg;

Verantwortlich für den Lokalteil Issigau: Dieter Gemeinhardt,

Erster Bürgermeister der Gemeinde Issigau;

Ansprechpartner Redaktion: Nicole Roesmer,

E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH,

Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth;

Anzeigen: Holger Hallbauer, **Erscheinungsweise:** Wöchentlich

freitags, **Verteilung an alle erreichbaren Haushalte erfolgt über**

den Wochenspiegel am Wochenende. Online kann das WIR

bereits am Donnerstag vor Erscheinung unter

www.wirimfrankenwald.de gelesen werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 12. September, 10 Uhr

Satz: Nordbayerischer Kurier; **Druck:** Frankenpost Verlag GmbH,

Hof, **Gesamtauflage:** 16 000;

Titelfoto: Hofer Burgfreunde ziehen den Pestkarren beim Burgfest

Führungen auf dem Wald- und Naturfriedhof

Naila/Issigau – Führungen mit Waldspaziergang jeden **ersten Dienstag** im Monat:

Issigau: 10 Uhr, Naila: 13 Uhr

05.09. – 03.10. (keine Führung)

sowie jeder **erste Samstag** im Monat um 10 Uhr.

Issigau: 07.10.

Naila: 02.09.

Persönliche Beratung und Baumauswahltermine nach telefonischer Terminabsprache. Infos unter www.wnf-frankenwald.de, Tel.: 09293/9460244, E-Mail: info@wnf-frankenwald.de



**SAPV
PALLIATIVNETZ**
IM DREILÄNDERECK GMBH

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung

UNSER BESTREBEN:

Schwerstkranken die bestmögliche Lebensqualität bis zum Schluss ermöglichen

Angehörige menschlich, einfühlsam und persönlich einbeziehen

Patienten- und situationsorientierte Therapiezielanpassungen

Versorgungsnetzwerke optimal organisieren

Nach »lieben« ist
»helfen« das schönste
Zeitwort der Welt.

B. v. SUTTNER

Hilfe und Unterstützung in dieser besonderen Situation bietet unser professionelles Team aus Ärzten und Pflegefachkräften für folgende Regionen:

- Stadt- und Landkreis Hof
- Landkreis Wunsiedel
- Naila, Selbitz, Bad Steben und Umgebung (Altlandkreis Naila)

Wir beantworten gerne Ihre Fragen und begleiten Sie in diesem schwierigen Lebensabschnitt.

Postberg 2 | 95182 Döhlau / OT Kautendorf
Telefon 09283 88 33 99 5
Telefax 09283 88 33 99 7
E-Mail info@palliativnetz.bayern
www.palliativnetz.bayern

MITGLIED IN





Erleben Sie die größte Auswahl an
CV-/Vinyl- & Teppichboden in der Region!
LAGERWARE GEWALTIG REDUZIERT
WWW.KIRSCHNER-BODENBELAG.DE

Öffnungszeiten: Mo - Do 8-18 Uhr | Fr + Sa 8-13 Uhr



Bachgasse 5 | 95152 Selbitz
09280-311 | info@kirschner-bodenbelag.de

Samstag, 30. September, 20 Uhr

Simon & Garfunkel Revival Band

Schwarzenbach a.Wald – Eine Zeitreise in die 60er Jahre präsentiert die Simon & Garfunkel Revival Band. Die Erfurter mit ihrer exzellenten Gesangs- und Instrumentalleistung lassen die Legenden Paul Simon und Art Garfunkel wieder aufleben. Die Musiker sind in ganz Deutschland bekannt. Die Songs von „El Condor Pasa“ über „Cecilia“ bis zu „The Boxer“ werden gefühlvoll, klassisch aber auch rockig dargebracht. Allein die mit den Originalen nahezu perfekt übereinstimmenden Stimmlagen sind an Authentizität kaum zu überbieten. Die instrumentalen Fertigkeiten der Musiker sind ebenso beeindruckend, wie ihre



Bühnenpräsenz. Sie zeigen eine perfekte Show, ohne große Showeffekte nötig haben. Einlass und Verköstigung in der Turnhalle der Grund- und Mittelschule ab 19 Uhr.

Tickets im Rathaus Schwarzenbach a.Wald, (Tel. 09289-5043), Vorverkauf 20 €, Abendkasse für 23 € oder unter www.okticket.de

TECHNIK PROFI

Jetzt
ein frisch gebrühter Kaffee oder Espresso, ein Cappuccino mit Milchschaumkrone, ein Latte Macchiato mit fein abgegrenzter Milchzone – **das weckt die Lebensgeister**

NIVONA Kaffeevollautomaten

Radio • TV • Sat

Bernstein

Elektrogeräte • Service

Inhaber: Gerhard Hager • Marktplatz 1 • 95119 Naila
Tel. 0 92 82 – 98 47 160 (Verkauf)
Tel. 0 92 82 – 98 47 161 (Kundendienst)
info@iq-bernstein.de • www.iq-bernstein.de

POWER WOCHEN

**SCHNEIDER
GRUPPE**



Renault TWINGO E-TECH
für monatlich nur

99€*

Gültig für neue Kaufanträge bis 30.09.2023 *Die Leasingrate versteht sich zusätzlich der Bereitstellungskosten in Höhe von 899€ und den entsprechenden Zulassungskosten. *Renault Twingo E-Tech 100% elektrisch mit Paket Techno: Fahrzeugpreis nach Abzug des Renault Anteils Elektrobonus: 23.305 €. Leasingsonderzahlung: 5.500 € (Leasingsonderzahlung kann mit dem Bundeszuschuss in Höhe von 4.500 € verrechnet werden*). Laufzeit: 24 Monate. Gesamtlauflistung: 10.000 km. Monatsrate: 99 €. Gesamtbetrag: 7.876 €. Ein Kilometer-Leasingangebot von Renault Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss, zzgl. Überführungskosten. Gültig für Privatkund/-innen mit Leasingvertrag bis zum 30.09.2023. Bei allen teilnehmenden Renault Partnern. ¹Der Elektrobonus i. H. v. insgesamt 7.200 € brutto / 6.750 € netto umfasst 4.500 € Bundeszuschuss sowie 2.700 € brutto / 2.250 € netto Renault Anteil gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK). Auszahlung des Bundeszuschusses nach positivem Bescheid eines von Ihnen gestellten Antrags beim BAFA. Kein Rechtsanspruch.

Renault Twingo E-Tech 100% elektrisch, 22 kWh Batterie, Elektro, 60 kW: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100km): 16,0; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 0. (Werte nach WLTP). Renault Twingo E-Tech 100% elektrisch: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 16,0-16,0; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 0-0 (Werte nach WLTP).

WEITERE INFORMATIONEN: ☎ **0371 / 45000 0** | www.schneidergruppe.de

Alle Informationen
und weitere Angebote



IHR NAALICHER ENTRÜMPLER



Markus Krauß

WOHNUNGS AUFLÖSUNGEN

Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila



TELEFON: 0 92 82 / 22 26 62

FICHTENBRENNHOLZ

trocken

und ofenfertig

Telefon: 0160/97764602

(nach 18:00 Uhr)

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

☎ 03944-36160

www.wm-aw.de Fa.

Bad Steben – Obersteben: 4-Zimmer-Wohnung

(ab 01.10.2023 frei)

ca. 115 qm, Parterre, EBK (optional), Bad, Flur, ZH, 2 Stellplätze,

KM: 470,- € + NK: 250,- €

Telefon: 0171/5010011

Dorfwirtshaus Hildner

www.dorfwirtshaus-hildner.de
Neuengrün, Tel. 09262/8433

Jeden Sonntag reichhaltiger Mittagstisch

Wir bitten um rechtzeitige Reservierung

Öffnungszeiten und Näheres im Internet oder auf tel. Anfrage
www.dorfwirtshaus-hildner.de

HERMANN ENTRÜMPELT. HERMANN RÄUMT AUS.

Wohnungsaufösungen vom Fachmann!

Manfred Hermann
Anger 26, 95119 Naila

09282 71 42

Seit 1991 Ihr kompetenter Ansprechpartner aus Naila

www.hermann-naila.de



95179 Geroldsgrün

Telefon:

09288/9703309

Reparatur von Nähmaschinen, Büromaschinen und Computern.

Verkauf von Nähmaschinen (gebraucht oder neu) ab 90,- €

Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Mobil: 0170/5077265

Fahrschule WUGEL



Selbitz - Naila - Bad Steben

Unterrichtszeiten:

NAILA	Mo./Mi.	18.30 Uhr
BAD STEBEN	Di.	17.30 Uhr
SELBITZ	Di.	19.30 Uhr

Infos:

☎ 0171/49 220 51

📌 [Facebook.com/Fahrausbildungen](https://www.facebook.com/Fahrausbildungen)

NR Bedachungen GmbH & Co KG

Meisterbetrieb im Spenglerhandwerk

Wir sind vom Fach und decken auch Ihr Dach!

- Prefa Dach/Fassade • Schiefer/Ziegel
- Trapezbleche • Dämmungen



Nietner Reinhard

Blankenberger Straße 11

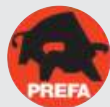
95188 Issigau

Tel.: 09293-933833

Fax: 09293-933394

www.NR-Bedachungen.de

DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!



Kaufe Ihren gebrauchten PKW

gegen Barzahlung

09282/963666

Mo.-Fr. von 8-18 Uhr

Firma S.T.H. Selbitz

Wohnungsaufösungen

Entfernung von Tapeten, Fußböden, geklebtem PVC-Belag, Fliesen usw. Entkernung von Bädern - **UMZÜGE**

Telefon: 01 51 / 41 81 28 04

Ankauf von Münzen

Militaria – Orden

Banknoten aller Art

- Barzahlung -

Beratung und Bewertung

kostenlos!

Jahrelanges Mitglied des

Verbandes für Münzhändler

Telefon: 09289/9644626

Mobil: 0179/6948554

info@glamour-coins.de

AUTOSERVICE THIEROFF

- Kfz-Mechanik und Elektrik
- Inspektionen
- AU Untersuchung
- Klimageservice
- Standheizungen
- Reifen- u. Fahrwerkservice
- Computer-Achsvermessung
- Bosch-Elektrowerkzeuge
- Professionelle Fahrzeugreinigung



Schauensteiner Weg 13a • 95119 Naila
Telefon 09282 / 95130 • Fax 09282 / 95131

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Gemeinsam sind wir stark



Jedes Wochenende kostenlos in Ihrem Briefkasten!

Auflage: 17 000 Exemplare



MALER-WICH GmbH

HIRSCHBERGLEIN 27
95179 GEROLDSGRÜN

09288 92 56 03

www.maler-wich.de

info@maler-wich.de

Adelbergbäum
meets Vorschulkinder ♥

Führungen durch
den Neubau
Haus

Katharina

Zapfs
mobile
Köstlichkeiten

LIVE
um 15 Uhr

Kaffee
&
Kuchen

Getränke

TAG DER OFFENEN TÜR

♥-liche Einladung
zur Einweihung der neuen
Kindertagesstätte in Bad Steben

**Samstag, den 16. September 2023
von 14 bis 17 Uhr**

Luther-Kindertagesstätte, Haus Katharina, Humboldtstraße 19, Bad Steben

Der Parkplatz der Kila wird für den Festbetrieb genutzt !

Bekannt aus dem Fernsehen
RTL und n-tv



Jetzt auch in dieser Region VERKAUFEN SIE MIT UNS!

Vereinbaren Sie jetzt ein Gratis-Erstgespräch inkl. kostenfreier Wertermittlung



KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Königskinder Immobilien GmbH Partner Gerber Immobilien Am alten Brunnen 3 95180 Berg-Eisenbühl Tel. 09293 9333 144 www.koenigskinder.de

Liebe Leserinnen und Leser,
Sie haben WIR nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

**Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281 - 1802042**

Unser Kundenservice ist erreichbar:
Montag – Freitag von 06.00 bis 18.00 Uhr und
Samstag von 06.00 bis 14.00 Uhr

WIR

IM FRANKENWALD

**Wir suchen
dringend
hochwertige
Ein- bis Zwei-
familienhäuser**

CHRISTINE
SCHÜLER



IMMOBILIEN

09251/4372152

0172/8626271

www.schueler-immobilien.de

**EXZELLENTER MAKLER für
EXZELLENTEN KUNDEN**



Immobilien Hochfranken

Kauf - Verkauf - Vermietung
am besten gleich zur #1

0171/2229292 remax-hochfranken.de

LANDMETZGEREI

Strobel

DER STROHSCHWEINMETZGER

Ihr Spezialist für Frische
und Qualität
EU-Zugelassener
Meisterbetrieb

Hauptgeschäft

Dörnthal

Dörnthal 71 · 95152 Selbitz
Telefon: 0 92 80/53 83

**Wochen-Angebot
vom
11.09. – 16.09.23**



Suppenfleisch vom heimischen Jungrind	100 g	1,39 €
Feuerteufel	100 g	1,49 €
Hausmacher Leberpreßsack	100 g	1,19 €
Göttinger	100 g	1,69 €
Rindfleischsalat	100 g	1,39 €
Käse „Tiroler Adler“, 45 % F. in Tr.	100 g	1,99 €
Ab Donnerstag 14.09.2023 Rollbraten gefüllt mit Käse-Schinken, küchenfertig	100 g	1,39 €

Das Besondere: Fleisch vom Kalb aus Demeterhaltung von der Familie Keidel aus Thron.

Dry-Aged Rind und Duroc-Schwein, Wild aus eigener Jagd

Bitte nutzen Sie unseren Lieferservice ab 10.- € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof sowie in den angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag. Bestellungen sind möglich per Tel., E-Mail, Whatsapp, Messenger und natürlich komfortabel über die BestellApp bis spätestens 10 Uhr am Liefertag.

Strohschweine: Träger Jochen, Förmitz; Markstein Rainer, Gumpertsreuth Rinder:

Josef Hader, Nurn, Schaller Markus, Lipperts

www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und
www.facebook.com/Strohschweine



Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel

Bei Rückfragen: Telefon 09280/53 83 · E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

Erfolgreich werben im



Wir im Frankenwald

**WOHNUNGSAUFLÖSUNG
mit TRÖDELMARKT**

am Samstag, 09.09.2023
von 10 bis 13 Uhr
Brunnenstr. 16 (EG)
in Selbitz

GW

Gewerbe-Wohn-
Immobilien Naila



**Wir suchen für Käufer
ETW und Häuser
in Naila · Bad Steben
Schwarzenbach · Selbitz**

Tel.: 09282/5990 mobil: 0177/2447635

Thomas Söll

Kronacher Straße 111 - 95119 Naila
info@gewerbe-wohn-immobilien.de

Anzeigenwerbung – Erfolgswerbung

Garagenflohmarkt

am Samstag, den 09.09.2023
von 10 – 15 Uhr
Sportplatzstr. 21
95179 Steinbach
bei Geroldgrün
**Hausrat, Bücher,
Gläser, Möbel,
Kleidung**

Gerne auch nach Vereinbarung

09288/8435

Das **starke Plus** zu Ihrem Abo:

Fp+

✓ Erhalten Sie zusätzlich Zugriff
auf **alle Premium-Inhalte FP+**
der Verlagswebsite.

✓ flexibel und monatlich
abbestellbar

**30 Tage
für nur
0,99 €***
testen!

Jetzt sichern:
www.frankenpost.de/plus

* Exklusiv für unsere Leser: **Weiterlesen für 1,99 €/Monat**

* Angebot für unsere Neukunden: **Weiterlesen für nur 5,99 €/Monat**

QR-Code scannen
und online bestellen.
www.frankenpost.de/plus



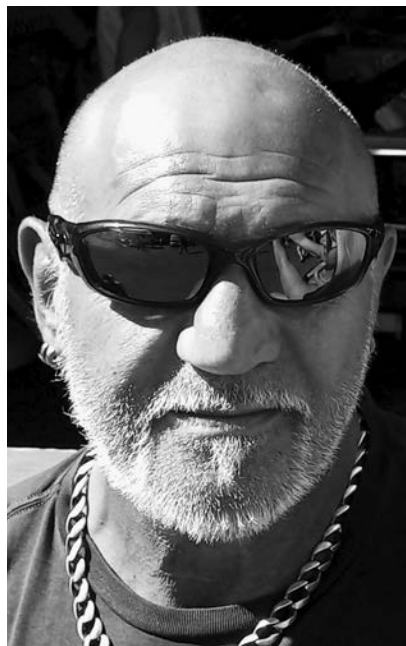
Stimme der Region

Frankenpost

*Eine Träne des Dankes, dass es Dich gab.
 Eine Träne der Freude, für die Zeit mit Dir.
 Eine Träne des Schmerzes, weil Du so fehlst.
 Eine Träne der Gewissheit, Dein Platz bleibt leer.
 Eine Träne der Liebe, aus unseren Herzen wirst Du nicht gehen.*



*Lieber Matthias, wir werden uns immer an die schönen Zeiten mit Dir
 auf unseren Fahrradtouren erinnern!
 Deine Freunde vom MTB-Team*



Matthias

Mit dem Tod eines Freundes verliert man vieles, niemals aber die mit ihm verbrachte Zeit.

Du fehlst!

Ulrich u. Tanja
 Thomas u. Jeanette
 Günther
 Wolfgang
 Peter
 Lutz

Mech
 Fischi
 Bernd u. Doris
 Markus u. Kerstin
 Udo u. Doreen

VHS Geroldsgrün



Brauereiführung, Meinel-Bräu Hof „Kurz und knackig“

Mit lustigen, interessanten und historischen G´schichtla führen wir Euch persönlich durch die Brauerei und zeigen Euch unsere Braukunst. Die Faszination „BIER“ in nur 60 Minuten erleben. Dazu ein frisch gezapftes Zwickelbier.

Termin: 02.10.2023

Uhrzeit von-bis: 17.30 – ca. 18.30 Uhr

Ort/Treffpunkt: Betriebshof Meinel-Bräu, Absolviagasse 1, Hof, Einfahrt über Schleizer Str. 4 a, neben dem Baustoffgeschäft Gebhardt
 Leitung: Mitarbeiter der Meinel-Bräu

Stichjahr 1800 – die Heimat unter Zollern, Preußen, Franzosen und Bayern

Ein spannender und unterhaltsamer Vortrag mit Adrian Roßner wird garantiert.

Termin Freitag, 06.10.2023

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“, Burgsteinstraße 12

Referent/in: Adrian Roßner

Patchwork

Traditionelle Patchworkmuster begeistern immer wieder Junge und Alte. Aus Quadraten, Dreiecken, Rechtecken und Rauten entstehen fantastische Muster, die ganz nach Belieben zu Taschen, Kissen oder Wandbehängen weiterverarbeitet werden können. Probieren Sie die Vielfalt dieser Gestaltungsmöglichkeiten doch einfach einmal aus.

Beginn: Donnerstag, 19.10.2023 bis 16.11.2023

Dauer/Uhrzeit: 4 x donnerstags, 19.00 – 21.15 Uhr (12 UE)

Ort: Handarbeitsraum der Lothar von Faber- Grundschule Geroldsgrün

Dozent/in: Ulrike Oelschlegel, Fachlehrerin

Anmeldung bei:

Ulrike Horn, Rathaus Geroldsgrün

Keyßerstraße 25, 95179 Geroldsgrün

Tel: 0 92 88 / 961 – 12

Mail: ulrike.horn@geroldsgruen.de

Für die vielen lieben Wünsche, Blumen
 und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei unseren Freunden,
 Nachbarn und Bekannten
 recht herzlich bedanken

Inge & Erich Hammerl

Wenn die Kraft zu Ende geht,
 gibt Gott die Erlösung.

Nach einem langen erfüllten Leben nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von



Hildegard Müller

geb. Goerke

* 28. 2. 1926 † 26. 8. 2023

Issigau, Blankenberger Straße 16, im September 2023

In stiller Trauer:

**Deine Manuela mit Isabell und Tom
 Gerhard Fischer
 Brigitte und Heinrich Horn mit Familie
 sowie alle Anverwandten**

Die Beisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Unser besonderer Dank gilt dem Walter-Hümmer-Haus in Selbitz und all denen, die sie in den letzten Wochen des Abschiednehmens liebevoll betreuten.

Nachruf

Plötzlich und unerwartet
 verstarb unser Freund

Dieter Holzinger

**Ein letzter Gruß
 von seinen Freunden aus Bad Steben**

VHS-Kurse in Schwarzenbach a.Wald

Rücken FIT

Termin 1: 18. September 2023,
6 x Montag von 17.15-18.15 Uhr.
Termin 2: 18. September 2023,
6 x Montag von 18.30-19.30 Uhr.
Leiter: Uwe Degelmann;
Gebühr 30 €
Dehnübungen, Stabilisation des Rückens, Kräftigung der Muskeln sowie Ausdauer und Fitness aufbauen.

Wirbelsäulengymnastik am Vormittag – auch online

20. September 2023, 6 x Mittwoch von 9.30-10.30 Uhr.
Leiterin: Gisela Eckardt;
Gebühr 30 €
Ein Training zur Stärkung der Rumpf- und Rückenmuskulatur, Schulung von Koordination und Gleichgewicht, Kennenlernen verschiedener Entspannungstechniken, Vorbeugung von Haltung- und Rückenproblemen sowie Training von rückenfreundlichem Verhalten im Alltag.

Energy Dance am Vormittag – auch online

20. September 2023, 6 x Mittwoch von 10.30-11.30 Uhr. Leiterin: Gisela Eckardt; Gebühr 30 €

Energy Dance am Abend – auch online

20. September 2023, 6 x Mittwoch

von 17.00-18.00 Uhr. Leiterin: Gisela Eckardt; Gebühr 30 €

Energy Dance

20. September 2023, 6 x Mittwoch von 19.30-20.30 Uhr. Leiterin: Yvonne Dalle; Gebühr 30 €
Lust auf Rhythmus, Bewegung und Musik? Mit einem rhythmisch-dynamischen Fitness- und Gesundheitssport und abwechslungsreicher, motivierender Musik. Den vielfältigen Bewegungsabläufen kann man mühe-los folgen, ohne Takte zu zählen.

Yoga– auch online

20. September 2023, 6 x Mittwoch von 18.15-19.15 Uhr. Leiterin: Gisela Eckardt; Gebühr 36 €
Eine Harmonisierung von Körper, Geist und Seele soll Yoga - eine alte indische Lehre bewirken. Um dies zu erreichen, können zahlreiche Techniken angewandt werden, die in diesem Kurs gezeigt werden. Es gibt verschiedene Yoga-Arten, die alle ihre Vorteile besitzen, u.a. Verbesserung der Körperhaltung, Atmung und Verdauung oder mehr Energie und Flexibilität.

Rücken – Becken - ISG (Modul 1) – auch online

20. September 2023, 6 x Mittwoch von 19.30-20.30 Uhr. Leiterin: G. Eckardt; Gebühr 30 €
Körperliche Beschwerden stehen



sehr oft in Verbindung zu Gefühlen und Gedanken.

Das Beckenpowerprogramm ist darauf ausgelegt, um Probleme im Bereich des ISG, Rücken und Hüften zu verringern und zu lindern. Zur Veranschaulichung des eigenen Körpers und der Funktionsweise sind diese Stunden mit kleinen Anatomie-Einheiten und Übungen zu den einzelnen Bereichen vorgesehen.

Eine kleine Entspannungseinheit beendet die Stunde.

Dehnen ist das A + O

21. September 2023, Donnerstag von 19-20 Uhr. Leiterin: Anni Goßler; Gebühr 5 €
Mit Dehnübungen vorbeugen, bevor die Schmerzen kommen. Hier gibt es Übungen zur Stabilisierung der Bandscheiben, Stärkung der Wirbelsäule oder der Schulter.

Kurse sind im Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17, Schwarzenbach a.Wald. Anmeldung bei Christine Rittweg Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de. Verbindlicher Anmeldeschluss 4 Tage vor Kursbeginn.



Gasthaus Synderhauf

Nächster Termin:
21.9.2023

Schwarzenbacher Str. 15 - Döbra - Tel.: 09289/1650

Immer jeden **3. Donnerstag** im Monat

Wirtshaus-Singen

mit **Wirtshaus-Tanz!**

Musikalische Begleitung: Werner Weiß

Der Eintritt ist frei, die Musik beginnt um 19 Uhr und für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Das Team vom Gasthaus Synderhauf freut sich auf Ihren Besuch!



Hauptstraße 68 • 95131 Schwarzenbach a. Wald
Telefon 09289/320 • Fax 09289/963220
post@metzger-gross.de • www.metzger-gross.de

Unser Wochenangebot: Gültig vom 12.09.2023 – 16.09.2023

Zarte Rinderrouladen aus Frankenwald und Fichtelgebirge.....	1 kg	18,50 €
Schweinenach o. K. oder Schweinekammsteak gewürzt aus Hochfranken.....	1 kg	11,50 €
Eisbein frisch oder gepökelt.....	1 kg	7,00 €
Bauernwürste mit Kümmel und Knovi.....	100 g	1,45 €
Hausmacher Preßsack, unser altes Hausrezept.....	100 g	9,89 €
Göttinger, mit groben Muntokpfeffer.....	100 g	1,45 €
Meisterstücke:		
Frankenwälder Spaltschinken 4 Monate gereift ..	100 g	2,49 €

Aus dem Urlaub zurück: Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Ab sofort suchen wir für unseren Klick Shop in Geroldsdgrün eine (n)

Kosmetikerin/Fußpflegerin (m/w/d)

auf Minijob-Basis oder Teilzeitkraft.

Ihr Profil:

- Sie haben fachliche Qualifikationen in diesem Bereich. Grundkenntnisse: Fuß- und Beinmassage, Hautpflege, pflegende Kosmetik, Hautreinigung, Kundenberatung, -betreuung.
- Sehr gute Deutschsprachkenntnisse.
- Eine selbstständige und strukturierte Arbeitsweise sowie Freundlichkeit, Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Teamgeist und ein gepflegtes Erscheinungsbild.

Luitpold Apotheke
medikamente-per-klick.de
Personalabteilung
Burgstr. 16, 95152 Selbitz

Wir freuen uns über ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung.

Fr. Hofmann steht Ihnen bei Rückfragen telefonisch gerne zur Verfügung **09288-96853**.



bewerbung@medikamente-per-klick.de



KLINIK FRANKENWARTE
Klinik der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern

Reha- und AHB-Fachklinik der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern für Orthopädie und Kardiologie

Die Klinik mit 166 Betten ist eine modern ausgestattete Fachklinik mit indikationsangepasster Diagnostik- und Therapieabteilung. Nähere Informationen finden Sie auch auf der Internetseite der Klinik.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit.

Ausführliche Informationen hierzu finden Sie unter:

www.klinikfrankenwarte.de/stellenangebote

Für Rückfragen steht Ihnen die Hauswirtschaftsleiterin, Frau Köstner (Tel. 09288 70-508), gerne zur Verfügung.



Dieter Narr
*11.07.1955 † 14.08.2023

Ihr habt mit ihm gelacht und euch gefreut – als er noch lebte.
Ihr habt mit uns geweint und uns getröstet – als er von uns gegangen war.
Ihr habt uns auf vielfältige Weise eure Anteilnahme bekundet
und damit gezeigt- dass ihr ihn gemocht habt.

Dafür danken wir von ganzem Herzen.

Besonderen Dank an Pfarrer Aller aus Töpen für den ergreifenden Gottesdienst.
Der Gemeinde Berg, seinen Arbeitskollegen, der FFW Berg und Hirschberg,
dem Frankenwaldverein Berg und dem FC Saaletal Berg für die ehrenden Nachrufe und Blumen.
Ein Dankeschön an das Bestattungshaus Hollerbach und Frau Burjakow vom Waldfriedhof Issigau
für die einfühlsame Unterstützung und Begleitung.

Rothleiten, im September 2023 Martina Narr mit Familie

FCR Geroldsgrün



A-Klasse Frankenwald Nord
SG Geroldsgrün II/ Döbraberg spielfrei

Kreisklasse Frankenwald

So. 9.9. um 15.00 Uhr:
SG Saaletal I/Höllental II - SG Döbraberg/Geroldsgrün
(Fußballplatz zw. Schnarchenreuth und Tiefengrün)

VfR Steinbach



A-Klasse Frankenwald Nord

So. 10.09.2023
VfR Steinbach Spielfrei

SV05 Froschbachtal



FUSSBALL

Samstag 9.09., 16.00 Uhr, 1.Mannschaft-Herren-Bezirksliga:
SV Froschbachtal - FC Rehau (in Bobengrün)

Sonntag 10.09., 13.00 Uhr, 3.Mannschaft-Herren-Kreisklasse:
FC Martinsreuth II - SV 05 Froschbachtal III

Sonntag 10.09., 15.30 Uhr, 2.Mannschaft-Herren-Kreisliga:
FC Martinsreuth - SV 05 Froschbachtal II

Samstag 9.09., 16.00 Uhr, Frauen-Kreisliga:
SV Seybothenreuth - SV Froschbachtal

Mittwoch 13.09., 18.30 Uhr, C-Jugend-Kreisliga:
(SG) JSG Dreiländereck - (SG) SV Froschbachtal (in Regnitzlosau)



Andreas Schiller
† 17.08.2023

Ein Abschied – aber kein Vergessen.

Einen geliebten Menschen zu verlieren, macht traurig
und ist kaum zu verkraften.
Tröstend ist zu erleben, wieviel Liebe, Freundschaft
und Ehrerbietung ihm entgegengebracht wurde.

Wir danken allen, die so zahlreich mitgeföhlt und ihre
Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck
gebracht haben sowie allen, die ihn auf seinem letzten
Weg begleiteten.

Danke

**Brigitte und Helmut Spörl
Michaela mit Familie
Franziska mit Familie**

Lust auf Tischtennis ?



- Willst Du auch mit 150 km/h einen TT-Ball über den Tisch schmettern? Wenn ja, dann bist du beim TSV Bad Steben genau richtig.
- Tischtennis bedeutet u.a. Ausdauer, Schnelligkeit, Konzentration, Reaktion und natürlich auch Geselligkeit. Wir laden alle ein, es einmal zu probieren. Ehemalige Spieler genauso wie absolute Neulinge
- Egal ob Junge oder Mädchen, Mann oder Frau, groß oder klein, werdet ihr mit Spaß und Freude an der Kunst mit dem kleinen Ball kennenlernen.
- Erfahrene Spieler, Trainer und Betreuer des TSV Bad Steben, lehren euch Tischtennis, wie es geht.
- Training ohne Leistungsdruck
- Um jungen Nachwuchstalenten auch das Gemeinschaftsgefühl zu fördern, könnt ihr bei Turnieren und Punktspielen euer Talent und Können dann zeigen.

Wo? Schulturnhalle Bad Steben, Kellermannstraße 2
Wann? Dienstags, 18:00-20:00 Uhr
• Gern auch Kontakt für weitere Details vorab bei:
Ansprechpartner: Wolfgang Schrepfer, Tel. 09288-550657



**Der kleine Seelenvogel spürte,
dass er sich nun auf die Reise begeben musste.
Leise sprach er zu seinen Gefährten:
„Liebe, niemals war ich ohne Dich!“
„Freundschaft, mit Dir habe ich so vieles geteilt!“
„Geborgenheit, mit Dir habe ich mich so wohl geföhlt“
Da machten sie sich bereit, ihn zu begleiten.**

Matthias Reichl
*31.7.1965 † 7.8.2023

**Hoch hinaus flog nun der kleine Vogel in das
unbekannte Land und war ganz ruhig, ganz ruhig
und ohne Angst, denn er war nicht allein.**

**Deine Karin
Deine Eltern Christine und Eduard**

**Die Beisetzung fand im Wald- und Naturfriedhof
in Naila statt.**

Für alle Anteilnahme danken wir von Herzen.

Mehr Kurse für Interessierte 60+, auch am Vormittag

Hof – Mehr als 40 Kurse und Veranstaltungen in Stadt und Landkreis Hof bietet die Seniorenakademie der VHS Hofer Land, unter anderem zu den Themen Computerprogramme, Smartphone, Sprachen, Gesundheit oder Musik. Die Kurse finden teilweise auch am Vormittag statt. Die Kursgestaltung orientiert sich in Inhalt und Tempo an den Voraussetzungen und Wünschen der Teilnehmenden und bietet die Möglichkeit, auf spezielle Fragen einzugehen. Mehr Informationen zu dieser Weiterbildungsreihe gibt es auf einer kostenlosen Informationsveranstaltung der VHS am **Freitag, 22. September**, 14.30 bis ca. 16 Uhr im VHS-Weiterbildungszentrum LU 7 in der Ludwigstraße 7, Hof. Anmeldung bei der VHS, Helga Batzer: Telefon 09281/7145-10 oder h.batzer@vhshoferland.de

Aktuelle Kurse der VHS Naila

Wirbelsäulengymnastik 25NA502201

Beginn: Mo. 25.09.2023

Ort: Turnhalle der Grundschule Naila

Dauer: 10 Termine montags, 18.30 – 19.15 Uhr,
Gebühr: 30 €

Indiaca Kurs 1 für Kinder von 10 – 14 Jahren 25NA502601

Beginn: Mo. 25.09.2023

Ort: Sporthalle Hochfranken-Gymnasium Naila, Finkenweg 15,
Dauer: 15 Termine montags, 18:30 – 19:30 Uhr

Gebühr: Hallenmiete Info und Anmeldungen für diesen Kurs bitte direkt beim Kursleiter 09282/3122.

Indiaca Kurs 2 für Jugendliche ab 14 Jahren 25NA502602

Beginn: Mo. 25.09.2023

Ort: Sporthalle Hochfranken-Gymnasium Naila, Finkenweg 15;
Dauer: 15 Termine montags, 20 – 21 Uhr

Gebühr: Hallenmiete. Info und Anmeldungen für diesen Kurs bitte

direkt beim Kursleiter 09282/3122.

Line Dance Kurs 1 (für Einsteiger) 25NA503141

Beginn: Di. 26.09.2023

Ort: VHS-Vortragssaal, Walchstraße 15, Naila

Dauer: 10 Termine dienstags, 18:30 – 20 Uhr
Gebühr: 60 €

Materialkosten: nach Verbrauch
Bitte mitbringen: Schuhe mit glatter Sohle, auch mit Absatz (kein Pfennigabsatz)

Line Dance Kurs 2 25NA503142

Beginn: Mi. 27.09.2023

Ort: VHS-Vortragssaal, Walchstraße 15, Naila

Dauer: 10 Termine mittwochs, 18:30 – 20 Uhr

Gebühr: 60 €
Materialkosten: nach Verbrauch
Bitte mitbringen: Schuhe mit glatter Sohle, auch mit Absatz (kein Pfennigabsatz)

Line Dance Kurs 3 25NA503143

Beginn: Do. 28.09.2023

Ort: VHS-Vortragssaal, Walchstraße



Ort: VHS-Vortragssaal, Walchstraße 15, Naila

Dauer: 10 Termine donnerstags, 17:30 – 19 Uhr

Gebühr: 60 €
Materialkosten: nach Verbrauch
Bitte mitbringen: Schuhe mit glatter Sohle, auch mit Absatz (kein Pfennigabsatz)

Line Dance Kurs 4 25NA503144

Beginn: Fr. 29.09.2023

Ort: VHS-Vortragssaal, Walchstraße 15, Naila

Dauer: 10 Termine freitags, 19.30 – 21 Uhr

Gebühr: 60 €; Materialkosten: nach Verbrauch
Bitte mitbringen: Schuhe mit glatter Sohle, auch mit Absatz (kein Pfennigabsatz)

Anmeldungen: Ursula Lösche

Tel.: 09282/8276

E-Mail: vhs-naila@t-online.de

Anmeldeschluss ist jeweils eine Woche vor Kursbeginn.

Mit uns sind Sie nicht allein.
Mit Herz, Hand und Verstand versorgt!

Seniorenheim
Haus Frankenhöhe
Steinbacher Str. 174
95179 Langenbach

Wir sind für Sie da!
Tel.: 09288-97110

hudetz hilft.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n

Warenchauerin / Warenchauer (Textil)

für die Qualitätskontrolle unserer Gewebe, gerne auch als Quereinsteiger/in.

Ihre Aufgaben: - selbstständige Warenschau nach intensiver Einarbeitung
- Unterstützung unserer Produktion

Wir bieten: - unbefristete Anstellung in Vollzeit
- 30 Tage Urlaub
- verlässliche und pünktliche Lohnzahlung
- abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in einem kleinen, hochmotivierten Team

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

FROHN GmbH
Schaft- und Jacquardweberei
Hofer Str. 41-43, 95197 Schauenstein
T: 09252/9911-0, E-Mail: info@frohn-textil.de



Luitpold Apotheke

-HALLO LIEBES-

Schulkind

gerne würden wir euch, für euren großen Tag, eine Kleinigkeit schenken.
Kommt also in der Zeit vom 12.09. bis zum 16.09.2023 bei uns in der Luitpold Apotheke in Bad Steben vorbei und holt euch eure Überraschung ab!

Luitpold Apotheke
Luitpoldstraße 2, 95138 Bad Steben
Montag - Freitag 8:00 - 12:30 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag 8:00 - 12:00 Uhr

09288 / 96853

Kaminstube
DIE KULTKNEIPE IN BAD STEBEN

Hemplastraße 1a neben dem Thermenparkplatz | 95138 Bad Steben | 092884619160 | www.kaminstube-bad-steben.de

Unser Programm im September 2023

Bei den Musikveranstaltungen gilt jeweils Beginn 19:30, Eintritt 4,- €

- Donnerstag, 07.09. Biergarten-Closing Party mit der Band "Zweitakter" Das letzte mal Livemusik im Biergarten im Jahr 2023
- Donnerstag, 14.09. Livemusik mit "Rocco & Gustl"
- Freitag, 15.09. bis Sonntag, 17.09. 2023 PASTA-Tage "Franken trifft Italien"
- Samstag, 16.09. ab 20:30 Uhr - Eintritt: 3,- € 90er Disco mit "DJ Markus"
- Donnerstag, 21.09. "Kristina & Christian Livemusik mit Kemnitzer"
- Donnerstag, 28.09. Livemusik mit "Duo Chaplin"
- 19. + 20. sowie 26. + 27.09. Hausgemachte Schnitzel "Schnitzel-Tage" mit versch. Beilagen
- Samstag, 30.09. Disco mit "DJ Martin"

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag: Ruhetag
Dienstag bis Donnerstag: 16:00 bis 22:00 Uhr
Freitag & Samstag: 15:00 bis 24:00 Uhr
Sonntag: 15:00 bis 22:00 Uhr

DAZN sky BIERKNEIPE KULMBACHER

Alle Spiele, alle Tore.

AUF EUER KOMMEN FREUT SICH DAS TEAM DER KAMINSTUBE BAD STEBEN

Rocking Chairs and Friends unplugged

Marie Pfeiffer, Susanne Böger, Gudrun Aker, Heide Schwarz, Bernhard Schrickler, Angela Wettschegg, Thomas Pfeiffer, Johannes Rabold, Manfred Auer

Live Scheune Dreigrün

23.09.2023 19.00 Uhr

THREEGREEN BARN
Dreigrün 5, Naila

Einlass: 18.00 Uhr

Eintritt: 12,00 €

Ticketbestellungen
per Telefon/SMS/Whatsapp: 0172/8341124
per Email: rocking-chair@web.de

Code Red in Naila

Naila – Das Team vom Rockclub Nordbayern hat am vergangenen Sonntag nach dem Lordi Konzert im Oktober letzten Jahres den nächsten Coup gelandet. Erstmals in Oberfranken war die deutsche Power Metal Band „Primal Fear“ mit der „Code Red“ Release Show in der Frankenhalle in Naila zu Gast. Als Special Guests für dieses Konzert konnten keine geringeren als die deutschen Power Metaller „The Unity“ gewonnen werden. The Unity besteht aus Mitgliedern von Gamma Ray, Edguy und Primal Fear. Die Jungs heizten dem Publikum schon gehörig ein. Als dann der Hauptact die Bühne betrat, war das Publikum restlos begeistert. Sänger Ralf Scheepers verstand es mit den harten Jungs und Mädels im Publikum zu spielen und sie in die Show mit einzubeziehen. Nach der schweren Erkrankung von Produzent und Bassist Mat Sinner konnte man hören und spüren: Primal Fear schlagen zurück mit Biss, Wucht und einer trotzig Attitüde, die mit geballter Faust sagen will:



„Jetzt erst recht!“ Mat Sinner hat mit dem Sensenmann gerungen - und gewonnen! Vom ersten Titel, „Another Hero“, einem Trademarksong mit furioser Wucht und „Painkiller“-Vibes, über das ikonische Riffgewitter „Bring That Noise“ bis zur nordischen Überhymne „Their Gods Have Failed“ ließen die Jungs um Ralf Scheepers die Frankenhalle erben. Die schweren Grooves von „Deep In The Night“ führten wiederum direkt in das erbarmungslose

Geballer von „Cancel Culture“, einem knallharten Song zu einem ernstesten Thema. „Es gibt Länder, da verschwindet man einfach, wenn man seine Meinung sagt.“ Im begeisterten Publikum waren hunderte von „Pommesgabeln“ zu sehen. Gegen Ende der Show peitschte das Publikum die Band zu einer Zugabe noch einmal auf die Bühne. Der Rockclub Nordbayern hat es wieder geschafft, einen Topact nach Naila zu holen, das macht Appetit auf mehr.

CONTAINERDIENST KORMANN

Recycling Mittwochs Annahme von Agrarfolien

Kommerzienrat-Waldenfels-Str. 43
95197 SCHAUENSTEIN

container-kormann@t-online.de · Tel. 09252/916555

Zwei Musikveranstaltungen für Menschen mit Demenz

Musik liegt in der Luft in der bayerischen Demenzwoche

Hof – Vom 15. bis 24. September findet die 4. Bayerische Demenzwoche des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege statt. In diesem Rahmen organisiert die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken als Kooperationspartner der Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz im Hofer Land zwei demenzfreundliche Musikveranstaltungen in Bad Steben. Am Mittwoch, den 20. September, 14.00-16.00 Uhr erfreut Werner Thieroff mit Schlagern

und Evergreens in der Kaminstube, Hemplastr. 1a. Der Bayreuther Pianist Matthias Dinkel bietet einen Ohrenschmaus am **Samstag, den 23. September**, 10.00-11.15 Uhr im Prinzregent-Luitpold-Saal (Eingang: Therme Bad Steben, Steinbacher Str.). „Zuhören, Mitsingen, Mitklatschen“ ist das Motto mit bekannten Liedern aus jungen Jahren. Um Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu fördern, sind beide Veranstaltungen speziell für Menschen mit Demenz und

deren Angehörige, willkommen sind jedoch alle Interessierten jeden Alters mit und ohne Beeinträchtigung. Wenn eine Begleitung durch ehrenamtliche Kulturpatinnen des Landkreises erwünscht wird, kann dies gerne vermittelt werden. Der Eintritt ist frei. Die Parkplätze P1 und P2 sind kostenpflichtig, P3 ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten bei Ute Hopperdietzel unter 09281/57 500 oder ute.hopperdietzel@leitstelle-pflege.de.

Find us on Facebook

GUT AUSSEHEN + FIT BLEIBEN

schon ab **22,90 € / Monat**
3 Studios – 1 Beitrag
24 Std. – 365 Tage

Ausgebildete Trainer sind bis zu 160 Std./Monat für Sie da!

24 fitness e.K.

fitness – Gesundheit – Spaß rund um die Uhr

NAILA, Walchstr. 15
0 92 82 - 2 55 98 19

KRONACH, Im Ziegelwinkel 9
0 92 61 - 50 19 69

STOCKHEIM, Bergwerksstr. 36
0 92 65 - 4 32 98 88

www.24std-fitness.de

Testen Sie uns!
GRATIS*

1 Woche kostenloses Training bei Vorlage dieses Gutscheins
* pro Person (ab 18 Jahre) nur 1 Gutschein gültig und einlösbar!

Sterbe- und Trauerbegleitung

auch für Angehörige und Zugehörige

Tel. 0151 / 578 304 27
info@hospizverein-frankenwald.de

hospizverein FRANKENWALD E.V.

Wir begleiten Sie dort, wo Sie zu Hause sind!

www.hospizverein-frankenwald.de

Lichtenberg feiert Burgfest am 9. und 10. September

Zeitreise zurück ins Mittelalter



Hartes Training bei den Schaukämpfern

Lichtenberg – Beim Lichtenberger Burgfest kreuzen Ritter des Einhornes mehrmals am Tag ihre Schwerter. Das Training der „Ritter des Einhornes“, das jeden Mittwoch ab 19 Uhr auf dem Gelände der Firma Liros stattfindet, beginnt mit einer eindrucksvollen Begrüßungszeremonie. Jeder grüßt mit seinem gewählten historischen Namen, ob nun Achim vom Eibengrund, Ulrich III. Walpot von Berneck, Heinrich von Steinbach oder Großmeister Bernulf Leifsson der Gewaltige. Neun aktive Schaukämpfer der Burgfreunde haben sich im November 2011 zu einer Schaukampfgruppe zusammenschlossen, um sowohl den Verein bei anderen Lagern und Festen zu präsentieren wie auch zum Lichtenberger Burgfest Schaukämpfe und mittelalterliche Rituale wie den Ritterschlag darzustellen. „Beim letztjährigen Burgfest haben wir Leah von Quellenstein zur 1. Ritterfrau geschlagen“, erinnert Großmeister Bernulf Leifsson der Gewaltige, der im bürgerlichen Leben Michael Bannert heißt. „Insgesamt zählen wir 14 Kämpfende, in der Ritterschaft zehn.“ Es gibt auch weitere Kämpferinnen: Minna von Aich, Auxilia Kara Cadha, Dorothea von Scheckenbach, Anja von Quellenstein und die schon erwähnte Ritterin Leah von Quellenstein. Beim diesem Training ist Minna von Aich dabei und anders als ihre männlichen Kollegen nimmt sie am Kampfgetümmel nicht mit einem Schwert, sondern mit



einem Stab als Langwaffe teil. Mit gekonnten Schlägen streckt sie den Großmeister zu Boden. Achim vom Eibengrund erklärt, dass nach bestimmten Verhaltensregeln gekämpft werde und man sich gegenseitig respektiere. „Wichtig ist, dass sich keiner Verletzungen zuzieht, auch wenn es ohne kleine Blessuren nicht immer abgeht.“ Ein richtiges Einstudieren der Kämpfe gibt es nicht. „Die Kämpfe sollen möglichst echt ausschauen, auch wenn wir Rücksicht walten lassen“, sagt Großmeister Bernulf Leifsson der Gewaltige, der in

voller Montur trainiert. Und das heißt auch mit dem gut 13 Kilogramm schweren Kettenhemd. Auch bei den Kämpfern und Kriegeren wird von Nachwuchsmangel gesprochen. „Interessierte können gerne an einem Mittwoch vorbeikommen“, betont die Kämpferschar. Ab 16 Jahren können Jugendliche mitkämpfen, allerdings nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten. Fürs Probetraining braucht's auch keine spezielle Ausrüstung, da verschiedene Gegenstände gestellt werden können.

Info

Burgfest am Samstag und Sonntag, den 9. und 10. September in Lichtenberg jeweils ab 10 Uhr, Samstag open End und sonntags bis 18 Uhr. Der Eintritt beträgt 10 Euro für alltäglich Bekleidete, 5 Euro für mittelalterlich Gewandete und Kinder, die nicht größer als die Schwerter der Schildwache sind, können das Fest kostenlos besuchen.

Bleib Heimattreu - trink Sonnenbräu!
Raubritter Bier aus der Lichtenberger Sonnenbräu findet Ihr auf dem Burgfest in der Braugasse
Nailaer Str. 20 - 95192 Lichtenberg, Tel. 09288/304 - info@sonnebraeu.de

SALON STRÖßNER

LICHTENBERG · ISSIGAU

www.salonstroessner.de

Salon Lichtenberg

Henri-Marteau-Platz 3 · Telefon 09288 7555

Salon Issigau

Kemlasstraße 11 · Telefon 09293 97117

Matthias Quehl
BAU- U. MÖBELSCHREINEREI
 Meisterbetrieb

Treppenbau • Innenausbau
 Parkett • Möbelbau • Fenster&Türen • CNC-Frästeile

Sieleinsweg 3 • 95192 Lichtenberg
 Tel.: 09288 / 16 88
 Fax: 09288 / 69 62
 E-Mail: matthias.quehl@t-online.de

SCHMIDT
 WERBEVERPACKUNGEN

GEMEINSAM!
 Natürlich nur FAIRpackungen im Kopf.



Alles rund ums Haus

**Ihr Fachmann für Fenster -
 Balkontüren - Haustüren -
 Insektenschutz -
 Vorbau- oder Aufbaurolläden -
 Außenjalousien und
 Sicherheit**

Bobengrün & Tanna
+49 (0) 9288/ 9749-0Weidenberg
+49 (0) 9278/ 62030-0
www.therma.de
info@therma.de


WWK Versicherungen
MEINE LEISTUNGEN FÜR SIE:

- Altersvorsorge
- Betriebsrente
- Wohngebäudeversicherung
- Unfallversicherung und vieles mehr.

Kommen Sie vorbei. Wir beraten Sie gern.

WWK Versicherungen
TORGE FUNK
 Nailaer Str. 14, 95192 Lichtenberg
 Telefon 09288 91085, Mobil 0178 2982066
torge.funk@wwk.de

WWK
 Eine starke Gemeinschaft

Tag des offenen Denkmals am 10. September

Naila ist mit acht Denkmälern dabei

Naila – Am 10. September öffnen deutschlandweit wieder tausende Denkmale Tür und Tor und lassen interessierte Besucher hinter ihre Kulissen blicken – auch in Naila und dies sogar mit acht Denkmälern.

Acht Stationen in circa zwei Stunden können Geschichtsinteressierte bei einem Rundgang mit Wolfgang Brügel, dem Leiter des Museum Naila, am Tag des offenen Denkmals erleben. Der Tag lädt heuer unter dem Motto „Talent Monument: Vorhang auf für alle Denkmal-Talente“ ein.

„Wir begeben uns auf einen Rundgang mit Start und Ziel am Bahnhof Naila und hier erwartet uns mit dem historischen Stellwerk auch gleich das erste Talent Monument“, erzählt Wolfgang Brügel und ergänzt, dass bei dem Rundgang keine zwingend bekannten Denkmäler im Fokus stehen werden, sondern historische Gebäude wie auch Naturdenkmäler, die Talent zum Denkmal haben. Da ist beispielsweise der Berggraben, ein künstlich angelegter Wasserzulauf für die Marmormühle, der seit 400 Jahren besteht. Beim Rundgang wird aber nicht etwa quer Beet durch die Stadt marschiert, sondern im ehemaligen Bergbauggebiet einiges näher betrachtet, unter die Lupe genommen und dazu gehört auch die Marmorbrücke über die Selbitz an der Turnhalle der Freien Turner. Wolfgang Brügel wird dabei auch auf die Gedenkplatten aufmerksam machen, die eine aus der Markgrafenzeit und die andere von der Stadt Naila aus dem Jahr 1996 nach der Sanierung. „Denkmäler dokumentieren Geschichte und erzählen mitunter auch Geschichten“, erläutert Wolfgang Brügel, der sich auf viele Interessierte freut, denen er Blicke in die Vergangenheit geben möchte. „Wir werden gemeinsam erörtern und betrachten, ob sich das jeweilige Denkmal als solches outet oder darstellt und sein Talent präsentiert.“ Der Museumsleiter unterstreicht, dass der Nailaer Bahnhof, seiner Meinung nach einer der schönsten in Oberfranken überhaupt, ein Talent zum Denkmal habe. „Es geht bei



unserem Rundgang auch darum Geschichte erlebbar und begreifbar zu vermitteln und auch, um Geschichten aus längst vergangener Zeit zu erzählen.“ Beim historischen Stellwerk im Bahnhof kann vor allem die industrielle Entwicklung Nailas näher betrachtet werden. Die sonst verschlossene Tür wird an diesem Tag geöffnet, man kann eintreten und das alte vollständig erhaltene mechanische Stellwerk des Bahnhofes Naila aus nächster Nähe betrachten. Hier wurden von den Bahnbediensteten im Handbetrieb die Weichen und Signale für ankommende und abfahrende Züge gestellt. Bei der Umlegung des Stellhebels war noch Körperkraft gefragt und gefordert. Heute nicht mehr vorstellbar. Auch sind die originalen Dienstkleidungen zweier „Bahner“ an Schaufensterpuppen zu sehen. Nachzulesen ist, dass diese mit Kollegen als Bundesbahnhauptsekretäre und Fahrdienstleiter gearbeitet haben. Karl Drechsel hat von 1958 bis 1986 und Reinhard Horn von 1971 bis 1975 im Dienst der Bundesbahn beziehungsweise Deutschen Bahn diese Aufgaben übernommen. Auch alte Originalrüstungsgegenstände wie Gleispläne und Signaltafeln sind ausgestellt. „Die Historie ist faszinierend“, betont Brügel und erinnert, dass in den Jahren 1885/86 die Eisenbahnlinie Hof-Marxgrün errichtet worden sei, die zugleich die wirtschaftliche Entwicklung im Frankenwald angestoßen habe. „30 Jahre später entstand die Eisenbahnlinie nach Schwar-

Info

Die Monumente in Naila haben ihren großen Auftritt am **Sonntag, den 10. September**. Für alle Interessierten beginnt die Show um 14 Uhr am Bahnhof Naila mit dem Blick ins Historische Stellwerk. Sieben weitere Denkmale werden folgen, zwei Stunden sind für die Rundgang eingeplant. Wolfgang Brügel lädt ein, Teil der großen Talentshow zu sein und gemeinsam auf den Brettern, die die Denkmalwelt bedeuten, zu wandeln.

zenbach am Wald und heute wären wir über die damalige Verkehrsinfrastruktur froh“, bilanziert Brügel und auch, dass mit der Bahn zugleich der Frankenwald Richtung Osten erschlossen worden sei.

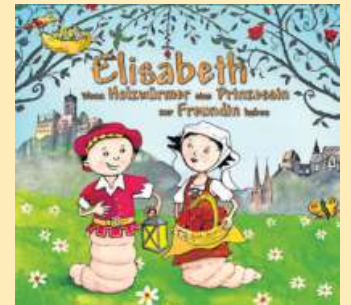
„Ein Bahnhof war und ist Zentrum für Begegnungen mit der Welt.“ Doch nicht nur auf das Historische Stellwerk des Nailaer Bahnhofes wird Wolfgang Brügel entsprechend des Mottos „Talent Monument“ die Scheinwerfer richten, sondern auch auf weitere acht Denkmale im Rahmen des zweistündigen Rundgangs. Doch da heißt es sich überraschen lassen, gemeinsam betrachten, erkunden, hinterfragen. Und eines ist sicher „das Scheinwerferlicht“ richtet sich nicht auf die großen Stars von Denkmälern, deren strahlende Begabungen eh schon mühelos aus der Menge herausstechen, sondern auf die kleinen Sternchen, die unscheinbaren Teilnehmer, deren Persönlichkeiten erst auf den zweiten Blick auffallen.

Am Sonntag, 10. September:

Familienkonzert in Bad Steben



Bad Steben – Wieder einmal sind die beiden Liedermacher Gabi & Amadeus Eidner aus Chemnitz mit einem Singspiel für die ganze Familie zu Gast in Bayerns höchstgelegenen Staatsbad und zwar am Sonntag, 10. September um 16 Uhr in der Bad Stebener Lutherkirche.



Unter dem Motto: „Elisabeth – Wenn Holzwürmer eine Prinzessin zur Freundin haben“ sind Bohra & Bohris, die wohl ältesten Holzwürmer der Welt – weil sie schon mit Noah auf der Arche unterwegs waren – diesmal als Nachtwächter, Köchin und Krankenschwester in Thüringen unterwegs. Dabei lernen sie Elisabeth von Thüringen – die gütige Landesmutter, die bis in unsere Tage als Vorbild für Nächstenliebe und christlichen Glauben gilt – kennen und schätzen. Begleiten sie doch die Beiden auf ihrem spannenden und unterhaltsamen Trip durch

unser benachbartes Bundesland! Es wird bestimmt lustig und auch informativ, denn es gibt auch viele Mit-Machlieder und Aktionen.

Wie auch bei den vergangenen Familienkonzerten sind natürlich nicht nur die Kleinen, sondern auch die Großen im Programm mit integriert und wer das Ehepaar Eidner kennt, weiß, dass die beiden das stets sehr gut hinkriegen. Ein Nachmittag also für die ganze Familie!

Wie immer bei den Familienkonzerten ist natürlich auch diesmal der Eintritt frei.

Aus dem Polizeibericht

Pkw beschädigt - Zeugen gesucht

Naila – Eine üble Entdeckung musste die Fahrerin eines grünen Audi A4 am Dienstag machen. Ein bisher unbekannter Verkehrsteilnehmer war gegen den geparkten Audi gefahren. Dabei wurde der rechte Kotflügel eingedellt. Es entstand ein Schaden in Höhe von circa 1.000 Euro. Der Audi parkte in der Zeit zwischen 08.45 Uhr und 14.00 Uhr auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes am Selbitzer Berg. Wer hat den Unfall beobachtet? Hinweise an die Polizei unter 09282/97904-0.

„Schmierfinken“ bei Schwarzenbach a.Wald

Schwarzenbach a.Wald – Bisher unbekannte „Schmierfinken“ besprühten zwischen dem 30.08.2023 und dem 01.09.2023 einen Wegweiser nach „Göhren“ - der an der Staatsstraße 2194 aufgestellt war - mit Farbe. Weiterhin wurde ein Wegweiser nach „Schlag“ - der an der B 173 aufgestellt war - ebenfalls mit Farbe besprüht. Es entstand ein Gesamtschaden in Höhe von circa 400 Euro. Hinweise an die Polizei Naila unter 09282/97904-0.

Grenzerstammtisch im Gasthaus „Zum Goldenen Hirschen“

Geroldsgrün – Der Grenzer-Stammtisch trifft sich diesmal am **Montag, 18. September**, wie immer um 19.00 Uhr, im Gasthaus „Zum Goldenen Hirschen“ in Geroldsgrün. Alle zwei Monate erzählen sie als letzte Zeitzeugen von ihren Erlebnissen an der damaligen Grenze zweier Machtblöcke. Bereits damals standen sich hier im Frankenwald Russen und Amerikaner gegenüber. Der Todesstreifen, der unter anderem auch durch den Landkreis Hof verlief und mittlerweile vom „blutigen“ zum „Grünen Band“ mutierte, ist mit grausamen Schicksalen und geschichtsträchtigen Orten verbunden. Bei den Grenzer-Stammtischen von Nordhalben bis Eisenbühl, sowohl hüben als auch drüben, erfährt der Zuschauer aus Augenzeugenberichten interessante und aufrüttelnde Begebenheiten am ehemaligen Eisernen Vorhang. Die Bevölkerung, Kur- und Urlaubsgäste sind herzlich eingeladen. Hinweis: Der nächste Grenzer-Stammtisch findet am 20. November im Gasthaus „Zum Krämerfeld“ in Frösßen/Thüringen statt.

Grillabend mit dem Frankenwaldverein



Bad Steben – Am **Donnerstag, 14. September**, ab 18.30 Uhr lädt der Frankenwaldverein alle Interessierten sowie die Mitglieder des Frankenwaldvereins Bad Steben zu einem gemütlichen Abend mit frischen Bratwürsten vom Grill an der Hütte der Ortsgruppe Bad Steben am Wiesenfest-Platz ein. Am Grill steht Stefan Münch, stellvertretender Hauptvorsitzender des Frankenwaldvereins e.V. Die Veranstalter freuen sich auf gute Gespräche und einen konstruktiven Gedankenaustausch.

Gitarrenkonzert mit Markus Segsneider in der Stadtbibliothek und im Kurhaus

Grenzenloser Fingerstyle

„Ein Mann, sechs Stahlsaiten, und nicht einen Augenblick kommt das Gefühl auf, dass etwas fehlt.“ Der Kritiker hat Recht – man kann tatsächlich von Musik nicht mehr erwarten als das, was der Kölner Gitarrist Markus Segsneider als Solist in überreichem Maß bietet: wunderschöne Melodien, Harmonien, die zugleich sanft sind und doch reizvoll, unfassbare Klangfülle, fast klassisch schöner Ton auf Stahlsaiten, perlende Läufe in der Geschwindigkeit geölter Blitze, satter Groove, perfektes Timing. Es scheint überhaupt keine Grenzen zu geben für das, was Markus Segsneider mit und auf seiner Gitarre anstellt, und stilistische Grenzen scheint sein Fingerstyle schon gar nicht zu anerkennen: Jazz, Folk, Pop, Funk – alles wird gelassen verwoben zu einer Musik, die die lebensfrohe Stimmung eines Bilderbuchsommertags vermittelt.



Kurhaus Bad Steben 18. September, 19.00 Uhr, 12 Euro (ohne Gastkarte 14 Euro) an der Abendkasse.

Stadtbibliothek Naila, Dienstag, 19. September, ab 19 Uhr, Eintritt 10 Euro; Schüler: 6 Euro

brühl feelinggood.



Wir suchen eine(n) Mitarbeiter(in) in der

Lohn- und Finanzbuchhaltung (m/w/d)

Ihr Aufgabenbereich:

- Erstellung der Lohn-, Akkordlohn- und Gehaltsabrechnungen
- Buchungen im Kreditoren- und Debitorenbereich
- Beurteilung abrechnungsrelevanter steuer- und sozialversicherungsrechtlicher Sachverhalte
- Erstellen der gesetzlichen Auskunfts-, Bescheinigungs-, und Meldepflichten gegenüber den Behörden und Verwaltungen

Unsere Anforderungen:

- Berufserfahrung in der ordnungsgemäßen Erstellung von Lohn-, Akkordlohn- und Gehaltsabrechnungen
- Im Idealfall eine abgeschlossene Weiterbildung zum Lohnbuchhalter (m/w/d) oder als Quereinsteiger
- Hohes Engagement und Verantwortungsbewusstsein
- Selbstständiges Arbeiten

Wir bieten

- Eine verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit
- Einen modernen und sicheren Arbeitsplatz
- Eine attraktive Vergütung mit weiteren Sozial- und Zusatzleistungen
- Eine gründliche und sorgfältige Einarbeitung

Bewerbung per Email an: info@bruehl.com
oder auch telefonische Terminvereinbarung:
09288/955-0

brühl & sippold GmbH
Alter Bad Stebener Weg 1
95138 Bad Steben

brühl

Bundesweiter Warntag 2023

Der Bundesweite Warntag findet in diesem Jahr am 14. September statt. Dabei werden viele Warnkanäle erprobt, mit denen die Menschen in Deutschland vor Gefahren gewarnt werden. Zu den Warnkanälen zählen unter anderem Radio und Fernsehen, Warn-Apps wie NINA, Stadtinformationstafeln, Sirenen, Lautsprecherwagen, Informationssysteme der Deutschen Bahn und der Mobilfunkdienst Cell Broadcast.

Wie läuft der bundesweite Warntag ab?

Gegen 11.00 Uhr löst das BBK die Probewarnung über das sogenannte Modulare Warnsystem aus. Mit diesem System sind sehr viele Warnkanäle verknüpft, unter anderem die Warn-App NINA. Gleichzeitig lösen die teilnehmenden Länder und Kommunen ihre lokalen Warnmittel wie zum Beispiel Sirenen aus. Gegen 11.45 Uhr erfolgt für die meisten Warnmittel die Entwarnung der Probewarnung. Nähere Informationen gibt es unter:

www.bbk.bund.de/bundesweiter-warntag

Umfrage startet am 14. September gegen 11 Uhr

Über eine öffentliche Online-Umfrage können die Erfahrungen mit der Probewarnung geteilt werden. Hier wird beispielsweise erhoben, ob Sie die Probewarnung über den neuen Mobilfunkdienst Cell Broadcast empfangen, im Radio oder über einen anderen Kanal gehört haben. Die Umfrage startet am 14. September gegen 11 Uhr. Sie endet am 21. September um Mitternacht. Über die Webseite www.warntag-umfrage.de können Sie online an der Umfrage teilnehmen. Die Beiträge bleiben dabei anonym: Weder bei der Erfassung noch der Auswertung sind Rückschlüsse auf die Teilnehmenden möglich. Durch die Umfrage haben Sie die Möglichkeit, die Warnabläufe in Deutschland per Feedback aktiv mitzugestalten und zu verbessern. Die Umfragedaten und die technische Analyse werden wissenschaftlich ausgewertet und in einem Bericht zusammengestellt. Die Auswertung ist für das Frühjahr 2024 geplant, wird auf der BBK-Webseite veröffentlicht und dient als Basis für die Vorbereitungen zum nächsten Warntag am 12. September 2024.

Ferienprogramm beim TSV Dürrenwaid

Das Sportheim der magischen Tiere

Dürrenwaid – Auch dieses Jahr beteiligte sich der TSV Dürrenwaid wieder am Ferienprogramm der Gemeinde Geroldsgrün. Fast 40 Kinder betraten neugierig das magische Sportheim, gepackt mit Schlafsack und Isomatte, gerüstet für die Nacht. Im Laufe des Nachmittags wurde es immer magischer. Masken wurden kreiert, ein Zaubersaft mit Explosionsgefahr wurde gebraut, natürlich erst als alle Zutaten unter erschwerten sportlichen Bedingungen gefunden wurden.

Nachdem sich alle mit Pizza gestärkt hatten, wurde in der Turnhalle das Schlaflager ausgedehnt. Aber an schlafen wurde noch lange nicht gedacht! Passend zum Hallenkino gab es Zaubersäfte an der Bar, Chips, Flips und noch mehr süße Knabbereien.

Nach einer relativ kurzen Nacht, mussten erst wieder alle Speicher mit einem reichhaltigen Frühstück aufgefüllt werden, bevor es in Turnhalle weiter ging. Zum Abschluss konnten sich alle Kinder noch magische Glitzer-Tattoos machen lassen.

Bis nächstes Jahr beim Ferienprogramm!



regional · zuverlässig · leistungstark

SB
Saale-Brennholz

• Holzbriketts
• versch. Sparpakete

www.saale-brennholz.com

07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 03 66 51-65 39 74
Mobil 01 52-32 06 23 67

*Entsprechende nähere Infos per Telefon oder auf unserer Internetseite!



KERWA
Wolfersgrün

FREITAG - 08.09.2023

20 Uhr Kerwatanz mit Trio Akustika



SAMSTAG - 09.09.2023

14 Uhr Treffen zum Kerwaeinläuten vor der Kirche & Bieranstich durch Bürgermeister Jens Korn

15 Uhr Kerwagaudi

18 Uhr Festkommers im Stadl

20 Uhr Klaus von Radspitz und Friends

Abends Grillspezialitäten der Metzgerei Deuerling aus Nurn

SONNTAG - 10.09.2023

8:45 Uhr Kirchenparade

9 Uhr Festgottesdienst

Anschließend Parade zum Stadl und Fröhschoppen mit der Blasmusik Neuengrün/Schlegelshaid

Mittagessen aus der Eggersmühle (bitte vorbestellen)

Nachmittags Kaffee und Kuchen

18 Uhr Duo Horchamoll



Ganztags Grillspezialitäten der Metzgerei Deuerling aus Nurn



MONTAG - 11.09.2023

9 Uhr Ständerla spielen

18 Uhr Festausklang mit Willy aus Marlesreuth und Pfannengyros von Rudi Klug aus Nurn



110 Teilnehmer waren am Start



110 Teilnehmer waren beim 12. Nordic-Walking-Lauf des VfR Steinbach dabei, heuer bei bestem Laufwetter. Abteilungsleiter Nordic Walking Achim Fickenscher betonte vor dem Start, dass beim Lauf über die Distanzen von sechs, neun, zwölf und 15 Kilometer nicht die Stoppuhr im Fokus stehe, sondern vor allem „die Bewegung an der frischen Luft und das damit verbundene Naturerlebnis“. Er teilte den schon mit den Hufen scharrenden Läuferinnen und Läufern mit, dass die Strecken mit weißer Farbe oder aber mit Sägespäne markiert seien, die zwölf und 15 Kilometer von der „Schönen Aussicht“ durch den Kurpark führe und am Freibad vorbei. „Bei Straßenquerungen stehen Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach, aber es besteht trotzdem Eigenverantwortung beim Überqueren“, betonte Fickenscher. Gemeinsam mit Bürgermeister Stefan Münch, der den Akteuren des VfR Steinbach für die Ausrichtung des Laufevents dank-



Das „Siegerfoto“ (von links) VfR-Abteilungsleiter Nordic-Walking Achim Fickenscher, VfR-Vorsitzender Erich Puff, jüngste Teilnehmerin Lilly Franz (drei Jahre), Vertreter vom Dritttstärksten Verein TSV Dürrenwaid Alex Marquardt Vertreter vom stärksten Verein IfL Frankenwald Gerd Laubmann und Vertreter des zweitstärksten Vereins TSV Carlsgrün-Frankenwald Thomas Beenden und der älteste Teilnehmer Werner Wiesel.

te, schickte der Abteilungsleiter Achim Fickenscher die Läufer, Walker und Nordic Walker auf die Strecke, die bis zur ersten Verpflegungsstation gemeinsam verlief und sich erst dann teilte. Für die neun Kinder gab es eine Extra-Strecke. Gleich zu Beginn des Laufes galt es die

Steigung zum Langesbühl zu meistern, der dann aber eine schöne Aussicht bot, wenn man sich die Zeit für einen Rundumblick gönnte. „Zu erklimmen“ galt es auch die weiteren Frankenwaldhöhen Schwedenwacht und Frankenwarte rund um Steinbach, dazu gab es einen Abstecher

in den nahe gelegenen Kurpark des Marktes Bad Steben. Und wie bereits bei den vorherigen Laufevents war die Teilnahme nicht an eine Vereinszugehörigkeit gebunden, sodass auch Einzelpersonen oder Kurgäste teilnehmen konnten. Sie alle kamen in den Genuss einen Teil des schönen

Frankenwaldes zu sehen und zu genießen. An den Verpflegungsstationen entlang der Strecken standen Mitglieder der BRK-Bereitschaft Steinbach und des VfR Steinbach reichten Wasser und boten mundgerechtes Obst oder Müsliriegel. Im Start-Zielbereich des Sportplatzes wieder angekommen, gab es viel Lob sowohl für die Streckenmarkierung wie auch die Strecken an sich, die dem Motto „Laufen in der Natur über Stock und Stein“ entsprachen. Auch beim Zieleinlauf warteten auf die Teilnehmer Getränke und Obst sowie hausgebackenes würziges Brot. Bei der Siegerehrung gab es folgende „Dankeschön“: für die teilnehmerstärksten Vereine: IfL Frankenwald (29 Teilnehmer) TSV Carlsgrün-Frankenwald (22 Teilnehmer) und den TSV Dürrenwaid (13 Teilnehmer); für die jüngsten Teilnehmer: Lilly Franz und Lars Glaser (beide drei Jahre); und für den ältesten Teilnehmer Werner Wiesel mit 85 Jahren aus Bad Steben.



Der teilnehmerstärkste Verein: IfL Frankenwald

Keine falsche Scham bei Erkrankungen des Enddarms

Wissenswertes über proktologische Untersuchungen, häufige Krankheitsbilder und moderne Behandlungsmöglichkeiten

Vortrag für Patienten, Angehörige und Interessierte

Mittwoch, 20. September 2023, 18 Uhr

FORUM GESUNDHEIT in der Münch-Ferber-Villa, Münch-Ferber-Straße 1, 95028 Hof

Referenten: Andreas Wunsch, Prof. Dr. med. Hans Ulrich Kerl, Dr. Patrick Hofmann, Dr. Christian Schramm, Dipl.-Med. Peter Heumann

In dem fachübergreifenden Vortrag werden häufige Krankheitsbilder, Untersuchungsmethoden und Behandlungsverfahren vorgestellt. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen.



Kliniken Hochfranken
Wir für Ihre Gesundheit.

www.kliniken-hochfranken.de/themenabende

Um Anmeldung wird gebeten. Telefon (Montag bis Freitag): 09251 872-163 bzw. -164, E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@kliniken-hochfranken.de

Christentum in der alten Heimat

Oberfranken – Die Sudetendeutsche Landsmannschaft Bezirk Oberfranken und der Werksiedlungsverein Weidenberg hatten Mitglieder, Freunde und Interessierte zu einer Fahrt durch einen Teil Nordböhmens und nach Aussig ins Stadtmuseum mit der Ausstellung „Unsere Deutschen“ eingeladen.

Bezirksobfrau von Oberfranken und stellvertretende Landesvorsitzende der SL Bayern, Margaretha Michel, hatte die Fahrt mit einem Landsmann bestens vorbereitet und machte sich als hervorragende Reiseleiterin verdient, die ihre geliebte Heimat – sie ist im Kreis Leitmeritz geboren – mit viel Herzblut und großer Begeisterung vorstellte. Ihr war es auch immer wieder ein Anliegen über das Christentum zu sprechen.

„Böhmen war seit der Zeit des König Wenzels ein christliches Land. Zahlreiche Rotunden und weitere kirchliche Bauwerke und Zeugnisse des Glaubens lassen diese Einschätzung zu,“ sagte die Bezirksobfrau.

Hussiten, Protestantismus und Dreißigjähriger Krieg veränderten die religiösen Strukturen weitreichend. Danach zur Zeit der Gegenreformation erblühte das Land. Prachtvolle Kirchen, Klöster und Schlösser entstanden und gaben vielen Menschen Arbeit.

Die Reformen Kaiser Josef II hätten jedoch dem Überfluss gewisse Grenzen gesetzt. Die allein 50 Feiertage im Kirchenjahr wurden gekürzt und beschauliche Ordensklöster geschlossen. Damals sind auch die sogenannten böhmisch



Kranzniederlegung an der Dr.-Edvard-Beneš-Brücke in Aussig. Bildmitte: Bezirksvorsitzende der SL Oberfranken und stellvertretende Landesvorsitzende Margaretha Michel.

katholischen Kirchenbräuche entstanden. Wirklich einschneidend für das Land war die Zeit der Naziherrschaft und noch viel mehr die Zeit des Kommunismus. Das Land fiel gleichsam in eine religiöse Erstarrung. Auch die Vertreibung der Sudetendeutschen erschütterte das religiöse Leben. Die Kirchen wurden leer, verfielen in einem unvorstellbaren Ausmaß. So sah nach dem Fall des Eisernen Vorhangs vieles sehr desolat aus.

Auf der Reise konnten die Gruppe jedoch beobachten, dass zahlreiche Feldmarterln und Kapellen renoviert sind und auch mit Blumen geschmückt werden. Von weitem leuchteten die erneuerten Kirchen mit strahlenden Türmen.

Die Reisegruppe machte die erste Bekanntschaft mit dem religiösen Erbe Böhmens kurz vor Kaaden. Von der Straße entlang der Eger kann man weitem das

Franziskanerkloster sehen. Das Bauwerk soll Weltkulturerbe werden. Der großartige Marktplatz in Kaaden wird von einer Dreifaltigkeitssäule geprägt. Dazu grüßen die beiden Türme der Dreifaltigkeitskirche.

Das nächste Ziel war Theresienstadt. Verlässt man Theresienstadt in Richtung Nordwesten sieht man von weitem das Panorama von Leitmeritz. Mehr rechts liegt der Dom. Herausragend ist auch die Stadtkirche mit ihrem wunderbarem Interieur. Die Aussicht von dort ist beeindruckend. Aussig war das Hauptziel der Reise. Viele Wunden haben aber in der Stadt die Bomben im 2. Weltkrieg gerissen.

Am nächsten Tag hielt Margaretha Michel ein kurzes Gedenken an der Beneš-Brücke. Dort hat am 31. Juli 1945 ein Massaker an Deutschen stattgefunden. Männer, Frauen und Kinder, sogar Kinderwagen mit Babys



Stadtmuseum Aussig

wurden in die Elbe geworfen. An der Gedenktafel schloss Margaretha Michel alle Opfer in ihr Gebet ein. Nicht nur Deutsche, jeder Mensch, der so ums Leben kommt, ist ein Opfer zu viel, betonte die Rednerin. Anschließend wurde im Stadtmuseum Aussig die Ausstellung „Unsere Deutschen“ besichtigt, dabei konnte man viel über die gemeinsame meist friedliche Geschichte von Deutschen und Tschechen erfahren.

Die Heimfahrt führte vorbei an Kulm. Hier wacht eine dreieckige Kapelle, auf der Horka über das Land. Sie ist der hl. Dreifaltigkeit geweiht. Der weitere Weg führte zur berühmten Wallfahrtskirche von Maria Schein in Graupen. Diese berühmte Anlage macht immer noch einen bedauernden Eindruck. Dagegen kann man am bedeutenden Kloster von Osseg schon Renovierungsarbeiten erkennen. Aber auch hier gibt es noch

entsetzliche Spuren aus der kommunistischen Zeit.

Eine letzte Rast in Ellbogen. Hier wurde am östlichen Ende der Stadt ausgetiegen und beim Fußmarsch durch die Stadt sieht man die vielen renovierten Häuser und wieder erstandenen Cafés und Kneipen.

Die Burg von Ellbogen thront über der Brücke. Hier war der spätere Kaiser Karl IV zusammen mit seiner Mutter Elisabeth von seinen Vater interniert worden. Anscheinend war diese Zeit für ihn nicht sehr traumatisierend. Jedenfalls hat Kaiser Karl IV einige Orte im Bistum Bamberg erfolgreich gewonnen, wie Auerbach, Pegnitz. Zusammenfassend lässt sich sagen, Reisen erweitert nicht nur Kenntnisse. Es ermöglicht viele Zusammenreffen von Menschen, ein Kennenlernen, Verständnis füreinander und für ein künftiges Zusammenleben mit Nachbarn ohne Hass und Vorurteile.

Tag der offenen Tür bei der Leitstelle Pflege Hofer Land

Hof – Die Leitstelle Pflege Hofer Land lädt herzlich zum Tag der offenen Tür ein, der am **06. Oktober** von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr in den Räumlichkeiten am Berliner Platz 3 in Hof stattfinden wird. Die Veranstaltung bietet einen umfassenden Einblick in die vielfältigen Aspekte rund um die Themen Pflege, Demenz und Senioren im Hofer Land.

Die Leitstelle Pflege Hofer Land

fungiert als zentrale Anlaufstelle in der Region. Der Tag der offenen Tür bietet die Gelegenheit die Leitstelle besser kennenzulernen, sich über Beratungsangebote zu informieren und wertvolle Informationen aus erster Hand zu erhalten.

Interessierte bekommen vor Ort einen Überblick über das Projekt der „Demenz-freundlichen Apotheken“ und wie diese zur Unterstützung von Men-

schen mit Demenz beitragen können. Daneben bietet die Luitpold Apotheke, Bad Steben Blutdruck- und Blutzuckermessungen an. Dieses Angebot ermöglicht es allen Besuchern, ihre Gesundheitswerte im Blick zu behalten.

Der Demenzparcours der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken lässt Besucher ausprobieren wie sich Alltagssituationen mit eingeschränk-

ten kognitiven Fähigkeiten anfühlen. Die Besichtigung vor Ort bietet das Herzenswunsch Hospizmobil des BRK Hof. Zugunsten hierfür läuft eine Spendenaktion für dieses Projekt mit der Unterstützung des Hofer Wärschlamo Marcus Traub.

Führungen durch die Räumlichkeiten und ein Einblick in die Dienstleistungen und Unterstützungsmöglichkeiten

werden durch das Team der Mitarbeiterinnen angeboten.

Die Leitstelle Pflege Hofer Land strebt an, durch diesen Tag der offenen Tür das Bewusstsein für die Bedeutung dieser Beratungsstelle zu stärken. Dabei steht der persönliche Austausch im Vordergrund, um auf individuelle Fragen einzugehen und ein umfassendes Verständnis für die vielfältigen Angebote zu vermitteln.

HG Naila – Trainingstermine



Dienstag

16.30 - 17.45 Uhr, Frankenhalle Naila: Minis (bis Jahrgang 2015)
16.30 - 18.00 Uhr, Frankenhalle Naila: weibl. D-Jugend (2011/2012),
E Jugend gemischt (2013/2014)
18.00 - 19.30 Uhr, Frankenhalle : weibliche B-Jugend (2007/2008 +
2009/2010)

Mittwoch

18.00 - 19.30 Uhr, Frankenhalle: männliche C + D Jugend (2009 - 12)
19.30 - 21.00 Uhr, Frankenhalle: Jugendliche und Erwachsene m/w
ab 16 Jahren

Freitag

17.30 - 19.00 Uhr, Frankenhalle: weibliche B-Jugend (2007/ 2008 +
2009/2010)
männliche C + D-Jugend (2009 - 2012)
19.00 - 20.30 Uhr, Frankenhalle; Jugendliche und Erwachsene m/w
ab 16 Jahren

Spieltermine

Samstag, 16.9. 13.15 Uhr: Männl. C - HaSpo Bayreuth II

Fragen zum Training: Martina Biegler (0160/94791439)
E-Mail: 1.vorstand@hg-naila.de



Dienstag 19.30 - 21.00 Uhr Senioren Frankenhalle Naila

FSV Naila

Herren:

FSV Naila 1: ATS Selbitz
Sonntag, 10.09.2023 um 14.00 Uhr, Stadion Naila

FSV Naila 2: ATS Selbitz 2
Samstag, 10.09.2023 um 16.00 Uhr, Stadion Naila

A-Junioren (U 19):

FSV Naila: (SG) TuS Schauenstein
Freitag, 15.09.2023 um 18.30 Uhr, Stadion Naila

C- Junioren (U 15):

FSV Naila: (SG) FC Eintracht Münchberg 1
Samstag, 09.09.2023 um 13.00 Uhr, Stadion Naila

D- Junioren (U 13):

JFG Bayerisches Vogtland: FSV Naila
Freitag, 15.09.2023 um 17.30 Uhr, Sportanlage Hirschberg

Bambinis (U 7):

Auftakttraining am Freitag, 15.09. 2023 von 16.00 bis 17.00 Uhr
FEG ARENA (FSV Kunstrasenplatz)

Für Informationen und offene Fragen zum Juniorenspielbetrieb:
Thomas Wiedel (0160/7404411) oder
Tanja Färber (01520/6072415 oder 09282/2880795)

Informationen zum Herrenspielbetrieb:

Oliver Frankenberger: 0163/7774314
Online: <http://fsv-naila.de>
Das Vereinsheim kann auch für Veranstaltungen verschiedenster
Art gebucht werden!



TUS Lippertsgrün – SV Marlesreuth

Sonntag, 9. September, 15.00 Uhr
FC Wüstenselbitz - SG Lippertsgrün
/Marlesreuth



BAD STEBENS FACHGESCHÄFT FÜR
WANDER- & SPORT- BEKLEIDUNG MIT BIO-COFFEESHOP



Inhaberin: Susanne Dunkel

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag-Freitag: 9.30 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.30 - 17.00 Uhr
Sonn-/Feiertag: 13.00 - 17.00 Uhr

Shoppen und entspannen Sie mit unseren gesunden BIO-Spezialitäten:

- frisch gepresster Orangensaft
- BIO-Limo · Bier · Wein · Aperol-Spritz · Prosecco
- BIO-Gebäck · BIO-Kaffeespezialitäten



Die neuen Herbst-Kollektionen unserer Spitzenmarken sind eingetroffen!

- Wanderbekleidung von Kopf bis Fuß
- Nordic-Walking-Ausrüstung
- Wanderschuhe · Rucksäcke



Ihr Team vom Wanderparadies freut sich auf Sie!

Unsere starken Marken



Badstraße 5 · 95138 Bad Steben · Telefon 09288/550365 · www.wanderparadies-badsteben.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Mechatroniker/Elektroniker m/w/d für Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten

Industriekaufmann

in Teilzeit (ca. 20 Stunden/Woche) für Versand,
Auftragsbearbeitung und allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Wir erwarten:

- abgeschlossene Schul- und Berufsausbildung,
- Flexibilität, Teamfähigkeit, gute Auffassungsgabe

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitte an:



Gesellschaft für textile Kunststoffanwendung mbH & Co. KG
Nailaer Str. 6 · 95152 Selbitz

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Textilmaschinenführer – Weberei (m/w/d)

für die Fertigung unserer Gewebe und Unterstützung unserer Produktion.

Ihr Profil:

- Ausbildung zum Weber, Produktions- bzw. Textilmechaniker Weberei oder Maschinen- und Anlagenführer Weberei (m/w/d) bzw. vergleichbare Ausbildung oder entsprechende Berufserfahrung im Bereich Weberei
- sorgfältige, zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise

Wir bieten:

- intensive Einarbeitung
- unbefristete Anstellung in Vollzeit (2-Schichtbetrieb)
- 30 Tage Urlaub
- verlässliche und pünktliche Lohnzahlung
- abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in einem kleinen, hochmotivierten Team

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

FROHN GmbH
Schaff- und Jacquardweberei
Hofer Str. 41-43, 95197 Schauenstein
T: 09252/9911-0, E-Mail: info@frohn-textil.de





Müllabfuhr

vom 11.09.2023 bis 17.09.2023 (Kalenderwoche 37)

Marlesreuth, Naila

Papier- und Biotonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün

Restmülltonne (Abfuhrkalender 4)

Schließung des Freibades Naila

Das Freibad der Stadt Naila schließt am

Montag, dem 11.09.2023.

Letzter Badetag in der Saison 2023 ist Sonntag, der 10.09.2023.

Die Stadt Naila bedankt sich bei ihren Badegästen.

Naila, 05.09.2023
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Museum Naila im Schusterhof

Ausstellung: „Sind wir hier im Westen?“
Filme und Informationen zur Ballonflucht vor 42 Jahren.

Galerie in der Stadtbibliothek:
Nailaer Künstler - Andreas Zuber
Homepage www.museum-naila.de

Schlösser - Burgen - Kirchen im Altlandkreis Naila
Instagram.com: Cross-over Museum Naila im Schusterhof
Kontakt: Museum Naila, Schleifmühlweg 11, 95119 Naila
Tel. 09282 8070, info@museumnaila.de,
www.museum-naila.de,
www.instagram.com/museum.naila



Geöffnet für Familien und Gruppen bis 10 Personen nach Voranmeldung

**Terminvereinbarungen
für das Einwohnermelde- und Passamt Naila
bitte unter Telefonnummer 09282/6834 oder 6815.
Gerne auch per Email: ewo@naila.de**



Aus Naila

Großes Interesse an 24 Stunden Frankenwald erleben in Naila

Diese überregionale Veranstaltung zeigte Erfolg. Das Museum im Schusterhof informierte über die Ballonflucht vor genau 44 Jahren. Günter Wetzels hatte die Einladung zur aktuellen Sonderausstellung „Sind wir hier im Westen?“ gerne angenommen. Museumsleiter Wolfgang Brügel begrüßte die zahlreichen Besucher aus dem nahen und weiteren Umkreis. Ein Ehepaar hatte sich extra für diesen Tag von Aschaffenburg aufgemacht. Mit dem Film „Der Wind kommt von Norden“ des Filmemachers Klaus Fleischmann in Kooperation mit Günter Wetzels gedreht, begann der spannende und informative Nachmittag. Ergänzend zu den Filmen lagen Kopien von Stasiakten aus. Wer glaubte über die Ballonflucht schon ausführlich informiert zu sein, erhielt weitere Details aus dem damaligen Umfeld des Geschehens. Wetzels berichtete, durch Kontakte mit ehemaligen Grenzern inform-

miert, über komplizierte Befehlsstränge der DDR-Grenztruppen, denen ein spontanes Eingreifen zur Unterbrechung der Flucht nicht möglich gewesen sei. Selbst eine Grenzverletzung mit Scheinwerferlicht war damals streng verboten. Der Erfolg der Flucht motivierte bald zahlreiche Nachahmer, die aber von den Sicherheitsbehörden bereits im Vorfeld aufgedeckt wurden. Aus den Stasiakten geht auch hervor, dass in Naila drei IMs lebten, die ihren Führungsoffizieren in Jena über alle Aktivitäten der Familien Wetzels und Strelzyk berichteten. „Wir sind im Westen“, ein Film von Gerd Rauner, damals bei den Bergungsarbeiten gedreht, schloss die Veranstaltung ab. Ganz im Zeichen Nailaer Geschichte stand die Veranstaltung in der Stadtbibliothek. Naalicher G'schichtla und ein filmisches Kunstwerk von Willi Feldrapp begeisterten zahlreiche Besucher am späten Nach-

mittag. Bei Naalicher G'schichtla denkt man zuerst an Jakob Postleb und seiner Sammlung „Ozänder“. Aber seit einigen Jahren hat sich das Angebot erweitert mit den Lebenserinnerungen des Journalisten Ulrich Rockelmann aus Nürnberg, der seine Kinder- und Jugendjahre in Naila verbrachte. Seine Sammlung hat den Titel: Leipoldsnickl und Vugelbeerbaum. Jakob Postleb schrieb seine Geschichtla vor hundert Jahren, wobei er den Nailaern gerne auf's Maul schaute und ihre kleinen Schwächen festhielt. Aus dieser Sammlung las Wolfgang Brügel unter anderem „Neujahrswünschen“ über den Froschgrüner Lappen oder „Neis Maul g'schaut“. Bibliothekarin Helga Stampf hielt sich an die Bezeichnung der Rockelmann-Sammlung Leipoldsnickel und Vugelbeerbaum. Umrahmt hatte sie die von ihr vorgetragene Geschichtla durch die bekann-



ten Lieder, die der Sammlung auch den Namen geben. Der Höhepunkt dieses Nachmittags war Willi Feldrapps Film über den großen historischen Umzug, anlässlich des 150. Jubiläums der Nailaer Schützen- und Bürgergesellschaft 1973. Heute eine fantastische Mischung aus Stadtgeschichte und Dokumentation dieser her-

vorragenden Veranstaltung in Naila. Jeder war von dem großen Aufwand der Aktiven beeindruckt und von der gezeigten Solidarität damals. Aber - die Aktiven kamen in Erinnerung. Immer wieder das Erkennen von bekannten Gesichtern. Halt damals, eben jünger, schöner. Halt die alten Bekannten und Freunde.



Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl und die Bezirkswahl am 8. Oktober 2023

1. Das Wählerverzeichnis für die Landtags- und die Bezirkswahl der Stadt Naila wird in der Zeit vom **Montag, 18. September bis Freitag, 22. September 2023** (20. bis 16. Tag vor der Wahl)
 - Montag bis Mittwoch von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 - am Donnerstag von 8.00 Uhr bis 17.30 Uhr
 - am Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 im **Wahlamt der Stadt Naila, Rathaus, Marktplatz 12, 95119 Naila, I. OG, Zimmer 16 (barrierefrei)** für Stimmberechtigte **zur Einsicht bereit gehalten**. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Stimmberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.
 2. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.
 3. **Wählen kann nur**, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.
Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von Montag, 18. September bis **spätestens Freitag, 22. September 2023, 12.00 Uhr im Wahlamt der Stadt Naila, Rathaus, Marktplatz 12, 95119 Naila, I. OG, Zimmer 16 (barrierefrei)** Einspruch einlegen.
Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
 4. Stimmberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten **spätestens am 17. September 2023 eine Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.
 5. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Stimmkreis **406 Hof** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Stimmbezirk) dieses Stimmkreises** oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
 6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 6.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person.
Der Wahlschein kann bis zum Freitag, 6. Oktober 2023, 15 Uhr, im **Wahlamt der Stadt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila Rathaus, I. OG, Zimmer 16 (barrierefrei)**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.
 - 6.2 eine nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person, wenn
 - a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung (bis zum 17. September 2023) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung (vgl. Nrn. 1 und 3) versäumt hat,
 - b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter a) genannten Antragsfrist nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung oder der o.g. Einspruchsfrist nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
 - c) ihr Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.
- Diese Stimmberechtigten können bei der in Nr. 6.1 bezeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zu Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) stellen.
7. Stimmberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
 8. Mit dem Wahlschein erhält die stimmberechtigte Person
 - je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
 - je einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
 - zwei Stimmzettelumschläge (weiß und blau),
 - einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
 Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 7. Oktober 2023), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
 9. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Stimmberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als **vier Stimmberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.
 10. Eine stimmberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.
 11. Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die verschlossenen Stimmzettelumschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am 8. Oktober 2023 bis 18 Uhr** eingeht.
- Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl auszuüben haben, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

Naila, 31.08.2023
Stadt Naila



Jörg-Steffen Höger
2. Bürgermeister



Abschiedsfeier der Vorschulkinder



Ende Juli fand am Nachmittag die Abschiedsfeier der zukünftigen Schulkinder im Kindergarten Regenbogen statt. In der Turnhalle des Kindergartens wurde gemeinsam eine Andacht zum Thema „So groß und stark wie ein Baum“ gefeiert. Die Gemeindefreierin, Michaela Meusel, die die Kinder das ganze Jahr über religiös begleitet hat, gab den Segen. Nach der Andacht gab es für jedes Kind ein Abschlusszeugnis, eine Zuckertüte und ihre Mappen, mit den Werken Nachdem sich die Eltern verabschiedet hatten, wurde eine spannende und lustige Hausrally mit den Kindern veranstaltet. Es gab noch Eis, Spaßfotos, eine Schatzsuche und zum Abschluss für alle Pizza.

Freiwillige Feuerwehr Naila

4. Platz beim Jugendleistungsmarsch



Nach langer Wettkampfpause startete endlich wieder eine Gruppe der Feuerwehr Naila beim Kreisauscheid des Landkreises Hof. Nach Anmeldung und der Ziehung der Startnummer ging es pünktlich um 9.00 Uhr los. Die Feuerwehrler sind mit der Startnummer 14 ins Rennen gegangen.

Auf dem knapp vier Kilometer langen Marsch mussten verschiedene Aufgaben absolviert werden.

Diese waren neben einigen

Testfragen auch Kuppeln von vier Saugschläuchen, 60 Meter C-Leitung Kuppeln, Brustbund mit Spierenstich sowie ein Knotengestell mit vier verschiedenen Knoten (Zimmermannschlag, Kreuzknoten, Schotenstich und Mastwurf mit Spierenstich). Der Laufbestand aus insgesamt zwölf Stationen. Durch hartes und engagiertes Training waren die Feuerwehrler aber ausreichend und gut vorbereitet. Bei der Siegerehrung gab es dann erstaunte Gesichter, als

die ersten Plätze verlesen wurden. Vorerst landeten sie auf Platz 5 und freuten sich darüber riesig. Doch da die Marschgruppe der Feuerwehr Hof als Gastmannschaft antrat und somit außer Konkurrenz lief, rutschten sie sogar auf Platz 4 vor. Die Nailaer konnten es kaum glauben. Somit kann die Gruppe nun zum Bezirksleistungsmarsch nach Pegnitz fahren und neben den anderen drei Marschgruppen den Landkreis Hof vertreten.

Veranstaltungen in der Stadt Naila

10.09.	14.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Sonntagsfahrbetrieb bei schönem Wetter mit den Parkeisenbahnen	Froschgrüner Park
12.09.	17.00 Uhr	VdK Naila	Stammtisch	GleisEins
17.09.	14.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Sonntagsfahrbetrieb bei schönem Wetter mit den Parkeisenbahnen	Froschgrüner Park
19.09.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Monatsabend; Einladung an alle Freunde des Modellbaus	Gaststätte Froschgrün
19.09.	19.00 Uhr	Stadtbibliothek Naila	Gitarrenkonzert mit Markus Segschneider	Stadtbibliothek Naila
23.09.	9.00 Uhr	VdK Naila	Busfahrt nach Würzburg	ab Bahnhof Naila
23.09.	19.00 Uhr		Rocking Chairs and Friends unplugged	Scheune Dreigrün Tickets: per Telefon/ SMS/Whatsapp: : 0172/8341124, per Email: rocking-chair@web.de
24.09.	14.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Sonntagsfahrbetrieb bei schönem Wetter mit den Parkeisenbahnen	Froschgrüner Park
26.09.	14.30 Uhr	PröD Naila	Monatsnachmittag	Gaststätte Froschgrün
30.09.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
01.10.	14.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Letzter Fahrtag: Sonntagsfahrbetrieb bei schönem Wetter mit den Parkeisenbahnen	Froschgrüner Park
10.10.	17.00 Uhr	VdK Naila	Stammtisch	GleisEins, Bahnhof Naila
13.10.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
28.10.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend – Kärwa	Gaststätte Froschgrün



Familienwanderung auf dem Naturlehrpfad in Kulmbach



Der Frankenwaldverein Marlesreuth lädt am **10.09.** zu einer Familienwanderung auf dem Naturlehrpfad am Rehberg in Kulmbach ein. Treffpunkt ist um 13.00 Uhr am Raiffeisenplatz in Marlesreuth. Auf dem 4 km langen Wanderweg liegen 21 interaktive und informative Stationen, zum Beispiel Weitsprunggrube, Barfußpfad oder Waldliegestühle. Der Weg ist Kinderwagengeeignet. Im Anschluss Einkehr im Biergarten in Kulmbach.

Nächste Termine beim VdK Naila

Die Herbstfahrt des VdK Ortsverband Naila führt am **23. September** nach Würzburg und Umgebung. Geplant sind ein Besuch der Residenz und eine Schifffahrt nach Veitshöchheim. Abfahrt ist um 9.00 Uhr am Bahnhof in Naila. Die Bus- mit Schifffahrt wird circa 35 Euro kosten. Anmeldungen wie immer bei Ingrid Moll Tel. 09282/95313. Der VdK-Stammtisch findet am **12. September** im Gleis 1 im Bahnhof Naila statt.

Schulbeginn an der Mittelschule Frankenwald



Der Unterricht an der Mittelschule Frankenwald beginnt am **Dienstag, 12. September**, um 8 Uhr. Der Unterricht am ersten Schultag dauert bis 11.20 Uhr. Materiallisten, Fahrkarten und Bücher gibt es am ersten Schultag.

Senioren helfen Frauen auf Kuba

Beim nächsten Seniorennachmittag am Donnerstag, den 14. September im Bonhoefferhaus informiert Ursula Kugler über das Jahresprojekt des Gustaf-Adolf-Frauenwerks. Manche erinnern sich vielleicht noch an die großen Weihnachtsbasare für die viele Nailaer Seniorinnen und deren Erlöse in die Projekte des Gustaf-Adolf-Frauenwerks geflossen sind. Gerade weil es diese Form der Unterstützung nicht mehr gibt, möchte man mit diesem Nachmittag diese wichtige Arbeit unterstützen. In diesem Jahr steht Kuba im Mittelpunkt der Hilfe. Ursula Kugler zeigt Bilder von der schönen Insel und berichtet von den Nöten der Bevölkerung, besonders der Frauen. Die Nöte nehmen zu, es fehlt an allem. Gemeinsam mit Pfarrerin Yamilka González möchte man an zwei Orten Hoffnung machen und Geld für Grundnahrungsmittel aufbringen.

Der Seniorennachmittag beginnt um 14.30 Uhr mit einer Andacht von Herbert Grob und einem gemütlichen Kaffeetrinken bevor der Informationsteil von Ursula Kugler beginnt.

Wie gewohnt bietet der Diakonieverein Naila eine kostenlose Fahrgelegenheit zum Bonhoefferhaus an. Ein Kleinbus der Firma TBS hält um 13.50 Uhr am

**HOCHZEIT
FOTOGRAFIERT IM KUR-PARK
PORTRAIT
PASS-
BEWERBUNG
KINDERFOTO
KÜHNBERGER
NAILA – SELBITZ**

Infos: Ev Pfarramt, Tel. 5005. Über Spenden für das Jahresprojekt würden sich die Mitarbeiterinnen des Nachmittags freuen.

Am Sonntag, dem 17. September, öffnet sich das Weberhausmuseum in Marlesreuth nach der Sommerpause wieder dem Publikum. In der Zeit von 14 bis 16 Uhr können die Besucher dem „Hausweber“ Jörg Franz beim Weben über die Schulter schauen oder sich sogar selbst einmal im Weben probieren.

Dazu erzählt Jörg Franz anschaulich aus den Zeiten der Weberleute, zeigt und erklärt die Arbeit an einem historischen Webstuhl und berichtet vom kargen, entbehrungsreichen Leben jener Tage. Das Marlesreuther Weberhaus ist eines der ältesten noch original erhaltenen Trupfhäuser, in der lange Zeit die Hausweber ihrer Arbeit nachgingen. Der Besuch im

Das Weberhaus Marlesreuth lädt zum Besuch ein



Am Sonntag, dem 17. September, öffnet sich das Weberhausmuseum in Marlesreuth nach der Sommerpause wieder dem Publikum. In der Zeit von 14 bis 16 Uhr können die Besucher dem „Hausweber“ Jörg Franz beim Weben über die Schulter schauen oder sich sogar selbst einmal im Weben probieren.

Dazu erzählt Jörg Franz anschaulich aus den Zeiten der Weberleute, zeigt und erklärt die Arbeit an einem historischen Webstuhl und berichtet vom kargen, entbehrungsreichen Leben jener Tage. Das Marlesreuther Weberhaus ist eines der ältesten noch original erhaltenen Trupfhäuser, in der lange Zeit die Hausweber ihrer Arbeit nachgingen. Der Besuch im

Weberhausmuseum ist ein Angebot für die ganze Familie, das nicht nur für Erwachsene, sondern besonders auch für Kinder interessant ist. Neben den weiteren offiziellen Öffnungsterminen dieses Jahres, dem 17.9. und dem 15.10. jeweils von 14 bis 16 Uhr, ist ein Besuch nach vorheriger Absprache, besonders für Gruppen und Schulklassen, möglich. Auskunft gibt Jörg Franz unter 0170-4923542.



Stadt Naila



Grundschule Naila



Gemeinde Issigau

Einladung zum Tag der offenen Tür anlässlich der Einweihung der sanierten Grundschule Naila



Unser Schulhaus erstrahlt in neuem Glanz mit einer neuen Mensa, einer neuen Turnhalle und offener Ganztageschule OGTS

Zum Tag der offenen Tür am Freitag, den **29.09.2023**
von **14.00 Uhr bis 16.00 Uhr**
laden wir Sie herzlich
in die Grundschule Naila, Albin-Klöber-Straße 11,
ein

Nach einer kurzen Begrüßung um 14.00 Uhr durch Frau Rektorin Annette Schaumberg und Herrn 1. Bürgermeister Frank Stumpf haben Sie Gelegenheit unser neues Schulhaus kennenzulernen. Das Haus wird zur Besichtigung geöffnet.

Für Speis und Trank ist ausreichend gesorgt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Frank Stumpf
1. Bürgermeister
der Stadt Naila

Annette Schaumberg
Rektorin
der Grundschule Naila

Dieter Gemeinhardt
1. Bürgermeister
der Gemeinde Issigau



Bistro Naila neu eröffnet



In der Hofer Straße 5 eröffnete das „Bistro Naila“, das von Ehepaar Gamze und Cayan Alkoyun betrieben wird. Die Räume sind kreativ renoviert und laden zum Essen im Bistro mit längerem Verweilen ein, aber auch Abholen der Speisen wie auch Lieferservice werden geboten. Als cool ist die Lounge auf der Fensterbank zu bezeichnen, die sicherlich gut frequentiert werden wird. Die Speisekarte des neu eröffneten Bistros bietet eine große Auswahl: verschiedene Drehspieße, Pizzen, Schnitzel, Falafel, Halloumi, Nudelgerichte, Hamburger, Pommes und Co wie auch überbackene Gerichte, Baguettes und Salate. „Wir arbeiten als Familienbetrieb“, erzählt Inhaberin Gamze Alkoyun und auch, dass sie aktuell noch in Bayreuth leben und in Naila auf Wohnungssuche sind. Zweiter Bürgermeister Jörg-Steffen Höger gratulierte zum Schritt in die Selbstständigkeit, wünschte geschäftlichen Erfolg, zufriedene Kunden und eine ständig voll Kasse. „Es freut uns sehr, dass sie sich für Naila entschieden haben.“ Zur Eröffnung überreichte der stellvertretende Bürgermeister einen Blumengruß. Im Bild (von links) zweiter Bürgermeister Jörg-Steffen Höger mit Gamze und Cayan Alkoyun.

Wandern mit dem Frankenwaldverein Naila

Am **Sonntag, den 10. September**, lädt die OG Naila des Frankenwaldvereins zu einer Tageswanderung ein. Treffpunkt ist der Zentralparkplatz um 10.00 Uhr, zur Fahrt nach Marlesreuth. Als Wanderstrecke wurde die „Weberhaus-Weg DÖ 11“ gewählt. Die Streckenlänge ist ca. 7 km. Festes Schuhwerk und Wanderstöcke werden empfohlen. Auf rege Teilnahme freut sich die Ortsgruppe Naila.



Volkshochschule Lippertsgrün



Klöppeln für Anfänger und Fortgeschrittene

Der Kurs ist für alle, die dieses alte Kunsthandwerk erlernen oder ihre Fertigkeiten darin vertiefen möchten.

Bitte mitbringen: Klöppelkissen (kann auch entliehen werden).

Gebühr: 18 Euro; Materialkosten nach Verbrauch

Termine:

Vormittagskurs **Montag • 11. September**, • 09.00 – 10.30 Uhr;

Montag, 11. September, 19.30 – 21.00 Uhr

Montag 18. September, 09.00 – 10.30 Uhr

Leitung: Renate Herrmann; **Ort:** Gemeinderaum im ehemaligen Schulhaus, Ortsmitte Lippertsgrün

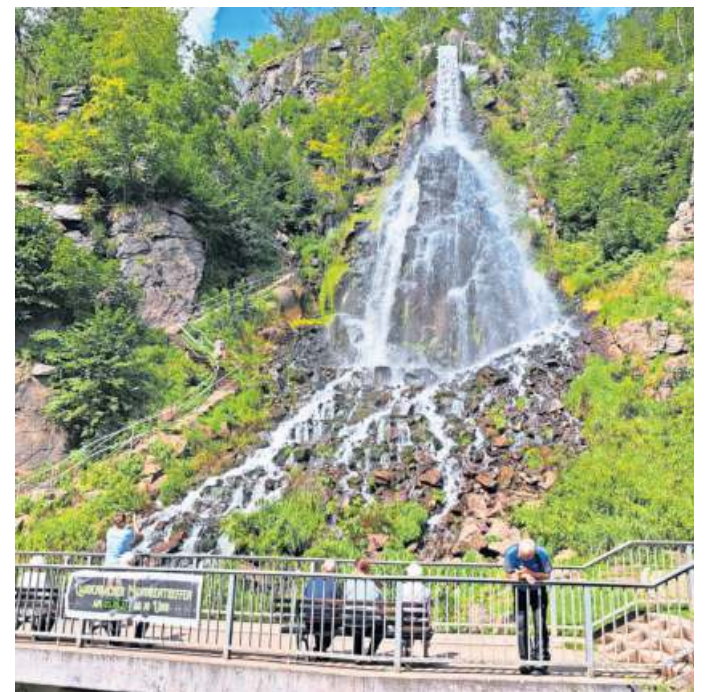
„Der Singende Kaffeetisch“ auf Sommerreise

Wieder einmal Glück gehabt! Nach vielen Regentagen und einem wolkenverhangenem Morgen wurde der erwartungsvollen Reisegesellschaft im voll besetzten Bus der Firma Stöcker doch noch ein sonniger Tag beschert.

Die Fahrt wurde auf halber Strecke durch eine kleine Kaffeepause unterbrochen, bis man das erste Ziel am späten Vormittag erreichte, so hatte man vor dem Mittagsimbiss genügend Zeit, den lustigen Zwergenpark zu erkunden. In der weitläufigen Parkanlage waren Gruppen von Zwergen in allen möglichen Lebenslagen zu sehen – vom Volksfest mit Riesenrad bis zum Protestzug einer „Zwergendemo“. Selbstverständlich durften Szenen aus bekannten Märchen nicht fehlen, sodass man unwillkürlich staunende Kinderaugen bekam.

Für die Laufmüden fuhr im Fünfminutentakt die Bimmelbahn durchs Gelände, wobei es noch mehr „Zwergenhaftes“ zu sehen gab. Nach einem unterhaltsamen Stündchen schmeckte die Thüringer Bratwurst besonders gut. Erheitert und gestärkt bewunderte man abschließend den Trusetaler Wasserfall, der aus einer Höhe von 126 Metern über schroffes Felsgestein in die Tiefe stürzt. Während der kurzen Fahrt nach Schmalkalden fand Reiseleiterin Barbara Bernstein erläuternde Worte über die bewegte Geschichte der historischen Stadt, wobei der Schmalkaldische Bund, der Besuch Martin Luthers und der schmalkaldische Krieg zur Erwähnung kam. Eine musikalische Kostprobe mittelalterlicher Musik stimmte auf die Besichtigung der historischen Altstadt ein. Der anschließende Rundgang durch die malerische Kulisse der Fachwerkhäuser ließ die Fotoapparate „heißlaufen“.

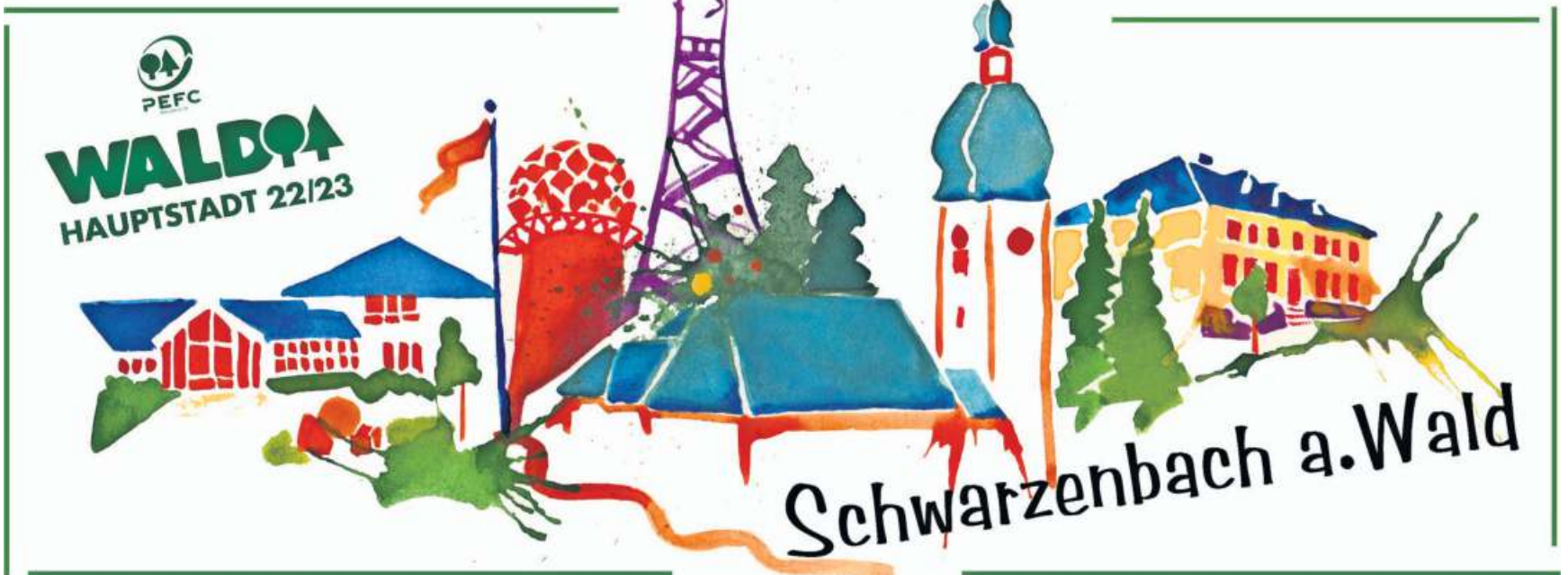
Voll freudiger Erwartung ging es weiter zur ViBa-Nougatfabrik, wo die Reisegesellschaft zunächst mit einer Filmvorführung begrüßt wurde, die sowohl das Thüringer Land mit seinen Sehenswürdigkeiten als auch die interessante Herstellung des Nougat von der Haselnuss bis zur fertigen Leckerei zeigte. Die



anschließende Zeit konnte man zum Kaffeetrinken, Eisessen und natürlich zum Einkauf der angebotenen Köstlichkeiten nutzen.

Die Heimreise wurde durch das Singen einiger bekannter Lieder aufgelockert, bis man das letzte Ziel – den Gasthof Kriegel in

Blankenberg – erreichte, um ein schmackhaftes Abendessen einzunehmen. Danach war es nur noch ein kurzer Weg nach Naila, wo man pünktlich um 21 Uhr dank der sicheren Fahrweise von unserem bewährten Fahrer Jan Stöcker wohlbehalten wieder ankam.



Stadt Schwarzenbach a.Wald gratuliert ihren Jubilaren:

Frau Maya Höllrich, Pillmersreuth 3
zum 90. Geburtstag (09.09.)

Herrn Alfred Rudolph, Hochstraße 26
zum 85. Geburtstag (10.09.)

Anmerkung zu Auskunfts- und Übermittlungssperren bei Jubiläen: Soll die Veröffentlichung von Jubiläen unterbleiben, wird gebeten, mindestens vier Wochen vor dem Jubiläum im Rathaus der Stadt Schwarzenbach a.Wald, Zimmer E 02, Frau Meyer, Telefon 09289 5021, E-Mail: kerstin.meyer@schwarzenbach-wald.de, der Weitergabe der Daten zu widersprechen.

In diesen Fällen und bei bereits bestehender Übermittlungssperre von persönlichen Daten erfolgt keine Meldung an die Bayerische Staatskanzlei und das Bundesverwaltungsamt.

KINDERKINO
SCHWARZENBACH A. WALD
DIE OLCHIS
WILLKOMMEN IN SCHMUDELFIG

85 Minuten | FSK: 0 |
Empfohlen ab 6 Jahren
FBW: "besonders wertvoll"

14. September 2023
Marktpl. 17, Schwarzenbach a. Wald
Philipp-Wolfrum-Haus | 16.00 Uhr

Kommunales Kinderkino
Schwarzenbach am Wald
im Kinderfilmring
Landkreis Hof

Simon & Garfunkel
Revival Band

Vorverkauf 20 € - Abendkasse 23 €

30. September 2023
Samstag
20 Uhr

Schwarzenbach a.Wald
Schulturnhalle

Kartenvorverkauf Touristinformation Schwarzenbach a.Wald
Frankenwaldstraße 16 - Telefon: 09289/5043 oder www.okticket.de
www.schwarzenbach-wald.de - tourismus@schwarzenbach-wald.de
Einlass und Verköstigung ab 19 Uhr

Rumänienhilfe
Schwarzenbach a.Wald
Kleindöbra 20b

Annahmezeiten ab 11. September 2023
Montag von 16.30-17.30 Uhr
Infos bei Matthias Wenzel, Tel. 0171-3190436



Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl und die Bezirkswahl am 08. Oktober 2023

1. Das Wählerverzeichnis für die Landtags- und Bezirkswahl der Stadt Schwarzenbach a.Wald wird in der Zeit vom 18.09.2023 bis 22.09.2023 während der Dienststunden im Rathaus, Wahlamt, Zimmer E 18, Frankenwaldstraße 16, 95131 Schwarzenbach a.Wald für Stimmberechtigte **zur Einsicht bereitgehalten**. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Stimmberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.
 2. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.
 3. **Wählen kann nur**, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von Montag 18.09.2023 bis **spätestens Freitag 22.09.2023, 12:00 Uhr** im Rathaus, Wahlamt, Zimmer E 18, Frankenwaldstraße 16, 95131 Schwarzenbach a.Wald.) **Einspruch** einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
 4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 17.09.2023 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.
 5. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Stimmkreis **406 Hof** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Stimmbezirk) dieses Stimmkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
 6. Einen **Wahlschein** erhält auf **Antrag**
 - 6.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person
Der Wahlschein kann bis zum **06.10.2023, 15 Uhr**, im Rathaus, Wahlamt, Zimmer E 18, Frankenwaldstraße 16, 95131 Schwarzenbach a.Wald schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, beantragen.
 - 6.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person, wenn
 - a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung (bis zum 17.09.2023) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung (vgl. Nrn. 1 und 3) versäumt hat,
 - b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter a) genannten Antragsfrist nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung oder der o.g. Einspruchsfrist nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
 - c) ihr Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.
- Diese Stimmberechtigten können bei der in Nr. 6.1 bezeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) stellen.
7. Stimmberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
 8. Mit dem Wahlschein erhält die stimmberechtigte Person
 - je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau)
 - je einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
 - zwei Stimmzettelumschläge (weiß und blau),
 - einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
 Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 07. Oktober 2023), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
 9. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Stimmberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als **vier Stimmberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.
 10. Eine stimmberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme behindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.
 11. Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die verschlossenen Stimmzettelumschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle spätestens am **08. Oktober 2023 bis 18 Uhr** eingeht. Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl auszuüben haben, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

Schwarzenbach a.Wald, 08.09.2023
Stadt Schwarzenbach a.Wald

i.V. Matthias Wenzel
Zweiter Bürgermeister

VHS-Kurse in Schwarzenbach a.Wald



- | | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Aquarell- und Acrylmalerei der Kursleiterin erworben werden. Spannungen werden abgebaut, es entstehen Wohlbefinden, innere Ruhe und Ausgeglichenheit.</p> <p>25. September 2023, 8 x Montag von 14-16.15 Uhr. Leiterin: Gabriele Bujak; Gebühr 65 €</p> <p>Autogenes Training</p> <p>25. September 2023, 5 x Montag von 19.30-20.30 Uhr. Leiterin: Anni Goßler; Gebühr 25 €</p> <p>Lernen Sie die einzelnen Formen des Autogenen Trainings kennen und anzuwenden. Die dabei entstehende tiefe Entspannung unterstützt den gesamten Organismus beim Erholen und Regenerieren. Muskuläre und nervöse</p> | <p>Wohltuende Wickel</p> <p>Theorie und Praxis: Was man mit Hausmitteln gegen verschiedene Schmerzen tun kann.</p> <p>28. September 2023, Donnerstag von 19-20.30 Uhr. Leiterin: H. Stierand; Gebühr 6 €; Material 2€</p> <p>Was man gegen Ohren-, Hals- und Bauchschmerzen sowie Gelenksbeschwerden mit Hausmitteln tun kann. Es gibt Wissenswertes in Theorie und praktisches Ausprobieren. Hausmittel gibt es in Küche</p> | <p>und Garten: Zwiebeln, Zitronen, Quark, Kartoffeln, Kohl, Meerrettich, Johanniskraut, Beinwell</p> <hr/> <p>Kurse sind im Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17, Schwarzenbach a.Wald. Anmeldung bei Christine Rittweg Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de Verbindlicher Anmeldeschluss 4 Tage vor Kursbeginn.</p> |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|



Markt der Vereine

13 - 17 Uhr
Sonntag, 17. September 2023

Pausenhof Grundschule Schwarzenbach a.Wald

Für Verpflegung ist gesorgt

Lang's Backstube **FRIEDRICH**
• BÄCKEREI •

Unter anderem mit:

- Zimmerstutzengesellschaft Teil
- Obst- und Gartenbauverein Döbra
- BRK Bereitschaft Schwarzenbach a.Wald
- Bergwacht Bereitschaft Schwarzenbach a.Wald
- Go Church
- Sport- und Schützenverein Schwarzenbach a.Wald
- Brainflush Laboratory e.V.
- FC Döbraberg 2010
- Wasserwacht Ortsgruppe Schwarzenbach a.Wald
- Evangelisch-luth. Kirchengemeinde
- Wintersportverein Schwarzenbach a.Wald
- Großkaliber-Schützenverein e.V.
- CVJM Schwarzenbach a.Wald
- Freiwillige Feuerwehr Schwarzenbach a.Wald
- und weitere Vereine aus dem Raum Schwarzenbach a.Wald

Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Schwarzenbach a.Wald

Wir freuen uns auf euch!

Kontakt:
Jonas Sell; Mobil: 0151 20214644
Mail: jugendarbeit-schwarzenbach@web.de

die GUNGA e.V.
Verein für offene Jugendarbeit
Steinkircher Träger der freien Jugendhilfe

Aqua-Fitness-Kurs im Hallenbad

Beginn am 11. Oktober 2023, 8 x mittwochs, 19 bis 20 Uhr
Gebühr 40 Euro zzgl. Hallenbadeintritt. Anmeldung und Infos im Hallenbad Tel. 09289/7102 oder Rathaus 09289/5021,
E-Mail: kerstin.meyer@schwarzenbach-wald.de

STADTVERWALTUNG

Schwarzenbach a.Wald

Hausanschrift

Frankenwaldstr. 16
95131 Schwarzenbach a.Wald

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 8 – 12 Uhr
Montag nachm. 14 – 17 Uhr
Dienstag nachm. 14 – 16 Uhr
Donnerstag nachm. 14 – 18 Uhr

Telefon – Fax – Internet

Vermittlung 09289 - 500
Fax 09289 - 5050
Internet www.schwarzenbach-wald.de
E-Mail info@schwarzenbach-wald.de

**Telefonverzeichnis
Vorwahl (09289)**

E-Mail-Adressen

Mitarbeiter(innen) per E-Mail direkt erreichen:
vorname.name@schwarzenbach-wald.de

Erster Bürgermeister

Reiner Feulner 5021 oder 500

Vorzimmer

Kerstin Meyer 5021 Fax 5022

Verwaltungsleiter

Bernd Schnappauf 5024

Hauptverwaltung

Britta Schiller 5042

hauptverwaltung@schwarzenbach-wald.de

Einwohnermelde-, Pass-, Wahl-, Fundamt
Andrea Größner 5030

einwohnermeldeamt@schwarzenbach-wald.de

Gewerbe-, Standesamt, Friedhofswesen
Jonas Schmidt 5032
Jürgen Wunner 5041

standesamt@schwarzenbach-wald.de

Sozialamt, städtische Wohnungen

Anja Schmidt 5031

Tourist-Information

tourismus@schwarzenbach-wald.de

Volkshochschule
Christine Rittweg (Öffentlichkeitsarbeit) 5043

vhs@schwarzenbach-wald.de
Telefax 5050

Finanzverwaltung

finanzverwaltung@schwarzenbach-wald.de

Stadtkämmerer

Guido Hohberger 5028 Fax 5035

Anordnungswesen

Angelika Mergner 5039
Carmen Peetz 5039
Martina Völkel 5045

Stadtkasse

Tobias Hornfeck 5029

Wassergebühren, Steuern

Sylvia Wolpert 5027

Bauverwaltung

bauamt@schwarzenbach-wald.de

Stadtbaumeister

Alexander Vogel 5026 Fax 5056

Stadtbauamt – Verwaltung

Heiko Lucas 5036
Werner Peetz 5025
Andreas Thüroff 5048

Amtsblatt „WIR“ im Frankenwald
Pia Wirth 5044

Städtische Einrichtungen

info@schwarzenbach-wald.de

Abwasseranlage 7107
Bücherei 7103
Grund- und Mittelschule 1697
Hallenbad 7102
Skilift 6630

abwasser@schwarzenbach-wald.de
stadtuecherei@schwarzenbach-wald.de
vsschwarzenbach.wald@gmx.de
hallenbad@schwarzenbach-wald.de

Sonstige Stellen

AELF Forstrevier Schwarzenbach-Naila (Forstdienststelle im Rathaus) 09289 - 3949951
Bayerische Staatsforsten (Forstdienststelle im Rathaus) 09289 - 352
Wasserversorgung SÜDWASSER (Störungsannahme) 09283 - 8612243

Wirtshaussingen am 14. September
im SSV-Sportheim Schwarzenbach a.Wald, Musik ab 19 Uhr



Kinderkleiderbasar in Schwarzenbach a. Wald

Am Samstag, 16. September findet im Philipp-Wolfrum-Haus in Schwarzenbach a.Wald am Marktplatz von 10 bis 12 Uhr wieder der Kinderkleiderbasar statt (Schwangere mit Mutterpass dürfen schon ab 9.30 Uhr kommen).

Es gibt wieder eine riesige Auswahl an modischer, gut erhaltener Frühjahr- und Sommerkleidung für Kinder in Größen 56-176 und Jugendliche in S, sowie Spielsachen, Bücher, Kinderwagen, Kinderfahrzeuge, -autositze und -fahrräder und vieles mehr.



Abgabetermine sind:

Donnerstag, 14. September von 18.30 bis 20.00 Uhr, sowie am Freitag, 15. September von 09.00 bis 11.00 Uhr sowie von 14.30 bis 16.30 Uhr.

Es werden maximal 40 Teile und nur fertige Listen mit ausgezeichneter Ware angenommen, die in einwandfreiem Zustand, gewaschen und gebügelt ist. Die Veranstalter behalten sich vor, altmodische Kleidungsstücke oder Sachen mit Flecken auszu-

sortieren. Für die abgegebene Ware wird keine Haftung übernommen. Listen liegen aus der Kita Arche Noah in Schwarzenbach, beim Bäcker Friedrich in Schwarzenbach und Straßdorf, beim Metzger Groß in Schwarzenbach und in der Sonnenapotheke. In Naila gibt's die Listen in der Kinderarztpraxis Dr. Schürmann und bei Schmidt Sicherheitstechnik in der Bergstr. 5. Sie können auch unter: www.Schwarzenbach-Wald.de

ausgedruckt werden (Schnellsuche: Kinderkleiderbasar). Auszahlung und Abholen nicht verkaufter Ware ist am Samstag 16. September von 17.00 – 17.30 Uhr. Nicht abgeholte Ware wird einer sozialen Einrichtung gespendet. Infos und Listennummern gibt es unter Tel. 09289/6244 und 09289/964630. Das Team vom Kinderkleiderbasar freut sich auf viele Käufer und Verkäufer Der Erlös kommt, wie immer, Kindern in der Gemeinde zugute.

Am Kohlenmeiler



In der Thiemitz sind fleißige Helfer im Einsatz, um den Meiler zu bewachen. Eine Schicht dauert 8 Stunden und die Freiwilligen kommen aus verschiedenen Orten, unter anderem auch aus Wallenfels und Heinersreuth. Um den Durst löschen zu können, brachte der stellvertretende Bürgermeister Matthias Wenzel aus Schwarzenbach a.Wald Erfrischungen vorbei und dankte allen vom Frankenwaldverein für die Erhaltung des Kohlenmeilers.

Fußball in Schwarzenbach a.Wald

SG FC Döbraberg/FCR Geroldsgrün

Samstag, 09.09.2023 um 15:00 Uhr

SG Saaletal 1/Höllental 2 gg.

SG FC Döbraberg/FCR Geroldsgrün



FC Döbraberg Damen

So., 10.09.03 um 16:30 Uhr

VFB Moschendorf gg. FC Döbraberg

SpVgg Döbra

Samstag, 09.09. 16 Uhr Frauenmannschaft (SG)

Heimspiel gegen (SG) Münchberg/Himmelkron in Döbra

Freitag, 15.09. 17 Uhr

B-Junioren (SG) bei (SG) Tirschenreuth 2

17.30 Uhr: D-Junioren (SG) bei TSV Köditz

18.30 Uhr: A-Junioren (SG) bei FSV Naila



ASGV Bernstein a.Wald

Samstag, 23.09.:

20.00 Uhr: Kärwatanz/Oldie-Night mit Indian Summer, Showeinlage der Tanzgruppe, Barbetrieb

Sonntag, 24.09.:

10.00 Uhr: Fröhschoppen

15.00 Uhr: Kaffee und Kuchen, Spannung und Spaß für Kinder mit Kicker, Karten- u. Brettspiele, Bratwürste u. Steaks vom Holzkohlen-grill

Montag, 25.09.

10.00 Uhr: Kärwaausklang im Sportheim mit Fröhschoppen,

„Blaue Zipfel“ und andere Speisen,

ab 19.00 Uhr Kirchweihkehr aus mit den „Wirtshausmusikanten“

Ausflug der Evang. Kirchengemeinden Schwarzenbach a.Wald und Bernstein a. Wald nach Kleinlosnitz

Die evangelischen Kirchengemeinden Schwarzenbach am Wald und Bernstein begeben sich am **Donnerstag, 14.09.2023** auf einen Halbtagesausflug nach Kleinlosnitz zum Bauernhofmuseum. Der Bus startet um 12.45 Uhr in Bernstein und fährt danach über die Außenorte Schwarzenbach Post und Marktplatz an. Jeder ist zum Mitfahren herzlich eingeladen. Anmeldungen nimmt Pfarrer Schübel gerne noch telefonisch unter 9289/9707970 entgegen.

Wintersportverein Schwarzenbach a.Wald



Am **Sonntag 10.09.2023** findet die Familienradtour nach

Kulmbach statt. Treffpunkt Rathaus 11 Uhr, Einkehr in der Kommunbräu Kulmbach, Rückfahrt mit dem Radlbus um 16 Uhr

Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

08.09.	19.00 Uhr	OGV Schwarzenstein	Stammtisch	An der Vereinshütte
09.09.	19.00 Uhr	Jagdgenossenschaft Löhmar	Nichtöffentlichen Genossenschaftsversammlung mit Jagdessen und Auszahlung des Jagdpachtgeldes	Schulungshütte der Feuerwehr Löhmar
12.09.	19.00 Uhr	Chorverein Liederkranz	Singstunde für jedermann im Rahmen der Woche der offenen Chöre	SSV-Sportheim
Jeden Dienstag	18.30 Uhr und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	Rückenfit	Turnhalle



Busfahrplan für das Schuljahr 2023/2024

Bus-Nr.	Schülerzahl	Strecke-Nr.	Ein- bzw. Ausstiegsort	Abfahrtszeit	Schule	Ankunftszeit	Wohnort
1		1	Anfahrt Mo. - Fr.				
			Räumlasmühle	7.11			
			Thiemitz	7.13			
			Sorg	7.16			
			Göhren	7.20			
			Grubenberg	7.30			
			Schlag	7.33			
			Straßdorf	7.38	7.43		
		2	1. Rückfahrt Mo.-Fr.	11.20			11.35
			3	2. Rückfahrt Mo.-Fr.	13.05		
2		4	Anfahrt Mo.-Fr.				
			Bernstein a.Wald	7.15			
			Gemeinreuth/Oberleupoldsberg	7.17			
			Räumlas/Sängerwald/Straßhaus	7.18			
			Meierhof	7.19			
			Lerchenhügel/Poppengrund	7.20	7.30		
		5	1. Rückfahrt Mo.-Fr.	11.20			11.55
			7	2. Rückfahrt Mo.-Fr.	13.05		
3		7	Anfahrt Mo.-Fr.				
			Gottsmannsgrün	7.10			
			Löhmar/Zuckmantel	7.15			
			Schönbrunn	7.17			
			Oberschwarzenstein	7.20			
			Kronacher Straße	7.23	7.26		
			Rauschenhammermühle	7.39			
			Unterschwarzenstein	7.40	7.50		
		8	1. Rückfahrt Mo.-Fr.	11.20			11.55
			9	2. Rückfahrt Mo.-Fr.	13.05		
4		10	Anfahrt Mo.-Fr.				
			Poppengrün	7.20			
			Pillmersreuth	7.25			
			Thron	7.26			
			Schönwald	7.29			
			Hohenzorn	7.32			
			Rodeck	7.34			
			Döbra	7.39			
Kleindöbra	7.42	7.50					
		11	1. Rückfahrt Mo.-Fr.				
			Schule	11.20			
			Kleindöbra			11.23	
			Poppengrün			11.30	
			Döbra			11.35	
			Thron			11.37	
			Pillmersreuth			11.40	
			Schönwald			11.45	
			Hohenzorn			11.48	
			Rodeck			11.50	
		12	1. Rückfahrt Mo.-Fr.				
			Schule	13.05			
			Kleindöbra			13.08	
			Poppengrün			13.15	
			Döbra			13.20	
			Thron			13.22	
			Pillmersreuth			13.25	
			Schönwald			13.30	
Hohenzorn			13.33				
Rodeck			13.35				

Hinweis:

In der ersten Schulwoche endet der Unterricht täglich um 11:15 Uhr. Deshalb erfolgt die einzige Rückfahrt in alle Außenorte bereits um 11:20 Uhr.
Ab der zweiten Schulwoche fahren die Busse lt. Stundenplan.



Ferienprogramm - Teil 3



Am Berch fand das Programm beim Frankenwaldverein Schwarzenbach a. Wald statt. Vom Treffpunkt Schützenstraße ging es über die Bergwiese Richtung Steinbruch. Dort erzählte Dieter Pfefferkorn von alten Bauernhöfen und tierischen Bewohnern.



Als Aufgabe sollten die Kinder in Teams verschiedene Steinmännchen bauen. Stärkung gabs an der Bergwachthütte und noch ein Wurfspiel mit Fichtenzapfen, eine Siegerehrung und eine Tasche gefüllt mit Überraschungen. Eine Kinder-Eltern-Wanderung ist geplant.



Radltour ins Grüne

mit dem Wintersportverein. Ausdauer, Kondition und auch ein Pflaster durften nicht fehlen. Interesse am Mountainbiken? Die Kids treffen sich immer freitags. Infos gibts beim WSV.



Reiten mit Fotoshooting

gab es an zwei Tagen im Angebot bei der Freien Christengemeinde im Sängerswald. Vom Futter über Sattel, Tränke und Striegeln erklärte Jens Faber die Einzelheiten. Zwischen den Reiteinheiten wurde ein Pferdekopf ausgesägt oder Kreatives aus Salzteig erstellt und jeder Teilnehmer erhielt Erinnerungsfotos.





Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Di.	08.00 – 12.00 Uhr
Mi.	08.00 – 12.00 Uhr
Do.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
Fr.	08.00 – 12.00 Uhr

Telefon-Vermittlung: (09288)–7 40, Telefax: (09288)–74 43
E-Mail: rathaus@badsteben.de, **Homepage:** www.markt-badsteben.de
 Erster Bürgermeister Bert Horn ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.
Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:
Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben (**Rathaus**)

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat

Christina Grünert	Zi. 9 geschaeftsleitung@badsteben.de	Tel. 74 21
Informations- und Kommunikationstechnik		
Luca Fischer	Zi. 7 luca.fischer@badsteben.de	Tel. 74 27
Vorzimmer Bürgermeister/Amtsblatt „Wir im Frankenwald“		
Ina Tübel	Zi. 8 ina.tuebel@badsteben.de	Tel. 74 22
Sozialamt		
Silke Singer	Zi. 1b silke.singer@badsteben.de	Tel. 74 38
Einwohner-/ Gewerbe-/ Standesamt, Fundsachen		
Birgit Gebelein	Zi. 1a standesamt@badsteben.de	Tel. 74 37
Kämmerei – Allgemeine Finanzen		
Fabienne Thüroff	Zi. 5 fabienne.thueroff@badsteben.de	Tel. 74 44
Kämmerei – Steuerstelle		
Birgit Hübner	Zi. 2 birgit.huebner@badsteben.de	Tel. 74 34
Kasse		
Moritz Wunner	Zi. 3 moritz.wunner@badsteben.de	Tel. 74 31
Lohn-/ Gehaltsbuchhaltung, Besoldung		
Sylvia Wiesel	Zi. 4 sylvia.wiesel@badsteben.de	Tel. 74 30
Anordnungs- und Beitragswesen, Beschaffungen		
Julia Popp	Zi. 2 julia.popp@badsteben.de	Tel. 74 33

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben (**Haus Cäcilie**)

(Bau-)Ordnungsamt

Helmut Spörl	Zi. 3 ordnungsamt@badsteben.de	Tel. 74 35
Technisches Bauamt		
André Möller	Zi. 1 bauverwaltung@badsteben.de	Tel. 74 23
Technisches Bauamt, Wasserrecht		
Klaus Rehm	Zi. 2 klaus.rehm@badsteben.de	Tel. 74 39
Technisches Bauamt – Verwaltung		
Sylvia Wiesel	sylvia.wiesel@badsteben.de	Tel. 74 30

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben) Tel. 74 51
Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel) 0151/18039016

Tourist-Information

Badstr. 31 (Wandelhalle)	Mo–Mi.	09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Tel. (09288) – 74 70	Do. – Fr.	09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Fax (09288) – 74 80	Sa. & So.	09.00 – 12.00 Uhr

Monika Josiger	monika.josiger@bad-steben.de	Tel. 74 73
Petra Schmeißer	petra.schmeisser@bad-steben.de	Tel. 74 72
Ira Rodler	ira.rodler@bad-steben.de	Tel. 74 74
Stefanie Rogler	stefanie.rogler@bad-steben.de	Tel. 74 71

SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst	09283-8612243
Technischer Kundenservice	09283-8610
Stromversorgung Bayernwerk AG	
Störungsnummer:	0941-28003366
Antennen- Interessengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG) für Bobengrün, Horwagen und Gerlas	
Störungsdienst, Kundenservice	09288 - 28 99 9 99
Kundenservice der Fernseh-Antennen-Gemeinschaft Bad Steben e.V. (FAG)	09288-9500

Sitzung des Gemeinderates

Am **Montag, 11.09.2023**, um **19:00 Uhr** findet im Sitzungssaal des Rathauses Bad Steben eine **Sitzung des Marktgemeinderates** mit folgender Tagesordnung statt.

Tagesordnung:

- 1 Erneuerung der Trinkwasser- und Abwasserleitung in Obersteben - Entscheidung über die Sanierungsvariante
- 2 Aussonderung des Pistenbullies aufgrund zu hoher Reparaturkosten
- 3 Nutzungsänderung in Teilbereichen eines Anwesens auf dem Grundstück Fl.Nr. 1019 der Gemarkung Bad Steben
- 4 Errichtung einer PV-Parkplatzüberdachung auf dem Grundstück Fl.Nr. 182/5 der Gemarkung Bobengrün
- 5 Errichtung einer PV-Parkplatzüberdachung auf dem Grundstück Fl.Nr. 166 der Gemarkung Bobengrün
- 6 Änderung bestehender Werbeanlagen auf dem Grundstück Fl.Nr. 255/3 der Gemarkung Bad Steben
- 7 Errichtung einer landwirtschaftlichen Halle für Bewegung von Pferden auf dem Grundstück Fl.Nr. 840 der Gemarkung Thierbach
- 8 Bekanntgabe von Beschlüssen, die nicht mehr der Geheimhaltung unterliegen
- 9 Bekanntgaben und Anfragen
- 10 Sitzungsniederschrift vom 17.07.2023, öffentlicher Teil

Mit freundlichen Grüßen

Bert Horn
 Erster Bürgermeister

Jawort mit Tochter



Diana Herholz und Thomas Weser aus Bad Steben haben geheiratet. Sie gaben sich im Sitzungssaal des Bad Stebener Rathauses das Jawort. Die Trauungszeremonie verfolgte auch Tochter Johanna sowie Verwandte und Freunde. Der Markt Bad Steben wünscht den Frischvermählten alles Gute für ihren gemeinsamen Lebensweg.



Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl und die Bezirkswahl am 8. Oktober 2023

- Das Wählerverzeichnis für die Landtags- und die Bezirkswahl der Stimmbezirke des Marktes Bad Steben wird in der Zeit vom **Montag, 18. bis Freitag, 22. September 2023** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) von 7.30-12.00 Uhr und von 13.00-18.00 Uhr am Montag, von 7.15-12.00 Uhr und von 13.00-16.30 Uhr am Dienstag, Mittwoch und am Donnerstag, von 7.15 – 12.00 Uhr am Freitag beim Markt Bad Steben, Rathaus, Zimmer 1 A, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben (barrierefrei) für Stimmberechtigte **zur Einsicht bereit gehalten**. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Stimmberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.
 - Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.
 - Wählen kann nur**, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.
Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von Montag, 18. bis **spätestens Freitag, 22. September 2023, 12.00 Uhr** beim Markt Bad Steben, Rathaus, Hauptstraße 2, Zi. 1 A, 95138 Bad Steben Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
 - Stimmberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 17. September 2023 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.
 - Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Stimmkreis **406 Hof** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Stimmbezirk) dieses Stimmkreises** oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
 - Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person.
Der Wahlschein kann bis zum **Freitag, 6. Oktober 2023, 15 Uhr** beim Markt Bad Steben, Rathaus, Hauptstraße 2, Zimmer 1 A, 95138 Bad Steben schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.
 - eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person, wenn
 - sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung (bis zum 17. September 2023) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung (vgl. Nrn. 1 und 3) versäumt hat,
 - ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter a) genannten Antragsfrist nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung oder der o.g. Einspruchsfrist nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
 - ihr Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat. Diese Stimmberechtigten können bei der in Nr. 6.1 bezeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zu Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) stellen.
 - Stimmberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
- Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
- Mit dem Wahlschein erhält die stimmberechtigte Person
 - je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
 - je einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
 - zwei Stimmzettelumschläge (weiß und blau),
 - einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 7. Oktober 2023), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
 - Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Stimmberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als **vier Stimmberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.
 - Eine stimmberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.
 - Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die verschlossenen Stimmzettelumschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am 8. Oktober 2023 bis 18 Uhr** eingeht.
- Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl auszuüben haben, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.
- Bad Steben, 08. September 2023
Markt Bad Steben
Bert Horn
Erster Bürgermeister

Aus dem Ordnungsamt:

Im Juli 2023 wurde an verschiedenen Stellen die zulässige Höchstgeschwindigkeit kontrolliert.

- Bad Steben, Thierbach (50 km/h): 336 Fahrzeuge, 13 Verwarnungen, 1 Bußgeld, Höchstgeschwindigkeit 69 Km/h
- Bad Steben, Lichtenberger Straße (verkehrsberuhigt); 6 Verwarnungen, 6 Bußgelder, Höchstgeschwindigkeit 32 km/h

Ordnungsamt Bad Steben



Eiserne Hochzeit bei Magda und Hellmut Gebelein in Bobengrün Seit 65 Jahren durch dick und dünn



Unser Bild zeigt das Jubelpaar umgeben (von links) stellvertretende Landrätin Annika Popp, Tochter Marika, Bürgermeister Bert Horn und Sohn Stefan.

Magda und Hellmut Gebelein aus dem Bad Stebener Ortsteil Bobengrün gehen seit 65 Jahren gemeinsam durch dick und dünn, feierten nun das Fest der eisernen Hochzeit. Die Geschichte ums Kennenlernen erzählt Hellmut Gebelein, gebürtig aus dem Schwarzenbacher Ortsteil Meierhof. „Das erste Mal haben wir uns in Gerlas beim Tanz im Schützenhaus gesehen, besser sie hat mich gesehen und ich habe sie da noch gar nicht wahrgenommen“, meint der schmunzelnd und erzählt vom später stattfindenden Fußball-Pokalturnier in Bobengrün. „Da haben paar Madla am Spielfeldrand gestanden und beim Tanz am Abend beim Wirt, da haben wir uns kennengelernt und vier Jahre

später geheiratet.“ Das Jawort gab sich das Paar im „Alten Bobengrüner Rathaus“ und den kirchlichen Segen erteilte Pfarrer Schwarz in der Bad Stebener Lutherkirche nicht ohne vorher zu fragen, ob geheiratet werden müsse. Beide lachen. Magda Gebelein als gelernte Pelznäherin arbeitete bei der Firma Eichler in Marxgrün, wechselte später in die Marxgrüner Textilfabrik und Hellmut Gebelein, Schreiner und Zimmermann, erzählt, dass er die verschiedenen Bad Stebener Kliniken mit gebaut habe. Zwei Kinder, vier Enkel und zwei Urenkel haben die Familie wachsen lassen. „Wir wohnten anfangs in einem Mietshaus in Bobengrün, bauten dann 1964 unser eigenes Häusle hier in der Christusgrü-

ner Straße und zogen im Jahr darauf ein“, berichtet Hellmut Gebelein, der einigen Hobbys nachging – Fußball, Feuerwehr und bis heute der Kleintierzucht. „Weiße Neuseeländer und Alaska sind meine beiden Rassen, die ich erfolgreich züchte“, erzählt der Jubilar mit Stolz. „Er war auch immer mehr im Hasenstall wie im Haus, kein Wunder also, dass unsere Ehe so lange hält“, wirft Magda Gebelein burschikos ein. „Es war nicht immer eitel Sonnenschein, aber das wird ja überall so sein.“ Stellvertretende Landrätin Annika Popp und der Bad Stebener Bürgermeister Bert Horn gratulierten zum besonderen Ehejubiläum und wünschen weitere gemeinsame Jahre bei guter Gesundheit.

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Obersteben

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Obersteben findet am **Samstag, den 30. September** um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Obersteben statt.

Stockfisch essen beim TSV Bad Steben

Der TSV Bad Steben veranstaltet wieder im Sportheim kulinarische „Schmankerl“ für Feinschmecker und Gaumenfreunden.

• **Am Sonntag, den 24.9.2023**

• ab 11.30 Uhr

• „Stockfisch“ mit „Eierbrüh“ u. Klößen

• „Hausgemachte Rinderroulade“ mit Rotkohl und Klößen

Wir bitten um Vorbestellung oder Tischreservierung, bis spätestens **Mittwoch 20.9.2023**, telefonisch unter:

• Sportheim -TSV Bad Steben: 09288/1829 oder Heger: 09288/7703

• oder Eintragung in der Liste (liegt im Sportheim aus)

• alle Gerichte auch zum Abholen!



Der TSV Bad Steben und das gesamte TSV-Team freut sich auf Ihren Besuch



Informationen zum Schulanfang der Grundschule Bad Steben

Die Einschulungsfeier der Grundschule Bad Steben findet am **Diens- tag, den 12. September** um 8.45 Uhr in der Lutherkirche in Bad Steben in Form eines ökumenischen Gottesdienstes statt. Im Anschluss an den Gottesdienst werden die neuen Erstklässler von den älteren Schülern in die Schule begleitet. Dort wird eine erste Unterrichtsstunde gehalten. Die Eltern und Verwandten werden in dieser Zeit vom Elternbeirat verköstigt. Der Unterricht endet für alle Schüler am ersten Schultag um 11.15 Uhr, am zweiten Schultag ebenso. Ab **Donnerstag, dem 14. September** findet Unterricht nach Stundenplan statt.

Die Abgabe der Schultüten und der beschrifteten Schulsachen erfolgt am **Montag, dem 11. September** in der Zeit von 15.00-17.00 Uhr in der Schule.

Ab 1. September 2023: Drei neue Auszubildende bei der Bayerischen Staatsbad Bad Steben GmbH

Bei der Bayerischen Staatsbad Bad Steben GmbH sind ab 1. September 2023 drei neue Auszubildende ins Berufsleben gestartet. Während Ramona Benkert und David Sommermann im Service-Center und in der Verwaltung des Kur- und Bäderbetriebs die Ausbildung zur Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement

durchlaufen werden, erlernt Lorella Müller in der Kurgärtnerei Bad Steben das Handwerk zur Gärtnerin der Fachrichtung Zierpflanzenbau.

Nach kurzer Führung durch den Betrieb stellten sich die neuen Auszubildenden zusammen mit ihren Ausbildern dem Fotogra-





Gerlaser Forsthaus – Einweihung neues Pergola Dach

Das Dach der Pergola am Gerlaser Forsthaus war dringend sanierungsbedürftig. Wassereintritte über die gesamte Dachfläche führten bereits zu Schäden am Gebälk. Eine Generalsanierung des Daches war somit unausweichlich.

Im Mai wurde dann das Dach von Helfern der Ortsgruppe weitgehend in Eigenleistung neu eingedeckt. Feinarbeiten wie das Setzen neuer Regenabläufe, Ortgangverblechung, etc. wurde von der Firma Wirth Bedachungen aus Steinbach durchgeführt und anteilig als Spende erbracht.

Ebenfalls freuen durften wir uns über weitere Material Spenden von Reinhard Findeiß und



Freuten sich über das neue Dach: Maximilian Stöckl von der Gemeinde Bad Steben und Pfarrer Dirk Griebach sowie der Bautrupp der Bobengrüner Ortsgruppe und einer deren Sponsoren.

der Familie Stelzer. Die angefallenen Kosten im niedrigen fünfstelligen Bereich mussten die

Bobengrüner selbst tragen. Am Abend des 12. August wurde das neue, generalsanierte Dach

dann offiziell eingeweiht. Da es kurz vor der Veranstaltung einen kräftigen Regenschauer

gab, konnten sich alle Anwesenden von der Dichtigkeit selbst überzeugen.

Im Zuge dieser Feierlichkeit freuten wir uns auch über den geistlichen Segen, den uns Pfarrer Dirk Griebach im Rahmen einer kleinen Andacht erteilte.

Bei Grillgut am „offenen Grill“ und Kronacher Festbier vom Fass klang der Abend schließlich in geselliger Runde an der Feuerschale vor unserer Pergola aus. Obmann Stefan Schaller bedankte sich nochmals herzlichsten Dank bei allen Helfern und Spendern, ohne die eine derartige und ordentliche Sanierung nicht möglich gewesen wäre.

FWV Thierbach auf Achse



Am 3. September fand die schon zur Tradition gewordene Wanderung zur Schwamma-Kärwa statt.

Am frühen Sonntagmorgen, bereits um 8.30 Uhr, machten sich die Gruppe auf nach Rothleiten.

Nach einer gut zweistündigen Wanderung, durch den noch vom Nebel eingehüllten Frankenwald kamen die Teilnehmer gegen 10.45 Uhr am Ziel an und trafen dort auf weitere Mitglieder der Ortsgruppe, so dass insgesamt 19 Personen vor Ort waren. Durch das große Ange-

bot an Speisen wurde sich fleißig durchprobiert.

Natürlich waren die Schwamma-Schnitz der Höhepunkt des Tages. Die Ortsgruppe Berg ließ kulinarisch keinerlei Wünsche offen und nach ausgiebiger Einkehr traten alle gut gestärkt - und leicht geprellt - den Heimweg an. Rund 16 Kilometer Wanderstrecke wurden am Ende zurückgelegt.

Der Frankenwaldverein Thierbach bedankte sich bei der Ortsgruppe Berg für die gute Organisation und tolle Bewirtung.

Bis zum nächsten Jahr...



CSU-Bürgerstammtisch mit Kristan von Waldenfels

Die CSU lädt am **Dienstag, 12. September** um 19.00 Uhr recht herzlich zum Bürgerstammtisch in das ATSV Sportheim in Thierbach ein. Reden wie einem der Schnabel gewachsen ist. Das gibt es im politischen Raum unserer Heimatgemeinde Bad Steben nur bei den Bürgerstammtischen der CSU. Als Ehrengast freuen wir uns über das Kommen des Lichtenberger Bürgermeisters und Landtagskandidaten Kristan von Waldenfels.

ATSV Thierbach/Marxgrün: Vorinformation zur Kärwa 2023

Auch 2023 wird der ATSV am **Kärwawochenende vom 06.10 bis 09.10.2023** eine Kärwa veranstalten. Beginn ist am Freitag um 18.00 Uhr mit einem Spiel der AH-Mannschaft.

Anschließend ist Kärwaauffakt im Sportheim.

Am Samstag ist um 17.00 Uhr ein Heimspiel der Damen der SV 05 gegen Engelmansreuth, das Sportheim ist ab 18.00 Uhr geöffnet.

Abends spielt **Blues Nid XS** zum Kärwatanz auf (Eintritt 6 €; Einlass nur über 16 Jahre).

Am Sonntag findet um 15.00 Uhr ein Heimspiel der Bezirksligamannschaft gegen die SpVgg Goldkronach statt.

Das Sportheim ist morgens ab 09.30 Uhr zum Frühschoppen und nachmittags ab 14.00 Uhr geöffnet, gegen 17.00 Uhr Kärwamusik mit **Frank Willutzki** bei freiem Eintritt.

Am Kärwamontag ist das Sportheim ab ca. 09.00 Uhr geöffnet. Abmarsch der Kärwa-Buam zum traditionellen Ständerla-Singen ist gegen 09.30 Uhr geplant.

Es werden mittags und abends drei Essen auf Vorbestellung angeboten:

- Gänsbrust mit Klößen und Rotkraut oder Sauerkraut
- Rehrbraten mit Klößen und Rotkraut
- Sauerbraten mit Klößen und Rotkraut

Anmeldelisten liegen im Sportheim aus, bzw. sind unter Tel.-Nr. 09288/8238 bzw. 6769 möglich.

Zum Kärwaausklang wird ab circa 19.00 Uhr die **Süßstoffkombo** bei freiem Eintritt aufspielen. Der ATSV sowie die Kärwabuam & -madla hoffen auf eine gute und stimmungsvolle Kärwa und freuen sich auf einen zahlreichen Besuch.



Frankenwaldverein Christusgrün/Dürrnberg Kultur-Tour nach Bayreuth

Einen ganz besonderen Nachmittag konnten 27 Mitglieder der FWV-OG Christusgrün/Dürrnberg am Samstag, den 2. September erleben. Um 14.30 Uhr trafen sie sich an der Klaviermanufaktur Steingraeber & Söhne in Bayreuth. Das Klavierhaus Steingraeber Bayreuth ist eines der ältesten Klavierhäuser der Welt.

Beim Betreten der Klaviermanufaktur taucht man in eine andere Welt ein. Räume und Säle voller Klaviere, Klänge aus unterschiedlichen Zeiten, der zu großen Teilen erhaltene Rokoko-Bau – die Steingraeber & Söhne KG gehört zu den ältesten Spitzenherstellern von Klavieren und Flügeln auf der Welt.

Unter der sachkundigen Leitung von Frau Schmidt erfuhren die Anwesenden in einer 1,5-stündigen Führung viel über die Geschichte des Hauses aber auch über die aufwendige Herstellung der wertvollen Instrumente.

Die Geschichte der Pianofortefabrik Steingraeber & Söhne beginnt bereits in den 1820er Jahren in Thüringen. Eduard Steingraeber ließ sich 1852 in Bayreuth nieder und fertigte sein „Opus 1“, ein revolutionäres Meisterstück, in dem er das Wiener mit dem Englischen Mechaniksystem kombinierte. Innerhalb von drei Jahrzehnten baute er seine Firma zur größ-



ten und bedeutendsten Klavier- und Flügelfabrik Bayerns aus, ab 1867 wurden die Steingraeber Klaviere regelmäßig mit internationalen Preisen ausgezeichnet. Heutzutage haben sich über 30 Mitarbeiter auf die traditionelle Fertigung von Qualitätsklavieren spezialisiert. So werden beispielsweise für das Gehäuse Vollholz und keine Spanplatten verwendet. Auch bei der Behandlung der Gehäuseoberflächen werden alternativ zu Polyester und Kunstharzlacken Schellack und Wachs verwendet. Innovativ wurde ein sehr leichter Flügeldeckel entworfen, der bei komplettem Akustikerhalt nur ein Drittel eines gewöhnlichen Deckels wiegt. Das Unternehmen bildet Klavier- und Cembalobauer aus.

Besonders beeindruckend war

der „Härtetest“ bei dem ein Klavier in einem schalldichten Raum 100 Stunden bei voller Lautstärke gespielt wird.

Die Bayreuther Klaviermanufaktur ist eine echte Werkstatt, in der das Kunsthandwerk Klavierbau noch reine Handarbeit ist. Nach diesen vielen Informationen ging es weiter zum Festspielhaus. Auch hier fand wieder eine interessante Führung statt, die Besucher erfuhren viel über die großartige Architektur, die Besonderheiten der Bühne sowie die einzigartige Akustik. Das Bayreuther Festspielhaus von Richard Wagner aus dem 19. Jahrhundert gehört zu den größten Opernbühnen der Welt. Spektakulär wirkt es auf die wenigsten Besuche. Und dies hat Richard Wagner genauso beabsichtigt, auch bei der Innengestaltung. Zweckmäßig-

keit statt Plüsch und Prunk, ein stark verdunkelter, aus Holz errichteter Theaterraum, das abgedeckte, dadurch für Zuschauer unsichtbare Orchester – dies führt zur weltweit einzigartigen Akustik des Hauses, die jedes Jahr etwa 58.000 Festspielbesucher in ihren Bann zieht. Der hervorragende Ruf des Hauses liegt sicher auch am bis zu 12 Meter tiefen Orchestergraben, der den Klang des verdeckt spielenden Orchesters auf indirektem Weg in den Zuschauerraum entweichen lässt. Natürlich auch am Festspielorchester selbst, das sich aus den besten Musikern großer deutscher Orchester zusammensetzt und das als bestes Wagnerorchester überhaupt gilt. Es waren sehr interessante Einblicke in die Geschichte des Festspielhauses und der Wag-



nerfestspiele. Gegen Abend trafen sich alle Vereinsmitglieder noch bei „Opel's Sonnenhof“ in Bindlach. Bei strahlendem Sonnenschein und gutem reichhaltigen Essen ließen alle diesen schönen Nachmittag gemütlich ausklingen.

Weltkindertag am 20. September: Mit dem Kindermusiktheater mimicus auf Inselreise

Bad Steben – Zum Welt-Kindertag am 20. September präsentiert das Kindermusiktheater mimicus in Bad Steben im großen Kursaal sein Stück „Die Inselreise“. Die Vorstellung für Kinder im Kita- und Grundschulalter beginnt um 16:00 Uhr und dauert circa 50 Minuten. Einlass ist ab 15.30 Uhr.

„Die Inselreise“ ist ein fröhliches Abenteuer mit Liedern vom Fliegen, vom Meer, vom Affen Fips, den Tieren im Dschungel und vielen Reise-Überraschungen. Alles wird live gesungen und gespielt von mimicus. Die Kinder im Publikum haben dabei viel Gelegenheit zum Mitmachen. Sie können die Wellen und das Meer



sein, in Affensprache sprechen, den Inseltanz tanzen und vieles mehr.

Das Kindermusiktheater mimicus kommt ursprünglich aus Ber-

lin und ist seit einiger Zeit auch in Oberfranken aktiv. Viele Kinder kennen mimicus schon aus der Grundschule oder Kita oder von einer der Veranstaltungen

mit mimicus auf Schloss Schauenstein. Zum Weltkindertag gibt es nun für alle Kinder die Gelegenheit, eine Aufführung mit mimicus mitzuerleben.

Info: Der Eintritt kostet 5 Euro (Kinder bis 2 Jahre frei), Vorverkauf in der Tourist-Information. Veranstalter ist der Markt Bad Steben.

Einweihung der Kindertagesstätte in Bad Steben

Tag der offenen Tür am **Samstag, 16. September** von 14.00 bis 17.00 Uhr mit

- Adelberg-Boum meets Vorschulkinder, live vom 15.00 Uhr
- Getränke
- Kaffee und Kuchen
- Führungen durch den Neubau Haus Katharina
- Zapfs mobile Köstlichkeiten

Luther-Kindertagesstätte, Haus Katharina, Humboldtstraße 19
Der Parkplatz der Kita wird für den Festbetrieb genutzt



Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldsgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldsgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
Di: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Neuer Azubi im Rathaus



Zum Ausbildungsstart am 1. September begrüßten Bürgermeister Stefan Münch und Verwaltungsleiter Daniel Hohberger im Rathaus Geroldsgrün den neuen Azubi Max Dick, der im Geroldsgrüner Ortsteil Langenbach zu Hause ist. Er wird drei Jahre die Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten absolvieren. Er blickt auf den erfolgreichen Abschluss der Mittleren Reife an der Musischen Realschule Naila zurück. Als Ausbildungsleiter agiert Verwaltungsleiter Daniel Hohberger, der zugleich betont, dass die Ausbildung in Gemeinschaftsarbeit stattfindet. „Ich habe hier im Rathaus bereits ein Praktikum absolviert und das hat mir sehr gut gefallen“, begründet der 16-jährige seine Bewerbung. Verwaltungsleiter Daniel Hohberger berichtet, dass seit seinem Beginn im Geroldsgrüner Rathaus 2010 mit Max Dick der vierte Azubi ausgebildet werde, zugleich ein Novum, da aufgrund des Alters das Jugendarbeitsschutzgesetz gelte und Anwendung finden müsse. „Bisher waren die Auszubildenden bereits 18 Jahre“, merkt er an. Die schulische Ausbildung wird in der Berufsschule in Bayreuth und in der Bayerischen Verwaltungsfachschule in Neustadt an der Aisch stattfinden, die Praxis im Landratsamt Hof und Rathaus Geroldsgrün. Bürgermeister Stefan Münch freut sich über den neuen Azubi, zugleich ein junger engagierte Mensch aus dem Gemeindegebiet. „Wir wünschen und hoffen auf eine langfristige Zusammenarbeit, und dies über die Ausbildungszeit hinaus“, betonten Bürgermeister und Geschäftsleiter unisono und auch, dass man in der Gemeinde Wert auf Ausbildung lege und somit zugleich den Fachkräftemangel vorbeugen wolle. Im zweiten Ausbildungsjahr befindet sich Josephine Weisflog und Janina Heublein hat ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und arbeitet nun in der Gemeindekasse. Unser Bild zeigt (von links) Bürgermeister Stefan Münch, Azubi Max Dick und Ausbildungsleiter Daniel Hohberger.

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel
Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Urlaub bis 11.09.23

Im Bedarfsfall können Sie sich an die Praxis Carolin Stöcker in Geroldsgrün und an alle geöffneten Arztpraxen in der Umgebung wenden.

Zusätzlich für UGHO-Patienten: Dr. Eberlein und U. Voit, Schwarzenbach

Am 12.09.23 haben wir wieder geöffnet.

Fachärzte für Allgemeinmedizin - Allgemeinarztpraxis

Carolin Stöcker, Daniel Grimm, Dr. med. Wolfgang Goller
Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766

Bereitschaftsdienst der Ärzte: Telefon: 116 117

(Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags 8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe
Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldsgrün

Klick.Shop
Keyßerstraße 20, Geroldsgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.

Die Medikamente erhalten Sie:

- - Durch Abholung am gleichen Tag
- - Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- - Zustellung durch DHL am nächsten Tag

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke medikamente-per-klick zur Verfügung:

Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 8-12

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 11.09.2023

Abholung der **Restmülltonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 18.09.2023

Abholung der **Bio- und Papiertonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldsgrün findet am

• **Freitag, 08.09.2023**

• **Freitag, 29.09.2023**

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldsgrün, Schützenweg 14 statt.

Spruch der Woche

Die Zukunft gehört denen, die an die Schönheit ihrer Träume glauben.

Eleanor Roosevelt, Ehefrau des ehem. US-Präsidenten (1884-1962)



Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl und die Bezirkswahl am 08. Oktober 2023

1. Das Wählerverzeichnis für die Landtags- und die Bezirkswahl der Gemeinde Geroldsgrün wird in der Zeit vom **18.09.2023** (20. Tag vor der Wahl) bis **22.09.2023** (16. Tag vor der Wahl) während der Dienststunden im Rathaus Geroldsgrün, Zimmer E 01 Keyßerstraße 25, 95179 Geroldsgrün für Stimmberechtigte **zur Einsicht bereit gehalten**. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Stimmberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** gemäß 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.
 2. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.
 3. **Wählen kann nur**, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.
Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Montag, 18.09.2023** (20. Tag vor der Wahl) bis **spätestens Freitag 22.09.2023, 12:00 Uhr** (16. Tag vor der Wahl) im Rathaus Geroldsgrün, Zimmer E 01, Keyßerstraße 25, 95179 Geroldsgrün **Einspruch** einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
 4. Stimmberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am **17.09.2023** (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine **Wahlbenachrichtigung** erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.
 5. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Stimmkreis 406, Hof durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Stimmbezirk) dieses Stimmkreises** oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
 6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 6.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person.
Der Wahlschein kann bis zum **Freitag, 06.10.2023, 15 Uhr** (2. Tag vor der Wahl) im Rathaus Geroldsgrün, Keyßerstraße 25, 95179 Geroldsgrün schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.
 - 6.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis eingetragene stimmberechtigte Person, wenn
 - a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung bis zum (17.09.2023) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung (vgl. Nm. 1 und 3) versäumt hat,
 - b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter a) genannten Antragsfrist nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung oder der o.g. Einspruchsfrist nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
 - c) ihr Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.
- Diese Stimmberechtigten können bei der in Nr. 6.1 bezeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) stellen.
7. Stimmberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
 8. Mit dem Wahlschein erhält die stimmberechtigte Person
 - je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
 - je einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau), — zwei Stimmzettelumschläge (weiß und blau),
 - einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
 Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 07. Oktober 2023), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
 9. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Stimmberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als **vier Stimmberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.
 10. Eine stimmberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme behindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl deiner anderen Person erlangt hat.
 11. Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die verschlossenen Stimmzettelumschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am 08. Oktober 2023 bis 18 Uhr** eingeht.
- Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl auszuüben haben, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

Geroldsgrün, 01.09.2023

Münch,
Erster Bürgermeister

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern und der Deutschen Rentenversicherung Bund

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern und die Deutsche Rentenversicherung Bund werden zur Aufklärung der Versicherten über ihre Rechte und Pflichten in der gesetzlichen Rentenversicherung am

Dienstag, 26.09.2023

von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr

im Rathaus in Geroldsgrün, Sitzungssaal einen Sprechtag durchführen.

Es wird gebeten, zum Sprechtag die Rentenversicherungsunterlagen mitzubringen.

Zum Sprechtag sind auch die Versicherten der benachbarten Gemeinden eingeladen.

Um Terminvereinbarung (Tel.: 09288/961-18) wird gebeten.

Geroldsgrün, 04.09.2023

i.V.

Franz

2. Bürgermeister

Büro für Nachbarschaftshilfe

Wir sind für Sie persönlich erreichbar...

Im Rathaus Geroldsgrün –

Im Büro der Nachbarschaftshilfe

Freitag 09.00 – 11.00 Uhr –

oder bei Bedarf **Donnerstag** 16.00 – 18.00 Uhr

Telefonnummer: 09288/961-29



Die Besetzung des Büros hängt von der Verfügbarkeit der Ehrenamtlichen unseres Teams ab.

Von Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 19.00 Uhr erreichen Sie uns per Handy: 0151 10295783. Per Mail: nachbarschaftshilfe-geroldsgruen@gmx.de



Verbrauchsgebührenabrechnung - bitte Wasserzähler ablesen!

Wegen der anstehenden Abrechnung der Wasser- und Kanalgebühren für das Geschäftsjahr vom 01.10.2022 bis 30.09.2023 bitten wir alle Eigentümer von Anwesen in der Gemeinde Geroldsgrün die Wasserzähler abzulesen.

WICHTIGER HINWEIS:

Es werden in diesem Jahr wieder personalisierte Ablesebriefe mit Ablesevordruck an alle Abnehmer versandt.

Der Versand erfolgt am 08.09.2023.

Auf dem Ableseformular sind sämtliche Angaben (z.B. Finanzadresse, Verbrauchsstelle, Absender usw.) bereits vorgedruckt. Sie müssen lediglich noch die offenen Felder ausfüllen (Neuer Zählerstand usw.).

Wir bitten den ausgefüllten Ablesevordruck bis spätestens 22.09.2023 an die Gemeindeverwaltung Geroldsgrün zurückzugeben.

Selbstverständlich können die Zählerstände auch telefonisch, per Fax, per E-Mail oder über das Bürgerserviceportal mitgeteilt werden:

→ Tel.: 09288 / 961-13

→ Fax: 09288 / 961-15

→ E-Mail: michael.munzert@geroldsgruen.de

Wir bitten von diesen Möglichkeiten auch Gebrauch zu machen, falls Ihnen kein Ablesebrief zugestellt wurde.

Bitte Absenderangaben nicht vergessen!

Fehlende Zählerstände müssen geschätzt werden.

Über die Jahresendabrechnung des Geschäftsjahres vom 01.10.2022 bis 30.09.2023 erhalten alle Abnehmer im Oktober dieses Jahres einen Gebührenbescheid, in dem auch die neuen Abschlagszahlungen für das kommende Geschäftsjahr ausgewiesen sind.

Die Gemeindeverwaltung bittet um Beachtung des Abgabetermins und bedankt sich für die aktive Mithilfe bei der Ermittlung der Wasserzählerstände.

Schulanfang an der Lothar von Faber-Grundschule

Der Unterricht beginnt im Schuljahr 2023/24 am Dienstag, dem 12.09.2023.

Die Schüler/-innen der Jahrgangsstufen 2 bis 4 (also 2a, 3a, 3b und 4a) kommen bis 7.45 Uhr ins Schulgebäude. Mitzubringen sind die Besorgungen laut der ausgegebenen Materiallisten. Die neuen Erstklässler beginnen ihren ersten Schultag um 9.00 Uhr mit einem Schulanfangsgottesdienst in der Jakobuskirche. Sie benötigen nur ihre Schultasche mit Federmäppchen und Postmappe. Bereits am Tag vorher, Montag, 11.9.2023 können die Zuckertüten für die Erstklässler zwischen 7.15 Uhr und 12.00 Uhr in der Schule abgegeben werden. Bitte mit dem Namen des Schulkindes versehen.

Für die Kombiklassen 2_3 und 3_4 findet der Schulanfangsgottesdienst am Mittwoch, dem 13.9., ebenfalls um 9.00 Uhr in der Jakobuskirche statt. Angehörige sind zu beiden Gottesdiensten herzlich eingeladen. In der ersten Schulwoche (12.-15.9.23) endet für alle Schüler der Unterricht um 11.20 Uhr. Ab 18.9.23 ist Unterricht nach Stundenplan.

Der Schulbus verkehrt ab Langenbach	7.15 Uhr
ab Tannenwiese	7.17 Uhr
ab Steinbach	7.20 Uhr
an Schule	7.23 Uhr
ab Silberstein	7.27 Uhr
ab Neumühle	7.29 Uhr
ab Geroldsgreuth	7.32 Uhr
ab Hirschberglein	7.34 Uhr
an Schule	7.37 Uhr

Bernhard Roth, Rektor



Ferienaktion des MTB-Team Langenbach

Erlebnistag für Schüler und Jugendliche zusammen mit dem Frankenwaldverein

Traditionell am 15. August beteiligte sich das MTB-Team Langenbach in diesem Jahr wieder am Ferienprogramm der Gemeinde Geroldsgrün. In Zusammenarbeit mit dem Frankenwaldverein Langenbach wurde wieder ein erlebnisreicher Nachmittag für Schüler und Jugendliche aus dem Gemeindebereich veranstaltet. Am Anfang ging es für die 10 Teilnehmer mit dem Rad auf einer abwechslungsreichen Strecke durch das Rotmeiselgebiet zwischen Hermesgrün und Dürrenwaiderhammer. Organisator und zweiter Vorsitzender Mario Browa, der von einer 12-köpfigen Helferschar unterstützt wurde, die für die Sicherheit und Betreuung der Kinder sorgte, hatte zusammen mit Reinhard Wirth gut fahrbare Waldwege mit wenig Steigungen ausgewählt, so dass die Tour für jeden Teilnehmer zu schaffen war. Um dem unterschiedli-



Die stolzen Kinder mit ihren Urkunden und Medaillen sowie den Helfern Siegfried Horn, Reinhard Wirth, Maurice Browa, Mario Browa (Organisator), Rainer Leupold, Roland und Sabine Müller und Vorsitzenden Hansjürgen Horn (hinten von links).

chen Alter der Kinder gerecht zu werden, wurde in zwei Gruppen auf unterschiedlichen Strecken über die Schwabes Ruh, wo es eine kleine Erfrischung mit Obst und kühlen Getränken gab, zum Jugendwanderheim des Fran-

kenwaldvereins Langenbach in Hermesgrün weitergeradelt. Beim Wanderheim konnten sich die Kinder dann erst einmal mit Obst und kostenloser Limonade des Frankenwaldvereins stärken, ehe sie bei einer kleinen

Wettfahrt ihre Sprintstärke unter Beweis stellen durften. Natürlich gab es bei diesem Wettkampf nur Sieger und jeder Teilnehmer wurde mit einer Medaille, Urkunde und einer Trinkflasche belohnt. Nach einer weiteren Verpflegungspause mit Bratwurst, die vom MTB-Team ebenfalls kostenlos spendiert wurde, verbrachten die Kinder den weiteren Nachmittag unter Anleitung von Elisabeth Browa mit verschiedenen Spielen, ehe sie am Abend wieder von den Eltern abgeholt wurden.

Spielplatzfest in Silberstein

Die Ortsvereine Silberstein & Dürrenwaid freuen sich mit euch ihre neuen Spielgeräte einzuweihen!

Wo: auf dem Spielplatz in Silberstein

Wann: am Sonntag, den 10. September 2023, von 14 bis 18 Uhr Kaffee & Kuchen, Kaffee & Kuchen, Steak & Bratwürste



Ferienprogramm der Gemeinde Geroldsgrün

Zeltlager mit Seifenkistenrennen

Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Geroldsgrün hatten den vier Steinbacher Vereine Freiwillige Feuerwehr, BRK-Bereitschaft, VfR und Frankenwaldvereinsortsgruppe zum „Zeltlager mit Seifenkistenrennen“ eingeladen. Das Programm war gemeinsam geplant worden und jeder der Vereine unterstützte die Veranstaltung mit Helfern. Teilnehmen konnten alle Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis 16 Jahren und 19 ließen sich auf das Abenteuer ein, darunter auch „Auswärtige“, sprich aus Nachbarkommunen. Zwei große Zel-

te standen auf dem Sportplatz des VfR, bestückt mit Feldbetten. Nach dem Ankommen und „Einrichten“ wurde der Hunger mit Gebrüllten gestillt und gestärkt machte sich die Gruppe zur Wanderung mit Taschenlampen auf. Mit einem Kinoabend „Flintstones – Familie Feuerstein“ bei Popcorn, Chips und Brownies klang der Abend aus. „Es war eine kurze Nacht, erst um 0.30 Uhr haben alle geschlafen und selbst dann folgten viele Toilettengänge“, lautete die Bilanz und es gab den Hinweis, dass sogar die Zahnfee dar war. Morgens dann leider Regen, der

sich bis in den Nachmittag hineinzog. Die Spiele mussten in die überdachte Veranda verlegt werden. Stapelspiel, Dosenwerfen, Leitergolf, Tauziehen, Hochsprung, Eierlaufen standen auf dem Programm der Zeltplatzolympiade unter Dach. Stärkung gab's beim Mittagessen dann mit Pizzasemmeln und Pizzatoast bevor die Seifenkistenralley mit zwei Fahrzeugen für klein und groß startete. Nicht zu vergessen. Nicht zu vergessen die „Tattoo-Werkstatt“, die emsig von Mädchen und Jungen genutzt wurde, ob nun mit Glitzer oder für die Jungs dann doch nur Bilder.



Aus dem Pfarramt Geroldsgrün

Am **Samstag, den 9. September** soll auf unserem Friedhof in Geroldsgrün ab 9 Uhr ein Arbeitseinsatz stattfinden. Die Kirchenvorsteher bitten um tatkräftige Hilfe. Gerne auch Gerätschaften wie Harke, Schaufel, Schubkarre, etc. mitbringen (Rückfragen gerne im Pfarramt oder bei einem der Kirchenvorsteher). Natürlich wird auch für eine Stärkung zwischendurch gesorgt sein!

Der Kirchenvorstand Geroldsgrün

Aus dem Pfarramt Geroldsgrün

Herzliche Einladung an alle, die im Jahr 2025 konfirmiert werden wollen, zum ersten Treffen des Präparandenkurses am **Mittwoch, den 20. September** um 17.30 Uhr im Geroldsgrüner Gemeindehaus.

Anschließend um 19 Uhr ist Elternabend.

Am **Samstag, den 23.9.**, ist Gelegenheit, einander bei einer Höhlenwanderung besser kennenzulernen.

Am **Sonntag den 24.9.**, stellen sich die neuen Präparanden im Gottesdienst um 10 Uhr in der Geroldsgrüner Jakobuskirche der Gemeinde vor. Die weiteren Kurstermine werden noch bekannt gegeben – voraussichtlich ab 11.10. zweiwöchentlich mittwochs 17.30 bis 19 Uhr im Geroldsgrüner Gemeindehaus.

Ihr Pfarrer Daniel Graf

Reitsportgemeinschaft Geroldsgrün e.V.: Einladung zur Mitgliederversammlung

Alle Mitglieder sind herzlich zu einer Mitgliederversammlung am **15. September** um 18 Uhr in die Vereinshütte der Bergfreunde Hirschberglein eingeladen. Grund für die Versammlung sind Neuwahlen.

Die Vorstandschaft freut sich auf viele Teilnehmer



Veranstaltungen in Geroldsgrün

12.09.	19.00	MSC Geroldsgrün	1.Hilfe-Auffrischung	Vogela
15-18.09.		Kärwaburschen Dürrenwaid	Jubiläumskärwa-55 Jahre	
16.09.	15.30	Evang. Kirche Geroldsgrün	Seniorenachmittag	Gemeindehaus
17.09.		Frankenwaldverein Hermesgrün	Frankenwaldhaus geöffnet	



Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg
Telefon 09293/943-0
Telefax 09293/943-22
E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
Internet: www.gemeindeberg.de
Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg>
Instagramm: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_oberfranken/



Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
BIC GENODEF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66
BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
BIC GENOF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72
BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag 08.00-12.30 Uhr
Dienstag 08.00-12.30 Uhr
Mittwoch Geschlossen
Donnerstag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
Freitag 08.00-12.30 Uhr

Wir bitten um Terminvereinbarung!

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Die Gemeinde Berg gratuliert zum Geburtstag

Frau **Gisela Schlageter** (Eisenbühl)
zum **70.Geburtstag** am 17.09.2023

Herrn **Helmut Pezold** (Eisenbühl)
zum **70.Geburtstag** am 12.09.2023

Die Gemeinde Berg gratuliert zur Eheschließung

02.09. Andy Herpich und Katharina, geb. Winkler (Thum)

Sitzung des Gemeinderates

Am Montag, 11.09.2023, um 19:30 Uhr findet im Luthersaal die Sitzung des Gemeinderates mit folgender Tagesordnung statt.

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 10.07.2023
2. Feuerwehrfahrzeug Gottmannsgrün;
Entscheidung über Ersatzbeschaffung
3. Haushaltsentwicklung 2023;
Beschlussfassung zum Verzicht auf Kreditaufnahme
4. Bericht zur örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2021;
Feststellungs- und Entlastungsbeschluss

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Gemeinde Berg, 04.09.2023

Patricia Rubner
Erste Bürgermeisterin

Schulbusfahrplan der Grundschule Berg

Liebe Schülerinnen und Schüler der Grundschule Berg,
liebe Eltern,

am Dienstag, 12. September, startet das neue Schuljahr. Dafür wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern, den Lehrkräften und Mitarbeitern und der ganzen Schulfamilie der Grundschule Berg einen guten Start und viel Erfolg. Der Bustransport wird wie immer von der Firma Heiner Reisen aus Rudolphstein durchgeführt. Die Abfahrtszeiten am Morgen haben sich nicht geändert, Fahrplan siehe unten. In der ersten Schulwoche endet der Unterricht an der Grundschule Berg um 11.15 Uhr. Der Rücktransport erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Fahrplan Heiner Reisen für Grundschule Berg:

- 06:55 Uhr Rudolphstein (bei Heiner-Reisen)
- 07:00 Uhr Moos
- 07:05 Uhr Obertiefengrün
- 07:07 Uhr Mitteltiefengrün
- 07:10 Uhr Untertiefengrün
- 07:13 Uhr Gottsmannsgrün
- 07:17 Uhr Schnarchenreuth
- 07:20 Uhr Eisenbühl
- 07:32 Uhr Lerchenhaag
- 07:34 Uhr Bruck
- 07:37 Uhr Bug
- 07:42 Uhr Berg (Grundschule)

Berg, 1. September 2023

Patricia Rubner
Erste Bürgermeisterin

Neues Schulleitungsteam an der Montessorischule



Kurz vor Beginn des neuen Schuljahres hat sich das neue Schulleitungsteam der Montessorischule Berg im Rathaus vorgestellt. Zusammen mit der Schulleiterin der Grundschule Berg, Marylin Klug, nutzten Bürgermeisterin Patricia Rubner und Kämmerin Sabine Puchta, zuständig für Schulangelegenheiten, die Möglichkeit zum gegenseitigen Kennenlernen und Austausch. „Gemeinsam wollen wir den Schulstandort Berg weiter voranbringen und ziehen dazu an einem Strang“, machte Rubner deutlich. Die Gemeinde investiert deshalb erneut sechsstellige Beträge in den Turnhalleneingang sowie die Sanitäranlagen der Turnhalle und Grundschule. Einig waren sich alle bei dem Gespräch, dass als nächstes die dringend erforderliche Heizungssanierung gemeinsam angegangen werden muss. Die Vertreterinnen der Gemeinde Berg wünschten dem neuen Montessori-Schulleitungsteam ebenso wie den Schulfamilien der Grundschule und Montessorischule für den Schulanfang alles Gute und viel Erfolg! Das Bild zeigt von links: Katrin Bauernfeind (Schulleitung Monte), Marylin Klug (Schulleiterin GS Berg), Ute Guth (Verwaltung Monte), Stefanie Drechsel (Schulleitung Monte), Malika Winterling (Schulleitung Monte) sowie Kämmerin Sabine Puchta und Bürgermeisterin Patricia Rubner.



Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl und die Bezirkswahl am 08. Oktober 2023

1. Das Wählerverzeichnis für die **Landtags- und die Bezirkswahl** der Stimmbezirke der Gemeinde Berg wird in der Zeit vom **Montag, 18.09.2023 bis Freitag, 22.09.2023** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der Dienststunden
 - Montag von 08.00 – 12.30 Uhr**
 - von 13.30 – 16.00 Uhr**
 - Dienstag und Mittwoch von 08.00 – 12.30 Uhr**
 - von 13.30 – 15.00 Uhr**
 - Donnerstag von 08.00 – 12.30 Uhr**
 - von 13.30 – 17.30 Uhr**
 - Freitag von 08.00 – 12.30 Uhr**

in der Gemeindeverwaltung Berg, Rathaus, Hauptverwaltung, Kirchplatz 2, 95180 Berg, Erdgeschoss Zimmer Nr. 1, barrierefrei,

für Stimmberechtigte zur **Einsicht bereit gehalten**. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Stimmberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.
 2. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.
 3. **Wählen kann nur**, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.
Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Montag, 18.09.2023 bis Freitag, 22.09.2023, 12.30 Uhr** in der Gemeindeverwaltung Berg, Hauptverwaltung, Kirchplatz 2, 95180 Berg, Erdgeschoss Zimmer Nr.1, barrierefrei, Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
 4. Stimmberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 17. September 2023 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.
 5. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Landtags- und Bezirkswahl im Stimmkreis 406 Hof durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Stimmbezirk) dieses Stimmkreises** oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
 6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 6.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person.
Der Wahlschein kann bis zum **Freitag, 06. Oktober 2023, 15 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung Berg, Hauptverwaltung, Kirchplatz 2, 95180 Berg, Obergeschoss Zimmer Nr. 6 schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.
 - 6.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person, wenn
 - a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung (bis zum 17. September 2023) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung (vgl. Nrn. 1 und 3) versäumt hat,
 - b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter a) genannten Antragsfrist nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung oder der o.g. Einspruchsfrist nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
 - c) ihr Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat. Diese Stimmberechtigten können bei der in Nr. 6.1 bezeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zu Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) stellen.
 7. Stimmberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
 8. Mit dem Wahlschein erhält die stimmberechtigte Person
 - je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
 - je einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
 - zwei Stimmzettelumschläge (weiß und blau),
 - einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 7. Oktober 2023), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
 9. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Stimmberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als **vier Stimmberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.
 10. Eine stimmberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.
 11. Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die verschlossenen Stimmzettelumschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am 8. Oktober 2023 bis 18 Uhr** eingeht.
- Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl auszuüben haben, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.
- Berg, 08.09.2023
Patricia Rubner
Erste Bürgermeisterin



Ferienprogramm im Berger Winkel

Waldrallye mit dem Frankenwaldverein Berg



Beim Sommerferienprogramm in der Gemeinde Berg – langweilig ist woanders lud auch erstmals die Ortsgruppe des Frankenwaldvereins Berg ein. „Waldrallye mit anschließendem Spieleparcours“ lautete der Titel und Jugend- und Familienwartin Sandra Steinhäuser hatte ein umfangreiches Programm ausgearbeitet, dass die 14 Mädchen und Jungen rund um das Wanderheim und im Wanderheim Rothleiten meisterten, ob nun die Blätter-suche anhand von Bildern, das Finden von Wanderwegen, das Erraten von Fußabdrücken oder auch Zählen der Fensterläden. Spannung, Spaß und Abwechslung war garantiert wie auch beim Spieleparcours mit Leiter-

golf, Dosenwerfen, Tannenzapfenzielwurf, Flaschenkegeln und Watterpusten. Die Kinder waren rundum beschäftigt, halfen sich gegenseitig und motivierten sich. Bis zur Auswertung stand der Spielplatz mit Rutsche und Schaukeln zur Verfügung, denn jedes der Kinder erhielt eine Urkunde und ein Naschpräsent.



Betriebsübergabe Kommunalunternehmen Berg

Gerhard Brühschwein übergibt die technische Betriebsführung im Bereich Abwasser vom Kommunalunternehmen Berg zum 01. September 2023 an Christian Ebert. Dieser hat von 2019- 2021 erfolgreich den Lehrgang Fachkraft für Abwassertechnik besucht und leitet damit künftig den technischen Betriebsteil des Kommunalunternehmens. Der Klärwärter Gerhard Brühschwein, welcher 31 Jahre im öffentlichen Dienst tätig war, wird Ende des Jahres in den Ruhestand eintreten. Die Vorstände Felix Korn und Franziska Bauer danken dem langjährigen Mitarbeiter für die geleistete Arbeit.



Das Bild zeigt von links: Vorstand Felix Korn, Gerhard Brühschwein, Christian Ebert und Vorständin Franziska Bauer.

CSU-Rundfahrt durch den Berger Winkel

Die CSU und Frauen Union Berger Winkel laden am **Samstag, 16. September**, herzlich ein zu einer Rundfahrt durch den Berger Winkel und anschließendem Kaffeetrinken im Mehrzweckgebäude mit CSU-Landtagskandidat Kristan von Waldenfels. Der Kandidat wird sich vorstellen und es besteht die Gelegenheit mit Kristan von Waldenfels ins Gespräch zu kommen.

Für die Busfahrt ist eine Anmeldung bei Tanja Dick unbedingt erforderlich, da die Plätze im Bus begrenzt sind. Wer nicht mit dem Bus fahren möchte, kann gerne auch um 15 Uhr ins Mehrzweckgebäude kommen. Dafür ist keine Anmeldung erforderlich. Tanja Dick: 09293/9799814 oder 0171/1400251 oder tanja-dick@freenet.de

- Abfahrtszeiten mit Firma Höhn Reisen aus Schauenstein immer an den Bushaltestellen:
- 12.45 Uhr Rudolphstein
 - 12.50 Uhr Sachsenvorwerk (Kreisstraße)
 - 12.55 Uhr Moos
 - 13.00 Uhr Obertiefengrün
 - 13.05 Uhr Mitteltiefengrün
 - 13.10 Uhr Untertiefengrün
 - 13.20 Uhr Gottsmannsgrün
 - 13.30 Uhr Schnarchenreuth
 - 13.35 Uhr Eisenbühl
 - 13.40 Uhr Holler
 - 13.45 Uhr Hadermannsgrün
 - 13.50 Uhr Lerchenhaag
 - 13.55 Uhr Bruck
 - 14.00 Uhr Bug
 - 14.00 Uhr Rothleiten (mit Privatfahrzeug)



Eine Gemeinde geht auf Reisen:

Zu Besuch im Freizeitpark Plohn

Eine Gemeinde geht auf Reisen: Im Rahmen des Sommerferienprogramms machte sich letzte Woche eine bunte Truppe im vollbesetzten Bus, für den die Kosten die Gemeinde Berg übernommen hat, auf in den Freizeitpark Plohn. Bei bestem Sommerwetter verbrachten die Gäste aus dem Berger Winkel dort einen abwechslungsreichen Tag. Die vielen Fahrgeschäfte und Attraktionen boten für jedes Alter und jeden Geschmack viel Spaß und Unterhaltung. Auf der Heimfahrt waren sich alle einig, dass man einen tollen Tag miteinander verbracht hat und es wurden bereits Pläne für den Ausflug im nächsten Jahr geschmiedet. Vielen Dank allen, die dabei waren, den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung für die Organisation und Durchführung und der Feuerwehr Berg für die Betreuung der Teilnehmer!



1. Brucker Dorfflohmarkt

Am Sonntag, 24. September 2023 findet in Bruck von 10 bis 16 Uhr ein Dorfflohmarkt statt. Es gibt Altes, Neues, Raritäten, Krimskrums, Gebrauchtes... aber auch Stoffe, Elektroartikel, Möbel (Haushaltsauflösungen). Für das leibliche Wohl ist am alten Feuerwehrhaus bestens gesorgt! Gerne dürfen sich auch Nicht-Brucker zum verkaufen anmelden. Die Standgebühr beträgt 5 Euro für den laufenden Meter. Tische, Regenschutz etc. sind selbst mitzubringen! Aufbau ab 9 Uhr. Verbindliche Anmeldung bei Tanja Dick 0171 1400251 oder 09293 9799814.

CleanUp Day am 16. September

Das Team der proWIN - Vertriebsleitung Banu Ebert lädt dazu ein, am 16.09. beim CleanUp Day dabei zu sein. Zur deutschlandweiten Müllsammelaktion sind alle herzlich eingeladen, egal ob Vereine, Kita, Schule, Firmen oder Bürger, die dabei unterstützen möchten den Berger Winkel sauber zu halten! Das Arbeitsmaterial wie Warnwesten, Handschuhe, Müll Greifer, Müllsäcke und Getränke werden von uns gestellt. Von 9 bis 12 Uhr wird gemeinsam in mehreren Gruppen gesammelt. Zum Abschluss gibt es noch eine gemeinsame Stärkung! Treffpunkt: 9 Uhr am Mehrzweckgebäude in Berg. Das proWin-Team freut sich über jeden „Helfer“. Zu einer besseren Planung wird um eine Anmeldung bis zum 14.9.2023 unter 0175/2427605 oder 0151/16135934 gebeten.

Doppeltes Hochzeitsglück im Berger Winkel



Doppelten Grund zum Feiern gab es in Rothleiten am 1. September. Andy und Katharina Herpich, geborene Winkler und gebürtig aus dem Berger Ortsteil Bug, gaben sich vor Bürgermeisterin Patricia Rubner im Trauzimmer des Berger Rathauses das Ja-Wort. Nachmittags feierten die „grünen“ Hochzeiter zusammen mit Tante und Onkel der Braut, Sonja und Werner Schmidt, im Wanderheim in Rothleiten gemeinsam ein großes Fest, denn diese hatten sich vor genau 50 Jahren das Jawort im Standesamt in Joditz gegeben und auch in der Joditzer Johanneskirche den Segen erhalten. Nun feierten sie goldene Hochzeit und dies auch mit einem Gedenkgottesdienst in der Joditzer Kirche wie vor 50 Jahren. Bürgermeisterin Patricia Rubner gratulierte zur Grünen und Goldenen Hochzeit gleichermaßen und wünschte beiden Paaren für die Zukunft alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Gottes reichen Segen. Unser Bild zeigt die beiden Brautpaare mit Bürgermeisterin Patricia Rubner.



Förderverein HVO Berg e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder vom Förderverein HVO Berg e.V., zu der diesjährigen Jahreshauptversammlung laden wir Sie am **Freitag, den 22.09.2023** um **19:00 Uhr** in der Gaststätte „Zur Traube“ in Berg herzlich ein.

Wünsche und Anträge sind bis zum 15.09.2023 schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung durch die Vorstandschaft
2. Bericht der Vorstandschaft
3. Bericht der Schriftführerin
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft und des Kassiers
6. Neuwahlen
7. Wünsche, Anträge und Verschiedenes

Mit kameradschaftlichem Gruß
Förderverein Helfer vor Ort Berg
Martin Klug, 1. Vorstand



Sommerkonzert am Wanderheim Rothleiten:

Living in the Past begeisterten die Gäste



Die Premiere des Sommerkonzertes am Vorabend der traditionellen Schwamma-Kärwa kann als voller Erfolg verbucht werden. Schon bei den ersten Tönen der bekannten Band „Living in the Past“ zogen die Gäste mit, summten leise oder auch laut, klatschten, wiegten sich im Takt – und sangen natürlich auch mit. Entsprechend des bekannten Repertoires der Band von „alten Rock“ auch das Publikum, dass wohl die allermeisten der Songs kannte, die Volker Funk angekündigte und dabei nicht



nur den Titel, sondern auch die Geschehnisse zum Song oder zur Band. Volker Funk (Gitarre und Gesang), Rainer Ihde (Bass und Gesang), Herbert Schlinger (Sologitarre und Gesang), Reinhard Söll (Schlagzeug) und Peter Milde (Gitarre und Gesang) boten ein Repertoire von CCR, Rolling Stones, Beatles, Kinks oder zusammengefasst und auf den Punkt gebracht „alten Rock“. Das Wetter spielte mit, nur kurz fielen Tropfen, die niemanden vertrieben und dann hellte sich der Himmel wieder auf, genießen der Musik aus vergangenen Zeiten war gegeben.

FC Saaletal Berg



Spiele der SG Höllental-Saaletal

Kreisliga Nord

Freitag 08.09. 18:30 Uhr in Issigau

1.FC Höllental - ATS Münchberg-Schlegel

KK- Frankenwald

Samstag 09.09. 15:00 Uhr in Tiefengrün

SG Saaletal-Höllental II – SG Döbraberg-Geroldgrün

AK Frankenwald Nord

Spielfrei

Training Herren

Dienstag und Donnerstag um 18.30 Uhr in Issigau

Training AH-Mannschaft

Jeden Mittwoch ab 19:00 Uhr am Sportplatz in Tiefengrün

Training Frauen und Mädchen

Jeden Mittwoch ab 19:00 Uhr am Sportplatz in Tiefengrün

Veranstaltungen in Berg

09.09.	19.30 Uhr	Feuerwehr Tiefengrün	Helferessen	Gasthaus Zur Hulda, Tiefengrün
09.09.		Fanto Stammtisch	Monatsabend	Gasthaus Zum Gupfen, Eisenbühl
10.09.	09.00 Uhr	Feuerwehr Schnarchenreuth	Familienwanderung	Treffpunkt Gerätehaus
11.09.	19.30 Uhr	Gemeinde Berg	Gemeinderatssitzung	Luthersaal Berg
12.09.	14-16 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Pfarrhofcafé	Gemeindehaus/Luthersaal
12.09.	17.30 - 19 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
12.09.		Fanto Stammtisch	Stammtisch	Gasthaus Zum Gupfen, Eisenbühl
16.09.	9.00 – 12.00 Uhr	Team Banu und Christian Ebert	Prowin CleanUp Day	Mehrzweckgebäude Berg
19.09.	9.00 – 11.00 Uhr	Mehrgenerationen-Treff	Frühstückstreffen	Berg Hütte
19.09.	17.30 - 19 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
19.09.	19.30 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Sitzung des Kirchenvorstandes	Gemeindehaus/Luthersaal
23.09.		Fanto Stammtisch	Fanto 4 Tage Ausflug	
23.09.	15.00 Uhr	TV Berg	Kinderkino	Mehrzweckgebäude Berg
24.09.		TV Berg	Karate DAN-Prüfung	Schulturnhalle Berg
24.09.	10 – 16 Uhr	Feuerwehr Bruck	Brucker Dorfflohmart	
24.09.	13.00 Uhr	OGV Tiefengrün/Gottsmannsgrün	Backofenfest	Tiefengrün am Anger/Backofen
26.09.	17.30 - 19 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
28.09.	18.00 Uhr	Feuerwehr Berg	Jugendabend	Feuerwehrhaus Berg
30.09.	18.00 Uhr	Schrebergartenverein Tiefengrün	Gurkenfest	Vereinsheim



Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37
 E-Mail: info@vg-lichtenberg.de
 Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
 Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459
 E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de
 Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
 Internet - Gemeinde: www.issigau.de

Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila
 Telefon: 09282/68-47, Fax: 09282/68-48

Notfallruffnummern der Wasserversorgungen:

Stadt Lichtenberg: 09261/507200 (FWO)
 Gemeinde Issigau: 09283/8612243 (Südwasser)

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumsdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung beider Ehegatten vorliegen.

Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 12.09.2023 Leerung der Restmülltonne
Dienstag, 19.09.2023 Leerung der Bio- & Papiermülltonne

Leerungen in Issigau

Freitag, 08.09.2023 Leerung der Biomülltonne
Freitag, 15.09.2023 Leerung der Restmülltonne

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehem. Dreschhalle
Nächster Termin: **Mittwoch, 27.09.2023,**
 von 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz
Nächster Termin: **Dienstag, 26.09.2023**
 von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg
Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße, Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas – Bushaltestelle Reitzenstein – Behelfsheim

Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.



21. Burgfest zu Lichtenberg am 09.09.2023 und 10.09.2023

Die Stadt Lichtenberg gibt bekannt, dass anlässlich des diesjährigen Burgfestes in Lichtenberg für nachstehende Straßen und Plätze bis Montag, 11.09.2023, 12.00 Uhr, absolutes Park- und Halteverbot gilt:

- Marktplatz **ab Donnerstag, 07.09.2023, 17.00 Uhr**
 - Torstraße
 - Mittelstraße
 - Kirchgasse
 - Bergweg
 - Zehentweg
 - Forstgasse
 - Brauhausstraße
 - Schloßberg
 - Braugasse
 - Rathausgasse
 - Waldenfelsplatz
- ab Freitag, 08.09.2022, 13.00 Uhr**

Die vorstehende Anordnung ist für den Notfall erforderlich (Rettungsfahrzeuge, etc.).

Die Bevölkerung wird um Verständnis gebeten.

Lichtenberg, 31.08.2023
 Stadt Lichtenberg

Kristan v. Waldenfels
 Erster Bürgermeister

Ärztliche Versorgung – Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Franziska Häußinger
Dipl. med. Evgenij Gebert
 Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg Tel. 09288 / 63 33
 Internet: www.lichtenbergdoc.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117
 Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100
 Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2
 Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112



BÜRGERMEISTERBRIEF NR. 93

Hallo und Grüß Gott,

wie Sie auf den Seiten hier in der WIR lesen können: Unser Stadtarchiv hat ein neues Buch herausgebracht.

Dies ist zwei Personen zu verdanken: Heinrich Schmeisser, der das zugrunde liegende Material zusammengetragen hat. Und Georg Schade, der es gesichtet und in eine schlüssige Form gebracht hat. Viele Jahre hat diese ehrenamtliche Arbeit in Anspruch genommen.



Heinrich Schmeisser können wir unsere Anerkennung nicht mehr aussprechen. Er ist im Jahr 1953 verstorben. Georg Schade aber, der gegenwärtige Archivar unserer Stadt, hat mit dieser Arbeit erneut gezeigt: Er ist ein außerordentlichen Glücksfall für Lichtenberg.

Wer wissen möchte, wie die schicksalshaften Jahre zwischen 1900 und 1930 in einer kleinen Stadt im Frankenwald erlebt wurden - der findet in der neuen Chronik reiches Anschauungsmaterial. Für 15 € kann man sie im Rathaus kaufen.

Und nun zu einem ganz anderen Thema: Am 21.09.2023 um 16:00 Uhr findet die nächste Planungsverbands-Sitzung für die Frankenwaldbrücke statt. Und zwar in der Mehrzweckhalle in Issigau. Jede und jeder ist herzlich dazu eingeladen!

Worum geht es? Nach der ersten und zweiten öffentlichen Auslegung soll nun die dritte öffentliche Auslegung beschlossen werden. Es können - nach Beschluss der Auslegung - erneut Einwände vorgebracht werden, die dann eingearbeitet werden. In einigen Monaten tritt der Planungsverband wieder zusammen. Wenn er die dann geänderten Planungsunterlagen akzeptiert, werden die letzten notwendigen Schritte unternommen, um mit dem Bau der Brücke zu beginnen.

Und jetzt freue ich mich auf das Burgfest! Ihr und euer Bürgermeister,

Kristan v. Waldenfels

Kristan v. Waldenfels
09288-973720, 0178-4431461
buergemeister-lichtenberg@vg-lichtenberg.de

BEKANNTMACHUNG über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl und die Bezirkswahl am 08. Oktober 2023. Includes sections for voter list access, election details, and contact information.

LANDTAGS- UND BEZIRKSWAHL 2023



Gemeinde / Markt / Stadt
Gemeinde Issigau
Dorfplatz 2
95188 Issigau

Verwaltungsgemeinschaft
Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg
Marktplatz 16
95192 Lichtenberg

BEKANNTMACHUNG

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl und die Bezirkswahl am 08. Oktober 2023

1. Das Wählerverzeichnis für die Landtags- und die Bezirkswahl

der Gemeinde/Stadt

der Stimmbezirke der Gemeinde/der Stadt

wird in der Zeit vom bis

während der Dienststunden

von Uhr bis Uhr

in/im

für Stimmberechtigte zur Einsicht bereit gehalten. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Stimmberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftsperre** gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

2. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

3. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann

von Montag bis spätestens Freitag um Uhr in/im

Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

4. Stimmberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.

5. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Stimmkreis

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Stimmbezirk) dieses Stimmkreises** oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

1) Für jeden Ort der Einsichtnahme ist anzugeben, ob er barrierefrei oder nicht barrierefrei ist. Wenn die Einsichtnahme an mehreren Stellen möglich ist, diese und die jeder Stelle zugeordneten Gemeindegteile oder die Nummer der Stimmbezirke angeben.

Wahlvordruck - BayStMM -

G3

Fachverlag Jönging | Blatt Nr. 428/11/203/418 | 219 G-10 LTW | Seite 1

LANDTAGS- UND BEZIRKSWAHL 2023

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person.

Der Wahlschein kann bis zum Freitag , 15 Uhr im/in

schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.

6.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person, wenn

a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung (bis zum) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung (vgl. Nm. 1 und 3) versäumt hat,

b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter a) genannten Antragsfrist nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung oder der o.g. Einspruchsfrist nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,

c) ihr Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Diese Stimmberechtigten können bei der in Nr. 6.1 bezeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) stellen.

7. Stimmberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vortage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

8. Mit dem Wahlschein erhält die stimmberechtigte Person

- je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
- je einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
- zwei Stimmzettelumschläge (weiß und blau),
- einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 07. Oktober 2023), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

9. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Stimmberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als **vier Stimmberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.

10. Eine stimmberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl deiner anderen Person erlangt hat.

11. Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die verschlossenen Stimmzettelumschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am 06. Oktober 2023 bis 18 Uhr** eingeht.

Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl auszuüben haben, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

Datum

Lichtenberg, den 08.09.2023

Gemeinhardt (Gemeinschaftsvorsitzender)

Unterschrift

angeschlagen am:

abgenommen am:

(Vermerk/Zeitung)

veröffentlicht am: im/in der:

G-10 LTW | Seite 2

Stromkostenzuschuss für Issigauer Bürger

Nicht vergessen!

Alle Bürgerinnen und Bürger Issigaus, die zum **01.07.2023** in der Gemeinde mit Erstwohnsitz gemeldet waren, sind berechtigt, diesen Zuschuss in Anspruch zu nehmen. Im Dezember werden die Stromkostenzuschüsse für das Jahr 2023 ausbezahlt.

Die Antragsstellung kann noch bis **01.10.2023** ausschließlich über das Onlineportal unter www.sonnenberg-issigau.de erfolgen. Bei Herausforderungen und Fragen werden Sie gerne von der Gemeindeverwaltung im Rathaus Issigau unterstützt.





Neues Werk von Stadtarchivar Georg Schade

„Lichtenberger Ortsgeschichte 1900 – 1953“ heißt das neue Werk des Lichtenbergers Stadtarchivar Georg Schade. Geschichtsinteressierte können sich in ein neues und überaus interessantes Werk von Georg Schade vertiefen, das in die Lichtenberger Ortsgeschichte von 1900 bis 1953 blickt. Der Stadtarchivar hat dieses anhand der Unterlagen des Stadtschreibers und Stadtsekretärs Heinrich Schmeißer erstellt. „Die Aufzeichnungen sind von sagenhaften Genauigkeit geprägt, notiert mit Pfennig- und Grammbeträgen“, erzählt Georg Schade, der in Bad Steben zu Hause ist und nunmehr das sechste geschichtliche Werk über und für Lichtenberg erstellt hat. Er erzählt, dass er seit dem Jahr 2000 Kenntnis von den zwei Chroniken des früheren Stadtschreibers habe. „Doch in Angriff genommen habe ich sie erst jetzt, eigentlich in den zurückliegenden zwei Jahren je nach Lust und Laune, da ich den Inhalt aufgrund des Geschriebenen in alter deutscher Schrift nicht so flüssig lesen konnte“, erklärt der Stadtarchivar, der diesen buchstabengenau auf 292 Seiten übertrug und die zwei Chroniken zu einer zusammenfügte. Georg Schade erinnert an die Fertigstellung der Chronik über Lichtenberg von M. Joisten. „Da die Werke von Heinrich Schmeißer an diese anknüpften, war dann auch die

Umsetzung beschlossene Sache.“ Der Archivar wirbt darum, dass vor allem die Lichtenberger das Buch zur Hand nehmen sollten und eintauchen in die ausführlichen Beschreibungen des Ersten Weltkrieges, der Zeit danach mit allen schrecklichen Notlagen und auch dem zweiten Weltkrieg und die Zeit danach. Bürgermeister Kristan von Waldenfels dankt dem rührigen Stadtarchivar und betont, dass das nun vorliegende Werk den zwei Personen Heinrich Schmeißer und Georg Schade zu verdanken sei. „Ersterer hat das Material zusammengetragen und aufgeschrieben, der zweite gesichtet und in eine schlüssige Form gebracht.“ Der Bürgermeister merkt an, dass der Archivar Georg Schade mit diesem Werk erneut unter Beweis gestellt habe, welch außerordentlichen Glücksfall er für Lichtenberg darstellt. Heinrich Schmeißer verstarb am 31. Januar 1953 mit 81 Jahren im Krankenhaus in Hof. Dem ging eine längere Krankengeschichte voraus, beginnend im Dezember 1952. „Eine fortdauernde Behandlung und Pflege im Krankenhaus wäre notwendig, aber der Patient ist in keiner Krankenkasse und hat bei der Währungsreform sein ausschließlich aus Sparguthaben bestandenes Vermögen verloren und gerade für Krankheitsfälle hatte er das Geld sich abgekargt und zurück-



Auf dem Buchcover ist der Burgstumpf abgebildet und die Präsentation der Lichtenberger Geschichte fand deshalb vor dem Burgturm statt (von links) Stadtarchivar Georg Schade mit Bürgermeister Kristan von Waldenfels

gelegt“, kann auf der letzten Buchseite nachgelesen werden und auch, dass der letzte Satz von Heinrich Schmeißer: „Jetzt wird sich wohl jemand finden, der die Chronik weiterschreibt.“ Das Buch bildet einen überaus interessanten Blick in die doch jüngere Geschichte von Lichtenberg. Da gibt es Wahlergebnisse wie auch die von Volkszählungen, Wetterlagen können nachgelesen werden und auch Aktionen von der großen Politik

wie auch der vor Ort. Von Vereinen wird berichtet wie etwa über die Jahreshauptversammlung des Ortsviehversicherungsverein Lichtenberg oder dem Darlehenskassenverein. Die Rektoren sind aufgelistet ebenso die Kantoren und auch die Vorstände der Finanzbehörde in Lichtenberg. Nicht zu vergessen die Bürgermeister nebst Steueramtsmännern oder Regierungsräten. Auch über bauliche Veränderungen gibt es

Aufzeichnungen. „Zur Ortsverschönerung ebnete die Stadt die Scheunenbrandstätten des Fritz Spörl und Fritz Merkel an der Ecke Lobensteiner Straße und des Carlsgrüner Weges (Poststraße) der Post gegenüber ein, versah die Fläche mit einer niedrigen Umfassungsmauer und schuf daselbst eine kleine Anlage.“ Niedergeschrieben ist dies im Jahr 1951. Auch außergewöhnliche Sterbefälle wie etwa der Erstickungstod des einjährigen Söhnchen des Bäckergehilfen Fritz Unglaublich festgehalten wie auch der Ertrinkungstod der 42-jährigen Flüchtlingsfrau Elsa Tutschke im Frauen-Heinrichs-Teich. Bürgermeister Kristan von Waldenfels schlägt die Seite 131 auf und damit den Blick ins Jahr 1920. „Das Jahr fängt gleich mit Preisaufschlägen an. Alles wird teurer. Brot, Mehl, Anzugstoff, Schuhe, Bier. Letzteres soll statt bisher 3,5 nunmehr mit 4,5 Prozent Stammwürze gebraut werden und kostet 35 Pfennig der 0,45 Liter.“ Von Waldenfels merkt an, dass sich die Geschichte wiederhole, wie der aktuelle Anstieg des allgemeinen Preisniveaus belege. „Ein für Lichtenberg sehr wertvolles Werk“, betont Bürgermeister Kristan von Waldenfels und dankt Archivar Georg Schade für seine immense Arbeit im Verborgenen, die schlussendlich immer wieder Hervorragendes zu Tage bringe.

Neuer Paketshop für GLS und DPD beim Reifenservice Paul Hirt

Paul Hirt, der in Issigau mit seiner Familie zu Hause ist, hat die Werkstatt seines Opas Siegmund Pippig am Sportplatzweg 1 in Lichtenberg vor zwei Jahren übernommen, eine Fahrzeugaufbereitung und einen Reifenservice mit Einlagerungsmöglichkeit etabliert. 120 Quadratmeter Werkstatt stehen zur Verfügung und weitere 120 Quadratmeter für Reifenlagerung. Neu im Angebot ist nun noch ein Paketshop von GLS und DPD. Vor zwei Jahren agierte der 26-jährige, gelernte Anlagenmechaniker für Heizungs-, Sanitär- und Klimatechnik mit seiner Firma im



Nebenerwerb. „Doch es hat sich so gut entwickelt, dass nun hauptberuflich daraus wurde“, freut sich der junge Mann, der sein Hobby zum Beruf machen konnte. „Zur früheren Schrauberei an Autos kam dann die Autopflege hinzu“, blickt er schmunzelnd zurück und freut sich, sein Hobby nun ausleben zu können und auch über die gestiegene Anzahl an Kunden, die sogar von Hof nach Lichtenberg kommen. „Wenn nicht gerade Reifenwechselzeit ansteht, dann habe ich durchaus drei Autos pro Woche zum Aufbereiten“, erzählt Paul Hirt und betont, dass Auto aufberei-

ten nicht nur waschen und reinigen sei, sondern vor allem den Lack in einen neuwertigen Zustand zu versetzen, um diesen best möglichst zu schützen und zu erhalten. Bürgermeister Kristan von Waldenfels ist beeindruckt von der großartigen Entwicklung in nur zwei Jahren, auch von der optischen Veränderung des Gebäudes mit neuem Anstrich, Neugestaltung und auch Renovierung der Innenräume. Weitere Ideen und Pläne liegen bereits in der Schublade. Bürgermeister von Waldenfels wünschte weiterhin viele zufriedene Kunden und gute Resonanz.



120 Jahre Gasthof und Pension Blechschmiedenhammer

Auf stolze 120 Jahre Bestehen blickt Familie Gebelein, die in der fünften Generation „Gasthof und Pension Blechschmiedenhammer“ betreibt, welches in den Jahren 1901 bis 1903 von Moritz Neumeister erbaut und gegründet worden ist. 1903 fand die Einweihung statt. Petra und Fredi Gebelein sind die aktuellen Betreiber und Besitzer, Sohn Alexander und Ehefrau Tamara stehen bereits in den Startlöchern, er als gelernter Koch in der „noch“ elterlichen Küche und sie als gelernte Hauswirtschafterin, die sich aktuell in Elternzeit mit dem einjährigen Söhnchen befindet. „Unser Ziel und Wunsch ist es, dass es weitergeht, wir weiterhin Wanderern, Urlaubern und Gästen eine Einkehr bieten können“, betont das junge Paar und weiß, dass der Gasthof als Ausgangsort für vielfältige sportliche und kulturelle Freizeitangebote supergünstig liegt. „Eine Erkundungstour ins Höllental, ob zum Jungferner oder Teufelssteg beginnt, sozusagen bei uns vor der Haustür.“ Große bauliche Veränderungen gab es in den 120 Jahren nicht. Fredi Gebelein erinnert aber an den Brand vom Saal in den 1960 Jahren, der sich als Flachbau an den Gasthof anschließt. „Beim



Vor der Eingangstür zu Gasthof und Pension Blechschmiedenhammer (von links) Bürgermeister Kristan von Waldenfels, Fredi und Petra Gebelein, Tamara und Alexander Gebelein.

Wiederaufbau ist dieser dann vergrößert worden, bietet Platz für 120 Personen, aber wird leider aufgrund von Personalmangel schon einige Jahre nicht mehr genutzt und betrieben.“ Vor der Corona-Pandemie öffnete der Saal einmal im Jahr zur Sternwanderung der Frankwaldortsgruppen am Jahresende seine Pforten, mehr aber auch nicht. Immer wiederkehrende „normale“ Sanierungs- und Renovierungsarbeiten fanden natürlich statt, wie diese jeder andere Hausbesitzer auch durchführt. Auch eine Moder-

nisierung der Fremdenzimmer gehörte im Zeitwandel dazu. „Die Bettenanzahl haben wir von 21 auf neun reduziert, da die junge Familie der sechsten Generation ihren Platz braucht und so gibt es aktuell neun Betten in vier Doppel- und einem Einzelzimmer“, erläutert Fredi Gebelein, der hinterm Tresen steht, während seine Frau Petra mit Sohn Alexander den Kochlöffel schwingt. Dieser hat auch seinen Ausbilderschein „Koch“ erfolgreich absolviert. „Sicherlich wird in naher Zukunft Ausbildung ein Thema sein.“ Petra

Gebelein erzählt, dass sie in die Gastronomie von klein auf rein gewachsen sei und alles von der Biege auf kennengelernt habe. „Es gab für mich nie etwas anderes wie Gastronomie und Pension.“ Personalmangel ist ein großes Thema, so dass große Familienfeiern nicht mehr stattfinden können. „Wir haben unseren Gastraum und das Frühstückszimmer und mehr können wir zu dritt nicht bewirtschaften“, erklärt Fredi Gebelein. Seit der Grenzöffnung liegt das Gasthaus zentral, wird von „hüben und drüben“ gut besucht. „In nächster Nähe liegen das Wanderdrehkreuz in Untereichenstein und der Rennsteigbeginn in Blankenstein und auch viele Wanderwege führen vorbei“, erzählt Fredi Gebelein, der an die Grenzöffnung 1989 erinnert. Mit der Öffnung des direkten Grenzübergangs am 2. Dezember 1989 auf der alten Trasse der Höllentalbahn zwischen dem Lichtenberger Ortsteil Blechschmiedenhammer und Blankenstein in Thüringen war dann großer Publikumsverkehr geboten. „Das war schon der Wahnsinn.“ Am Freitagabend gibt's einen Stammtisch, der aber von Jahr zu Jahr schrumpft. „Früher waren mit den Frauen

zur Weihnachtsfeier bis zu 40 Personen dabei, jetzt sind es noch bis zu zehn“, erzählt Fredi Gebelein und sieht das dem hohen Alter der Stammtischler geschuldet, die Ende 70 und Anfang 80 Jahre alt sind. „Die jungen Leute gehen ja nimmer ins Wirtshaus, um am Stammtisch Bier zu trinken und zu philosophieren.“

2011 haben Petra und Fredi Gebelein das Wirtshaus übernommen. Drei Kinder hat das Paar, die beiden Töchter hatten kein Interesse. „Ich als Jüngster bin nun dran“, meint Alexander Gebelein schmunzelnd. Seine Frau kommt aus der Nähe von Coburg, fühlt sich wohl hier im Frankenwald und steht hinter den Plänen ihres Mannes, Gasthof und Pension weiterführen zu wollen.

Zum Jubiläum gratulierte Bürgermeister Kristan von Waldenfels, überreichte ein vom zweiten Bürgermeister Matthias Quehl gefertigte Skulptur der Stadt Lichtenberg, die regionales mit Diabasstein, Schiefer und den Burgturm vereint. „Gastgewerbe funktioniert nur mit Herzblut und ich freu mich außerordentlich, dass auch die jungen Leute bereit sind die große Verantwortung auf ihre Schultern zu laden.“

Veranstaltungen in Lichtenberg

08.09.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klarinette von Professor Andreas Langenbach	Haus Marteau, Eintrittskarten: 10 Euro; Reservierung: info@haus-marteau.de
09./10.09.		Burgfreunde Lichtenberg	Burgfest Lichtenberg	
12.09.	13.30 Uhr	TSV Lichtenberg	Spielenachmittag	Vereinsheim Schlossklause
12.09.	19.00 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Monatsabend	Gemeindehaus Lichtenberg
15.09.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Gesang mit Professor Edda Moser	aus Marteau, Eintrittskarten: 10 Euro; Reservierung: info@haus-marteau.de
16.09.	09.00 Uhr	Sportschützen Lichtenberg	Arbeitseinsatz	In und am Schützenhus
19.09.	17.00 Uhr	Burgfreunde Lichtenberg	Arbeitseinsatz	Scheune Rubgartenweg
26.09.	19.00 Uhr	Haus Marteau	Meisterkonzert Duo Violoncello Klavier	Haus Marteau, Eintrittskarten: 10 Euro; Reservierung: info@haus-marteau.de
27.09.	17.00 Uhr	Burgfreunde Lichtenberg	Arbeitseinsatz	Scheune Rubgartenweg
27.09.	19.30 Uhr	MSC Lichtenberg	Kein Monatsabend	
03.10.	17.00 Uhr	Burgfreunde Lichtenberg	Arbeitseinsatz	Scheune Rubgartenweg
10.10.	13.30 Uhr	TSV Lichtenberg	Spielenachmittag	Vereinsheim Schlossklause
10.10.	17.00 Uhr	Burgfreunde Lichtenberg	Arbeitseinsatz	Scheune Rubgartenweg
Sa./So. + Feiertag	11.00, 13.00 + 19.00 Uhr	Friedrich-Wilhelm Stollen Lichtenberg	Führungen	Anmeldung unter Tel. 09288 / 216; Saisonende ist am 01. November



Kinderkleiderbasar in Issigau

Viel Interesse an Second-Hand-Ware



Der Issigauer Kinderkleiderbasar Herbst/Winter mit den Angeboten von Baby- und Kindermode, Spielsachen, Schuhen, Kindersitzen und -wagen sowie alles weitere rund ums Kind war brachte eine Steigerung zum Frühjahr. „Im Frühjahr hatten wir 168 Listen ausgegeben, jetzt 221 und auch die Anzahl der Teile hat sich gesteigert von 4866 auf 5673“, berichtet die Vorsitzende der Issigauer AsF, Barbara Zeeh und dankt zugleich den Helferinnen und Helfer, die sich vom Aufbau am Donnerstag über Annahme und Verkauf am Freitag sowie Verkauf, Rückgabe und Abbau am Samstag einbrachten. Dank für Unterstützung geht zudem an die Gemeinde Issigau, Metzgerei Max, Hof, Bäckerei Krümel, Issigau, Bäckerei Bayreuther, Froschgrün, Alexandra und Bernd Hildner, Bayreuth, Landkaufhaus Brandler, Issigau,



Robert's Brotzeiten Wurst & Fleisch, Issigau und den fleißigen Kuchenbäckerinnen. Überaus treue Helfer und sicherlich auch die weiteste Anreise zum Helfen haben Alexandra und Bernd Hildner aus Bayreuth. Auch die Küche war wieder besetzt und bot Getränke,

hausgebackenen Kuchen und weitere Snacks. Babara Zeeh teilt zudem mit, dass noch Listen für den nächsten Kinderkleiderbasar Frühjahr/Sommer 2024, der am Freitag, den 9. Februar mit der Annahme und am Samstag, den 10. Februar mit dem Verkauf stattfindet.

Batterien für Solarpark geliefert



An insgesamt drei Tagen sind die 34 Hochleistungsbatterien für die Stromspeicherung von 25 Megawattstunden am Solarpark Sonnenberg angeliefert worden, immer drei auf einem Lkw. „Zwölf waren in der vergangenen Woche geliefert worden, gestern waren es zwölf und heute noch einmal zehn und damit sind die Batterien komplett“, erklärt der Projekt- und Bauleiter für Kraftwerksbau der Firma Münch Max Führweiser und auch, dass eine der Hochleistungsbatterien neun tonnen wiegt und deshalb für das Abladen ein 60-Tonnen-Kran von Nöten war, den die Firma Hermann & Wittrock GmbH & Co.KG aus Hof zur Verfügung stellte. „Weiter geht es dann mit den Tiefbauarbeiten für die Aufstellung der Verteiler-, Versorgungs- und Kommunikationsschränke“, erläutert Führweiser und ergänzt, dass in der Folge die Verkabelung anstehe und der Kabelanschluss ans Netz. Unser Bild zeigt das Abladen einer der Hochleistungsbatterien, die in der Summe 34 ergeben.



1. FC Höllental

Punktspiele der SG Höllental-Saaletal:

Kreisliga Nord: Freitag, 08.09. 18:30 Uhr in Issigau

1. FC Höllental – ATSV Münchberg-Schlegel

Kreisklasse: Samstag, 09.09. 15:00 Uhr in Tiefengrün

SG1 Saaletal I–Höllental II – SG1 Döbraberg-Geroldgrün

Training Herren: Dienstag und Donnerstag je 18:30 in Issigau

Höllental Bambini Training: jeden Donnerstag 16:00 Uhr in Issigau



Jagdgenossenschaft fährt nach Steinberg

Die Jagdgenossenschaft Issigau-Kemlas-Eichenstein fährt am **Sonntag, den 10. September** nach Steinberg am See. Abfahrt ist für alle Teilnehmer des Busausfluges um 7.30 Uhr am Dorfplatz in Issigau.

Rückenfit

Gezielte funktionelle Gymnastik, Dehnungen und Entspannungselemente helfen die Wirbelsäule zu mobilisieren, zu stabilisieren, die Haltung zu verbessern und Verspannungen wohltuend zu lindern. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, bequeme Kleidung, Turnschuhe, Gymnastikmatte und falls vorhanden Faszienrolle

- **1. Donnerstag • 21. September 2023** • 19.00 – 20.00 Uhr, Turnhalle der Volksschule Bad Steben
- **2. Donnerstag • 28. September 2023** • 19.00 – 20.00 Uhr, Turnhalle der Volksschule Bad Steben
- **3. Donnerstag • 05. Oktober 2023** • 19.00 – 20.00 Uhr, Turnhalle der Volksschule Bad Steben
- **Gebühr 15 €**, Dozentin: Ute Singer-Gebelein

Qigong

Qigong ist ein Übungssystem um die Lebensenergie, das Qi, im eigenen Körper zu beeinflussen, zu stärken, zu erhalten und/oder auszugleichen. Es dient der Krankheitsprävention und der Aktivierung der Selbstheilungskräfte. Außerdem bewirken die Übungen geistige und körperliche Entspannung, sowie eine Verbesserung der Aktivität und Konzentration. Qigong löst Verspannungen und hilft Stressoren abzubauen. Das Ziel ist ein harmonisches Gleichgewicht von Anspannung und Entspannung. Es werden die 18 Harmonieübungen unterrichtet.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe, Gymnastikmatte

- **1. Donnerstag • 21. September 2023** • 18.00 – 18.45 Uhr, Turnhalle der Volksschule Bad Steben
- **2. Donnerstag • 28. September 2023** • 18.00 – 18.45 Uhr, Turnhalle der Volksschule Bad Steben
- **3. Donnerstag • 05. Oktober 2023** • 18.00 – 18.45 Uhr, Turnhalle der Volksschule Bad Steben
- **Gebühr 13,50 €**, Dozentin: Ute Singer-Gebelein

Jin Shin Jyutsu - Japanisches Heilströmen

Jin Shin Jyutsu, eine alte japanische Heilkunst, zeigt uns einen einfachen Weg um gezielt körperliche Beschwerden zu lindern und alte Denkmuster loszulassen. Mit unseren eigenen Händen bringen wir unsere Lebensenergie wieder ins Fließen und erzielen Wohlbefinden und Gesundheit, einfach indem wir bestimmte Stellen berühren. Einfache und effektive Berührungspunkte werden erläutert und eingeübt. Wir erlernen die wichtigsten Organströme die wir am 2. Termin ergänzen und tauschen unsere Erfahrungen damit aus. **Anmeldung unbedingt erforderlich!**

Bitte mitbringen: Matte, Decke, ggf. ein Kopfkissen, zum Trinken Tee oder Wasser.

- **1. Mittwoch • 27. September 2023** • 19.00 – 20.30 Uhr, Volksschule Bad Steben
- **2. Mittwoch • 04. Oktober 2023** • 19.00 – 20.00 Uhr, Volksschule Bad Steben
- **Gebühr 10,80 €** wird kassiert, Tipps und Übungen können Sie in Schriftform mitnehmen (Unkostenbeitrag, 0,25 €/Seite). Dozentin: Monika Wolf

Mental-Wandern (BrainWalking)

Mental-Wandern ist ein ganzjähriges Naturerlebnis mit Gehirn- und Achtsamkeitstraining. Mit Spaß und großer Freude trainieren Sie dabei auf spielerische Art Ihr Gedächtnis. Es wechseln sich Denkaufgaben mit Übungen der Sinnesorgane (Sehen, Hören, Fühlen, Riechen und Schmecken) ab. Also gesunde Bewegung mit Anregung der Gehirnhälften - rechts: Sinneswahrnehmung und links: Denkaufgaben. Somit wird die Leistungsfähigkeit gesteigert, um alltägliche Situationen neu wahrzunehmen, anders zu bewerten, kreativer und flexibler mit Problemsituationen umzugehen. Mental-Wandern ist für alle geeignet, die Körper und Geist fit halten wollen. Es wird weder schnell, noch sehr weit gewandert. Es sind keine Voraus-

setzungen erforderlich um aktiv einzusteigen, und es dann für sich selbst weiter zu nutzen.

Bitte mitbringen: Kleidung und Schuhwerk (Profilsohle) entsprechend der Witterung (evtl. Regenkleidung, Kälteschutz). Getränk im kleinen Rucksack oder Gürteltasche.

- **Sa. 30.09.2023**, 13.30 Uhr bis 17.15 Uhr
- Berliner Straße, Seifenteich, Bad Steben
- **Gebühr 18,00 €**, • **Dozent:** Herbert W. Schiml

Der fünfte Kontinent - Australien – Diavortrag

Mit Leihwagen, Zelt und Campingbus wird Australien zweimal von Süd nach Nord von West nach Ost durchquert. Nahezu unberührte Landschaften, Urwälder, riesige rote Wüsten, Naturwunder, einzigartige Küsten mit den größten Korallenriffen der Erde.

- **Do. 05.10.2023**, 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr;
- Seniorenwohnpark, Ebene 6, Dr.-Gebhardt-Steuer-Straße 22-32, Bad Steben
- **Gebühr 3,00 €** ermäßigte Gebühr 1,50 €
- **Dozent:** Joachim Leithoff

Autogenes Training

Autogenes Training (AT) ist eine auf Autosuggestion basierende Technik zur Entspannung mittels autosuggestiver Formeln. Der Begründer des AT war der Nervenarzt Dr. Prof. Johannes Schultz. Die Grundlage des AT ist zuerst die körperliche Muskel- und Gefäßspannung, so dass man hier auch von einer Körpertherapie sprechen kann. Anhand bestimmter „Autosuggestiver Formeln“ konzentriert sich der Übende auf die körperlichen Vorgänge, welche dann neben der körperlichen Entspannung auch zu einer tiefen, seelischen Entspannung führen. AT kann uns, wenn wir regelmäßig üben, physisch und psychisch ins Gleichgewicht bringen. Es wird eine entspannte Stunde, in der wir Zeit mit uns selbst verbringen dürfen. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Decke und kleines Kissen

- **1. Mittwoch • 11. Oktober 2023** • 18.00 – 19.00 Uhr, Turnhalle der Volksschule Bad Steben
- **2. Mittwoch • 18. Oktober 2023** • 18.00 – 19.00 Uhr, Turnhalle der Volksschule Bad Steben
- **3. Mittwoch • 25. Oktober 2023** • 18.00 – 19.00 Uhr, Turnhalle der Volksschule Bad Steben
- **Gebühr 20 €**, Dozentin: Stephanie Klier

Progressive Muskelrelaxation

Immer mehr Menschen leiden in unserer Gesellschaft unter Stress und den negativen Folgen der ständigen hohen Stressbelastung. Viele suchen nach Entspannungsmethoden, die ihnen helfen, nach einem stressigen Tag einfach abzuschalten und schnell Erholung zu finden. PMR ist für viele eine gute Entspannungsmethode, da sie relativ schnell zu erlernen ist, keinerlei Hilfsmittel benötigt und jederzeit angewendet werden kann. PMR bedeutet Progressive (stufenweise fortschreitende) Muskelrelaxation. Bei Angst, Anspannung oder Stress spannt sich automatisch die Muskulatur an. Je größer die Anspannung durch Durch, psychische Belastungen und Sorgen ist, desto größer sind auch die Muskelanspannungen im Körper. Unter Umständen können dadurch Schmerzen und psychosomatische Störungen ausgelöst werden. Ziel der PMR ist es, durch die Auflösung dieser muskulären Spannungszustände eine tiefere Entspannung der gesamten Muskulatur zu erreichen, wodurch ein Zustand körperlicher Ruhe und seelischer Entspannung hervorgerufen wird. Die tiefe Entspannung der ganzen Muskulatur wirkt beruhigend auf das vegetative Nervensystem, das unter anderem Herzschlag, Atmung, Blutdruck, Verdauung und Stoffwechsel kontrolliert. Dadurch kann sich PMR bei folgenden Problemen positiv auswirken: Vorbeugung psychosomatischer Erkrankungen, Alltagsstress, Spannungskopfschmerzen

und Migräne, Einschlafschwierigkeiten und Schlafstörungen, Nervosität, Hyperaktivität, Gereiztheit, Aggression, nächtliches Zähneknirschen, Lernschwierigkeiten, Prüfungsangst, Geburtsvorbereitung und -erleichterung. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Decke und kleines Kissen

- **1. Mittwoch • 11. Oktober 2023** • 19.15 – 20.15 Uhr, Turnhalle der Volksschule Bad Steben
- **2. Mittwoch • 18. Oktober 2023** • 19.15 – 20.15 Uhr, Turnhalle der Volksschule Bad Steben
- **3. Mittwoch • 25. Oktober 2023** • 19.15 – 20.15 Uhr, Turnhalle der Volksschule Bad Steben
- **Gebühr 20 €**, Dozentin: Stephanie Klier

Die Ukraine vor 2014

Bilder aus friedlichen Zeiten – Diavortrag

Der Vortrag wurde komplett überarbeitet und wird ständig auf die Kriegereignisse aktualisiert. Seit der Visumzwang für die Ukraine aufgehoben wurde, entwickelte sich das Land zu einem interessanten Urlaubsziel. Kurz hinter der polnischen Grenze erreichen wir Lemberg (L'viv), das auch heute noch den Charme der k+k Monarchie verströmt. Odessa, am Schwarzen Meer gelegen, beeindruckt durch die Potemkinsche Treppe und sein Opernhaus. Auf der Krim können wir großartige Paläste und traumhafte Landschaften erleben. Die Hauptstadt Kiew zeigt sich in hervorragendem Zustand, die goldenen Kuppeln der Klöster und Kirschen erstrahlen in neuem Glanz. Auch Tschernowitz, Hauptstadt der Bukowina, bietet ein multikulturelles Stadtbild. Abschließend besuchen wir noch Uzhgorod, das im Dreiländereck Ungarn-Slowakei-Ukraine liegt und das auf eine wechselvolle Geschichte zurückblicken kann.

- **Do. 09.11.2023**, 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr
- Seniorenwohnpark, Ebene 6, Dr.-Gebhardt-Steuer-Straße 22-32, Bad Steben
- **Gebühr 3 €**, ermäßigte Gebühr 1,50 €
- **Dozent:** Fred-J. Jansch;

Oberfranken – Diavortrag

Prägende Landschaften in Oberfranken entstanden im Oberjura, Flüsse mit ihren Tälern und beidseitige Bebauung, seien es Klöster (Langheim), Kirschen (Vierzehnheiligen) oder Burganlagen (Kulmbach), bilden heute noch das Bild der oberfränkischen Landschaft. Dazu gehören unter anderem die Fränkische Schweiz mit dem Kleinziegenfelder Tal. Aber auch ausgedehnte Wälder, seien es der Frankenwald und das Fichtelgebirge, bereichern Oberfranken mit seinen Schönheiten. Auch kommen Die Sehenswürdigkeiten der ehemaligen Machtzentren Bayreuth, Bamberg und Coburg nicht zu kurz. Zudem ist Oberfranken mit seiner Brauereidichte und der Herstellung von Bieren, dass nicht nur bei Kellerfesten ausgeschenkt wird, ein fester Bestandteil der Kultur geworden. Weitere farbenprächtige Aufnahmen werden für Überraschung sorgen.

- **Do. 07.12.2023**, 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr
- Seniorenwohnpark, Ebene 6, Dr.-Gebhardt-Steuer-Straße 22-32, Bad Steben
- **Gebühr 3,00 €** - ermäßigte Gebühr 1,50 €
- **Dozent:** Robert Kübrich

VHS Bad Steben Leitung:
Willi Prechtl Geschäftsstelle:
Markt Bad Steben
Rathaus
Hauptstraße 2
95138 Bad Steben
Anmeldung:
Silke Singer
Telefon: 09288/7438
E-Mail: vhs@badsteben.de

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben

Sa., 09.09., 14 Uhr: Kurgottesdienst, Pavillon im Kurpark
19.30 Uhr: Wochenschlussandacht, Wehrkirche
So., 10.09., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst mit Abendmahl
16 Uhr: Familienkonzert, „Elisabeth – Wenn Holzwürmer eine Prinzessin zur Freundin haben“ mit Gabi und Amadeus Eidner (Chemnitz), Lutherkirche, Eintritt frei!
Mo., 11.09., 19 Uhr: Bibelgespräch, Martin-Luther-Haus
Di., 12.09., 19.30 Uhr: Besinnlicher Abendspaziergang
Treffpunkt vor der Lutherkirche
Mi., 13.09., 19.30 Uhr: Themen-„Dankstelle“, CVJM-Haus Bobengrün
Do., 14.09., 19 Uhr: Kurvortrag im Vortragssaal des Kurhauses „AMACING GRACE – ein weltbekanntes Lied und seine dramatische Geschichte“, Fr., 15.09., 19.30 Uhr: Komplet, Wehrkirche

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“
Fr. 08.09., 16.15 Uhr: Andacht Orgelräume
So. 10.09., 16 Uhr: Heilige Messe
Do. 14.09., 19 Uhr: Rosenkranz
Fr. 15.09., 16.15 Uhr: Andacht Orgelräume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün
So., 10.09., 8.30 Uhr: Hauptgottesdienst

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg

Sa., 09.09., 19.30 Uhr Bibel & Mehr
So., 10.09., 9.30 Uhr Hauptgottesdienst mit Pfarrer D. Hühnlein
Mo., 11.09., 14 Uhr Bibelgespräch Gemeindehaus / Luthersaal
Di., 12.09. 8.30 Uhr: Schulanfangsgottesdienst
14 Uhr Pfarrhofcafé im Gemeindehaus / Luthersaal
Mi., 13.09. 20 Uhr Blaues Kreuz Ortsgr. Berg Gemeindehaus / Luthersaal
Fr., 15.09., 16 Uhr Kindertreff im Gemeindehaus / Luthersaal

Katholische Kirchengemeinde Berg

Geroldsgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldsgrün

Sa, 9.9. ab 9 Uhr Friedhofs-Arbeits-Einsatz – wer Zeit und Lust hat, kann gerne mithelfen!
So, 10.9.10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) in der Jakobuskirche
Di, 12.9. 9 Uhr Schulanfangsgottesdienst (1.Klässler)
Mi, 13.9. 9 Uhr Schulanfangsgottesdienst (2.-4.Klasse)
16.30 Uhr Bibelstunde der LKG im Gemeindehaus

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwaid

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach

So, 10.9. 8.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) in der Johanneskirche
Mi, 13.9.15 Uhr Bibelstunde der LKG bei Fam. Ströhlein

Die Steinbacher Johanneskirche ist täglich von 9 – 19 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet.
Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros im Kirchweg 2,
Tel. 09288/91018 - pfarramt.geroldsgruen@elkb.de:
Dienstag bis Freitag von 9 – 12 Uhr /Freitag nachmittag von 16 – 18 Uhr /Montag geschlossen!

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach

So, 10.09., 9.45 Uhr: Hauptgottesdienst, Lukaskirche

Adventgemeinde Langenbach

Sa., 26.08. 09.30 Uhr: Bibelgespräch, 10.30 Uhr: Predigt Petra Ernstberger

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg

So., 10.09. 9.30 Uhr Gottesdienst zum Burgfest in der Burgscheune mit dem Posaunenchor
Do., 14.09 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus
Fr., 15.09 15.00 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus mit Referentin Marion Rank vom Hospizverein

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau

So., 10. 09., 9 Uhr: Simon-Judas-Kirche,, Gottesdienst, Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila

So, 10.09. 14. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr: Gottesdienst: mit Prädikant Detlev Plate, Stadtkirche Naila
Di., 12.09., 9.30 Uhr: Krabbelgruppe Für alle Eltern und Großeltern mit ihren Kindern oder Enkeln zwischen 0 und 3 Jahren.
Landeskirchliche Gemeinschaft
15 Uhr: Gemeindebücherei - geöffnet,
19 Uhr: Kantorei, Bonhoefferhaus
Mi., 13.09., 9.00 Uhr: Frühstückskreis, Bonhoefferhaus
Do., 14.09., 15 Uhr: Gemeindebücherei - geöffnet
19.30 Uhr: Posaunenchor, Bonhoefferhaus
Fr, 15.09., 18 Uhr: Mitarbeiter-Dank-Fest, Bonhoefferhaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün

So., 10.09. 13. Sonntag nach Trinitatis
10.15 Uhr: Gottesdienst: mit Pfarrer Dr. Hohenberger
Mi., 13.09., 19.30 Uhr: Singkreis, Gemeindehaus
Die Christuskirche ist täglich von 9.00 – 18.00 Uhr für Besucher geöffnet!

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth
So, 10.9. KEIN Gottesdienst in Marlesreuth – herzliche Einladung nach Schauenstein, zum Einführungsgottesdienst von Pfarrer Jakob
Mi, 13.9.15 Plaudercafé im Gemeindehaus
Do, 14.9.19 Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün

So, 10.9., 10 Uhr, 14. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst, Martin-Luther-Kirche
Di, 12.9., 19 Uhr: Gebet für die Gemeinde, Fam. Friedrich

Kath. Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“

Sa. 09.09., 19 Uhr: Hochamt in Marienweiher zum Fest Mariä Geburt; mit Lichterprozession
So. 10.09., 10 Uhr Eucharistischer Rosenkranz, 10.30 Uhr: Hl. Messe
Mi. 13.09., 8.30 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 9 Uhr: Hl. Messe
Do. 14.09., 18 Uhr: Festamt zum Fest Kreuzerhöhung
Fr. 15.09., 18 Uhr: Festamt zum Gedächtnis der Schmerzen Mariens

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila

Fr. 08.09. 17 Uhr Musical-Aufführung Turnhalle Geroldsgrün
Sa. 09.09. 17.00 Uhr Musical-Aufführung Saal LKG Naila
So. 10.09. 18.00 Uhr Gottesdienst

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila

Sonntag, 10. 09., 10.00 Uhr Gottesdienst in Naila, Frankenwaldstr. 7

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11

Am Sonntag, den 10.09.2023 treffen sich alle um 09.30 Uhr im Königreichssaal in Naila. Dort hören wir den Vortrag mit dem Thema „Bin ich Gott wichtig?“

Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken auch weiterhin am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen. Wenden Sie sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an Familie Haubner Tel. 09282/963229

CVJM Naila

Sonntag, 17.30 Uhr: Jungen von 12 bis 16 Jahren
Montag, 18.30 Uhr u. 20.00 Uhr: Indica-Training in der Sporthalle am Schulzentrum
Dienstag, 18.00 Uhr: Tischtennis-Training 1./2. u. Herren-Mannschaft im CVJM-Haus
Mittwoch, 17.00 Uhr: Jungen und Mädchen von 8 bis 12 Jahren, 19.45 Uhr: Bibelstunde für Alle
Donnerstag, 19.00 Uhr: „Bible Talk“ Hauskreis für junge Erwachsene im CVJM-Haus
Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde bis 8 Jahre
17.00 Uhr: Tischtennis-Training für Anfänger im CVJM-Haus
18.30 Uhr: Tischtennis-Training 3. Mannschaft CVJM-Haus
Auf der Webseite www.cvjm-naila.de gibt es eine Terminübersicht sowie die Kontaktdaten der Mitarbeiter. Die gelten Hygiene- und Verhaltensregeln für Jugendangebote, für Angebote für Erwachsene sowie für die Sportarbeit sind auf der Webseite www.cvjm-naila.de veröffentlicht.

Missionswerk Benjamin e.V.

Online Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag
Facebook: Missionswerk Benjamin e.V.
YouTube: Benjamin e.V.
Instagram: Missionswerk Benjamin, Internet: benjamin-ev.eu

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald

Fr., 8.9., 19.30 Uhr: Posaunenchor
So., 10.9., 9 Uhr: Gottesdienst
Do., 14.9., 12.45 Uhr: Busabfahrt zum Gemeindegottesdienstausflug nach Kleinlosnitz, 19.30 Uhr: Gebet für den Frankenwald im Gemeindehaus Schwarzenbach

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra

So., 10.09., 10 Uhr: Gottesdienst am 14. Sonntag nach Trinitatis in der Bartholomäuskirche.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

So., 10.9., 10 Uhr: Gottesdienst
Mo., 11.9., 19.30 Uhr Gospelchor im Gemeindehaus
Di., 12.9., 19 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus
Do., 14.9., 12.45 Uhr: Busabfahrt ab Bernstein zum Gemeindegottesdienstausflug nach Kleinlosnitz, danach Straßdorf, Schwarzenbach Post und Marktplatz, 19.30 Uhr: Gebet für den Frankenwald im Gemeindehaus Schwarzenbach

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein

So. 10.09., 9 Uhr: Hochamt zur Kirchweih
Di. 12.9., 18 Uhr: Gottesdienst

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach

CVJM Schwarzenbach a.Wald & Jesus Gemeinde Frankenwald

So. 10.09., 10 Uhr Familiengottesdienst: Abenteuer mit Gott - mit anschließendem Essen und Wild West Workshops
Mi., 13.09., 17 Uhr: Mädchenjungschar
Do. 14.09., 19.30 Uhr Gebet für das Wirken Gottes im Frankenwald - Evangelisches Gemeindehaus Schwarzenbach am Wald
Fr. 15.09., 17 Uhr Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis

Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10

Sonntag, 10.09.2023 um 10 Uhr Familiengottesdienst mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen.

Freie Christengemeinde Sängerswald

So 10.09., 9.30 Uhr Gottesdienst

Seelsorge- und Gebetsdienst: 09289/97127

Predigtarchiv: www.saengerwald.de

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

Sonntag, 10. 09., 10.00 Uhr Gottesdienst in Naila, Frankenwaldstr. 7

Evangelische Allianz Raum Naila

Gebet für das Wirken Gottes im Frankenwald

Donnerstag 14.09.23, 19.30 Uhr

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach am Wald, Gemeindehaus Scheunenweg 1

Zentrales Anliegen des gemeinschaftlichen Gebets ist es, dass erneut ein geistlicher Aufbruch in der Frankenwald-Heimat entsteht und Menschen in unserem Lebensumfeld Jesus als ihren Herrn und Heiland erkennen und in ihre Herzen aufnehmen. Die Gebetsabende beginnen jeweils um 19.30 Uhr und sind mit Lobpreis und einem geistlichen Impuls gestaltet.

Der Herr ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.

Psalm 23.1

6. Musical-Freizeit der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Die biblische Geschichte des blinden Bettlers Bartimäus

Naila – Mit der sechsten Musical-Freizeit bietet die Landeskirchliche Gemeinschaft (LKG) auch heuer wieder ein besonderes Ferienprogramm für Hobby-schauspieler, -musiker, Kreativköpfe und Teamplayer.

Einmal auf einer großen Bühne stehen, den Applaus genießen und im Rampenlicht stehen. All das werden am Freitag und Samstag (8. und 9. September) die Kids und Teens der Musical-Freizeit „Bartimäus“ erleben. Zuvor üben die Mädchen und Jungen im Alter von acht bis 13 Jahren an sechs Tagen im Saal der LKG in Naila und im Christan-Keyßer-Haus in Schwarzenbach am Wald. Der erste Abend diente dem Kennenlernen, gefördert durch Spiele, - und den Verteilen der Rollen. „Lediglich die Hauptrolle des Bartimäus stand mit Jonathan Spörl schon im Vorfeld fest, da diese durch die große Sprechrolle auch einiges lernen erfordert“, erklärt Christian Spörl, der den Hut rund um die Freizeit auf hat und diese gemeinsam mit 20 Betreuerinnen und Betreuern im Wechsel durchführt. Der Hauptkern, die stetig dabei sind, liegt bei acht. Die Freizeit mit Übernachtung ist zudem ein gemeinsames Projekt von LKG und cjb Naila, den evangelischen Kirchengemeinden Naila und Geroldsgrün. „Bei der Rollenverteilung konnten alle ihre Wünsche äußern, die weitestgehend Erfüllung fanden und so manches wächst auch mit der Zeit“, erzählt Christian Spörl und ergänzt, dass die Freizeit an sich ein Ausprobieren und Lernen sei, auch ein Improvisieren.



Ein Gruppenbild mit fast allen Akteuren und Betreuern beim Start der sechstägigen Musical-Freizeit.

„Die Basis der Aufführung bildet das Original-Musical Bartimäus, aber dies haben wir auf die Gaben und Talente unserer Akteure zugeschnitten, sowohl in Noten wie auch im Text und Schauspiel.“ Zum Lernen und Proben gibt's verschiedene Workshops für Chor, Solisten, Schauspiel, Tanz, Technik, Kreativteam für die Gestaltung der Bühnenbilder und Instrumentalisten, die ihre eigenen Instrumente mitbringen. „Wir profitieren von der Musischen Realschule, denn die Kids und Jugendlichen, die dort ein Instrument spielen, bringen sich mit diesen in die Musicalfreizeit ein“, freut sich Christian Spörl und nennt als weiteren Workshop die Band. Beim Blick in die Runde sind viele „alte Hasen“ zu

entdecken und diese auch unter den Betreuern. „Wir haben einige Ehemalige der Musicalfreizeiten, die nun als Betreuer mit im Boot sind, um noch einmal dabei sein zu können.“ Es wird nicht nur in der großen Gruppe geübt, sondern entsprechend der Rollenverteilung in Kleingruppen und schlussendlich alles zum großen Ganzen zusammengefügt. „Natürlich wird nicht nur gelernt und geprobt, zwischendurch gibt's auch Spiel und Spaß“, betont Christian Spörl. Zudem werde die biblische Geschichte um den blinden Bartimäus beleuchtet. „Da geht es zum Beispiel ums Reinfühlen ins Blindsein und dies erfolgte durch Ertasten von Gegenständen in einem Sack“, erklärt Spörl und ergänzt, dass man zwar die

Gegenstände ertasten und somit diese erkennen könne, aber nicht die Farbe dessen. Zudem gibt es Andachten, wie diese von Friedemann Hopp zum Thema „Was stört“, auch anhand den für die Kinder und Jugendlichen unbekanntem Fernsehtestbild „Sendepause“ und der Aussage von Sir Winston Churchill „Der Pessimist sieht ein Problem in jeder Gelegenheit, der Optimist eine Gelegenheit in jedem Problem.“ Der 17-jährige Jonathan Spörl hat heuer die Verantwortung rund um die Technik, erhält unter anderem Unterstützung von Mathilde Fischer und Nils Schneider, letztgenannter auch in der Technikgruppe der Musischen Realschule aktiv. „Die Technikgruppe wird auch in Eigenregie die Bühne und die

Info:

Musical-Aufführungen: **Freitag, den 8. September, 17 Uhr** in der Turnhalle der Lothar-von-Faber-Grundschule in Geroldsgrün und **am Samstag, den 9. September, 17 Uhr** im Saal der LKG in der Kronacher Straße 2 in Naila. 20 Kinder und Jugendliche bringen das Musical „Bartimäus“ auf die Bühne. Alle Interessenten sind eingeladen.

Technik für die Aufführungen aufbauen.“ Schlussendlich sind alle Gaben und Talente gefragt. Wie etwa Kreativität für die Erstellung des Bühnenbildes und wie schon erwähnt die Technikfans, angefangen bei der Bedienung des Mischpults über die Einstellung der Scheinwerfer zur Ausleuchtung der Bühne bis zum funktionierenden Mikrofon.

Ganz klar nehmen bei einem Musical das Singen und die instrumentale Begleitung den wohl wichtigsten Part ein. Da heißt es Texte lernen, Lieder einstudieren, mal ein- oder auch mehrstimmig, auch Solos und schlussendlich als großer Chor. Wenn gesprochen wird, sind die Schauspieler gefragt, die eine Szene in Mimik, Gestik und Text auf die Bühne bringen.

Auch von der WhatsApp-Gruppe Eltern erzählt Christian Spörl und von den täglichen Tagesrückblick mit Bildern. „So sind auch die Eltern dabei und können mitverfolgen, was ihre Sprösslinge tun und erleben.“

Ökumenischer Oberfranken-Bus zum „Marsch für das Leben“ in Berlin am 16. September

Hof/Berlin – „Ja zum Leben – für ein Europa ohne Abtreibung und Euthanasie! Keine Selektion von Menschen mit Behinderung!“ Gegen Unrecht durch Töten im Mutterleib und im Alter stehen Menschen aus ganz Deutschland auf. Sei dabei! www.marsch-fuer-das-leben.de 13h Kundgebung (Bundeskanzleramt) – Schweigemarsch – ökumenischer Gottesdienst – freie Zeit. Rückfahrt ca. 21 Uhr. Kostenbeitrag pro Erw. € 30 – Jgd/Kids frei! Abfahrtsorte/-zeiten: 5 h Forch-

heim (St. Johannis-Kirche) – 5:15 h EBS (DM-Markt) – 5:25 h Hlg.stadt (Bürgerhaus) – 6.20 h BT (Oberfrankenhalle) – 7 h Münchberg (A9-Rasthof McDonald). Weitere Zustiege nur nach Absprache. Anmeldung an Pfarrer.Martin.Kuehn@web.de – Forchheim, Tel. 09191-7941433.

Es laden zur Mitfahrt ein: Pfarrvikar Bernhard Kuhn (FO-Don Bosco), Pfarrer Thomas Bruhnke (Heiligen-stadt), Pfarrer Martin Kühn (Forchheim), Unternehmer Ernst Müller (Selbitz).



Veranstaltungen in der Region

08.09.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
08.09.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klarinette von Professor Andreas Langenbach	Haus Marteau, Eintrittskarten: 10 Euro; Reservierung: info@haus-marteau.de
08.09.	18.30 Uhr	Stammtisch Stohhüt	Monatsversammlung	Gasthaus Rank, Schlegel
09./10.09.		Burgfreunde Lichtenberg	Burgfest Lichtenberg	
10.09.	14.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Sonntagsfahrbetrieb bei schönem Wetter mit den Parkeisenbahnen	Froschgrüner Park
11.09.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	„Schüßler-Salze – Gesundheit für die ganze Familie“ Ref.: Renate Seidel	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
12.09.	18.00 Uhr	Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald	Training Stufe I	Hallenbad Schwarzenbach a.Wald
12.09.	19.00 Uhr	Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald	Training Stufe II	Hallenbad Schwarzenbach a.Wald
12.09.	20.00 Uhr	Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald	Training Stufe III	Hallenbad Schwarzenbach a.Wald
13.09.	15.00 Uhr	Hospizverein Frankenwald	Trauercafé	Naila, Kronacher Str. 31 Info und Anmeldung: Tel: 0151 / 578 30 427
13.09.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Großer Heinz Erhardt-Abend mit H. Loyda	Prinzregent-Luitpold-Saal Bad Steben
15.09.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Gesang mit Professor Edda Moser	aus Marteau, Eintrittskarten: 10 Euro; Reservierung: info@haus-marteau.de
17.09.	14.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Sonntagsfahrbetrieb bei schönem Wetter mit den Parkeisenbahnen	Froschgrüner Park
18.09.	16.00 Uhr	Vereinigung der Baum- und Gartenpfleger im Kreisverband Hof	Arbeitseinsatz	Streuobstwiese in Wachholderbusch
18.09.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Gitarrenkonzert mit Markus Segschneider	Großer Kurhaussaal Bad Steben
19.09.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Monatsabend; Einladung an alle Freunde des Modellbaus	Gaststätte Froschgrün
19.09.	19.00 Uhr	Stadtbibliothek Naila	Gitarrenkonzert mit Markus Segschneider	Stadtbibliothek Naila
23.09.	10.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Konzert „Zuhören, Mitkatschen und Mitsingen“ für Menschen mit Demenz, deren Angehörige und interessierte Musikliebende jeden Alters	Prinzregent-Luitpold-Saal Bad Steben
23.09.	19.00 Uhr		Rocking Chairs and Friends unplugged	Scheune Dreigrün Tickets: per Telefon/SMS/Whatsapp: : 0172/8341124, per Email: rocking-chair@web.de
24.09.	14.00 Uhr	Vereinigung der Baum- und Gartenpfleger im Kreisverband Hof	Erntedankfest	Streuobstwiese in Wachholderbusch
24.09.	14.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Sonntagsfahrbetrieb bei schönem Wetter mit den Parkeisenbahnen	Froschgrüner Park
26.09.	14.30 Uhr	PröD Naila	Monatsnachmittag	Gaststätte Froschgrün
28.09.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Film von Klaus Beer: „TransAustralia – Rotes Abenteuer Outback“	Großer Kurhaussaal Bad Steben
30.09.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
01.10.	14.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Letzter Fahrtag: Sonntagsfahrbetrieb bei schönem Wetter mit den Parkeisenbahnen	Froschgrüner Park
Mo.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Mo.	18.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Wanderparkplatz Thierbacher Mühle /Froschbachtal
Mi.	18.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Sportplatz Rodesgrün
Mi.+Fr.	18.00 Uhr	VfR Steinbach	Nordic-Walking-Lauftreff für alle Interessierten	Treffpunkt: Sportplatz Steinbach, Infos: 0171/2227832
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	Gymnastik	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking-Lauftreff	Teilnahme kostenlos, Stockverleih in der Tourist-Information zu den Öffnungszeiten
Fr.	17.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff in Marxgrün	Parkplatz Imbiss Hönl
Sa./So. + Feiertag	11.00, 13.00 + 19.00 Uhr	Friedrich-Wilhelm Stollen Lichtenberg	Führungen	Anmeldung 09288 / 216; Saisonende: 01. November

Seminar in der Franken -Akademie Schney:

VdK-ler aus dem Hofer Land treffen sich zur Fortbildung



Die Gruppe des VdK-Kreisverbandes Hof vor dem Schloss in Schney mit Kreisgeschäftsführerin Birgit Stelzer (hintere Reihe, Bildmitte) sowie Kreisvorsitzendem Bert Horn und Stellvertreterin Karin Schnabel (2. und 3. von links)

Hof/Schney – Erstmals seit vier Jahren konnte der VdK-Kreisverband wieder ein Sommerseminar für die Funktionsträger aus der Stadt und dem Landkreis Hof organisieren. Insgesamt 24 Ortsvorsitzende und Vorstandsmitglieder aus neun Ortsverbänden trafen sich in der Franken-Akademie in Schney bei Lichtenfels um sich besser kennenzulernen und aktuelle Themen zu diskutieren. Als Hauptthema wurde in diesem Jahr „Demokratie unter Druck“ gewählt da die aktuellen Ereignisse in Deutschland viele wichtige Themen überlagern und auch für die Sozialpolitik, dem Hauptbetätigungsfeld des VdK, von immenser Bedeutung sind. Bereits am ersten Tag kristallisierten sich unter der Diskussionsleitung von Dr. Josef Haas

die zahlreichen Zusammenhänge heraus als die Frage der Auswirkungen sozialen Ungleichheit auf die Demokratie im Mittelpunkt stand. Gemeinsam mit dem Politikberater Jens Crueger wurde das Thema Populismus schließlich als gewichtiger Faktor analysiert welches sowohl die politischen Verhältnisse in einer Demokratie wie auch das Sozialverhalten der Menschen beeinflusst.

Eine äußerst interessante Exkursion erlebten die Teilnehmer am dritten Tag ihrer Bildungstour als sich die Gelegenheit ergab in Nürnberg das Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände zu besuchen und an einer Führung teilzunehmen. Gemeinsam mit Moderator Oliver Jauernig beschäftigten sich die Teilneh-

merinnen und Teilnehmer schließlich mit den von Querdenkern, Pegida und anderen dubiosen Gruppen deren Verbreitung von Verschwörungstheorien letztendlich auch das soziale Miteinander unserer Gesellschaft beeinflussen. In seinem Fazit unterstrich Kreisvorsitzender Bert Horn die Bedeutung der bestehenden demokratischen Ordnung unseres Landes für die Arbeit des Sozialverbandes sowie für das Erreichen und Bewahren sozialpolitischer Errungenschaften. „Das Zusammenleben der verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen, ob behindert in anderer Weise gehandicapt sowie deren Einbindung in das Lebensgeschehen steht für uns im Zentrum unserer Arbeit als VdK!“, so der Kreisvorsitzende.

Infoveranstaltung „Rechtliche Betreuung“ am 27. September

Hof – Am Mittwoch, den 27.09.2023, findet um 18.00 Uhr in der Leitstelle Pflege Hofer Land eine Infoveranstaltung für Familienangehörige und Interessierte zum Thema „Rechtliche Betreuung“ statt. Ja, ich mach's – Was nun? Mit diesen oder ähnlichen Worten erklären Angehörige in schwierigen Lebenssituationen, dass sie die rechtliche Betreuung für einen nahestehenden kranken Menschen übernehmen. Oder am Ehrenamt Interessierte wären bereit andere Personen zu unterstützen, wissen aber nicht, ob die rechtliche Betreuung das

Richtige ist. Die Betreuungsver-eine der Caritas und Diakonie und die Betreuungsstellen von Stadt und Landkreis Hof möchten mit familiennahen Betreuerinnen oder am Ehrenamt Interessierte in den Austausch kommen.

Im Rahmen der Infoveranstaltung werden alle Beteiligten im Betreuungsverfahren vorgestellt, der Ablauf eines Betreuungsverfahrens skizziert, auf Fragen zum Thema Betreuung eingegangen sowie Mythen aufgeklärt und Hilfsangebote aufgezeigt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Um vorherige

Anmeldung telefonisch unter 09281/57-250 oder per E-Mail an betreuungsstelle@landkreis-hof.de wird gebeten.



Schwarzenbach am REWE:

Samstag, 09.09. und 23.09.

Geroldsgrün gegenüber Faber Castell:

Dienstag, 12.09. und 26.09.

Jeden Donnerstag in **Helmbrechts**

1/2 Hähnchen nur 4,50 €

NEU: Hüpfburgvermietung

Lerchenhügel 21 · 95131 Schwarzenbach a. Wald
Telefon 0 92 89/3 43 · Telefax 0 92 89/6916

info@reuthers-grill.de

Alle Verkaufsplätze unter www.reuthers-grill.de

Lieder aus der guten alten Zeit

Bad Steben – Schlager, Ohrwürmer und Evergreens der 50er, 60er und 70er Jahre an einem besonderen, musikalischen Nachmittag mit Werner Thieroff (Sänger, Gitarrist) am **20. September** um 14.00 Uhr in der Kaminstube. Die Veranstaltung ist für Interessierte jeden Alters mit und ohne Beeinträchtigung, auch für Menschen mit Demenz und deren Angehörige. Der Eintritt ist frei. Es gibt Kaffee und Kuchen sowie kleine Speisen. Anmeldung unter 09281/57-

500 oder ute.hopperdietzel@leitstelle-pflege.de.



Mehr Kurse für Interessierte 60+ auch am Vormittag



Hof – Mehr als 40 Kurse und Veranstaltungen in Stadt und Landkreis Hof bietet die Seniorenakademie der VHS Hofer Land, unter anderem zu den Themen Computerprogramme, Smartphone, Sprachen, Gesundheit oder Musik. Die Kurse finden teilweise auch am Vormittag statt. Die Kursgestaltung orientiert sich in Inhalt und Tempo an den Voraussetzungen und Wünschen der Teilnehmenden und bietet die Möglichkeit, auf spezielle Fragen einzugehen. Mehr Informationen zu dieser Weiterbildungsreihe gibt es auf einer kostenlosen Informationsveranstaltung der VHS am **Freitag, 22. September 2023**, 14.30 bis ca. 16 Uhr im VHS-Weiterbildungszentrum LU 7 in der Ludwigstraße 7, Hof. Anmeldung bei der VHS, Helga Batzer: Telefon 09281 7145-10 oder h.batzer@vshoferland.de

Kurs „Elternführerschein“ startet neu

Hof – Der beliebte Kurs „Elternführerschein“ für werdende Mütter und Väter im Landkreis und in der Stadt Hof geht am **14.09.** in eine neue Runde. Beim ersten Modul steht Gynäkologin Dr. Ilona Lipp den von 19.00 bis 21.00 Uhr als Expertin für Fragen zur Verfügung. Grundsätzlich geht es um die Themen Schwangerschaft, Geburt und Entwicklung/Erziehung. Die verschiedenen Module sind frei wählbar und der Kurs fortlaufend – ein Einstieg ist daher jederzeit möglich.

Weitere Termine 2023:

26.10.: Das Leben mit Baby – Ankommen im neuen Leben (Modul 2)
23.11.: Pflege und Ernährung (Modul 3)

14.12.: Angebote für Eltern mit Baby im Hofer Land (Modul 4)

Anmeldung: Lore Haupt, Telefon: 09281 / 72120

E-Mail: lore.haupt@landkreis-hof.de

Kräuterspaziergang mit Wildkräutermenü



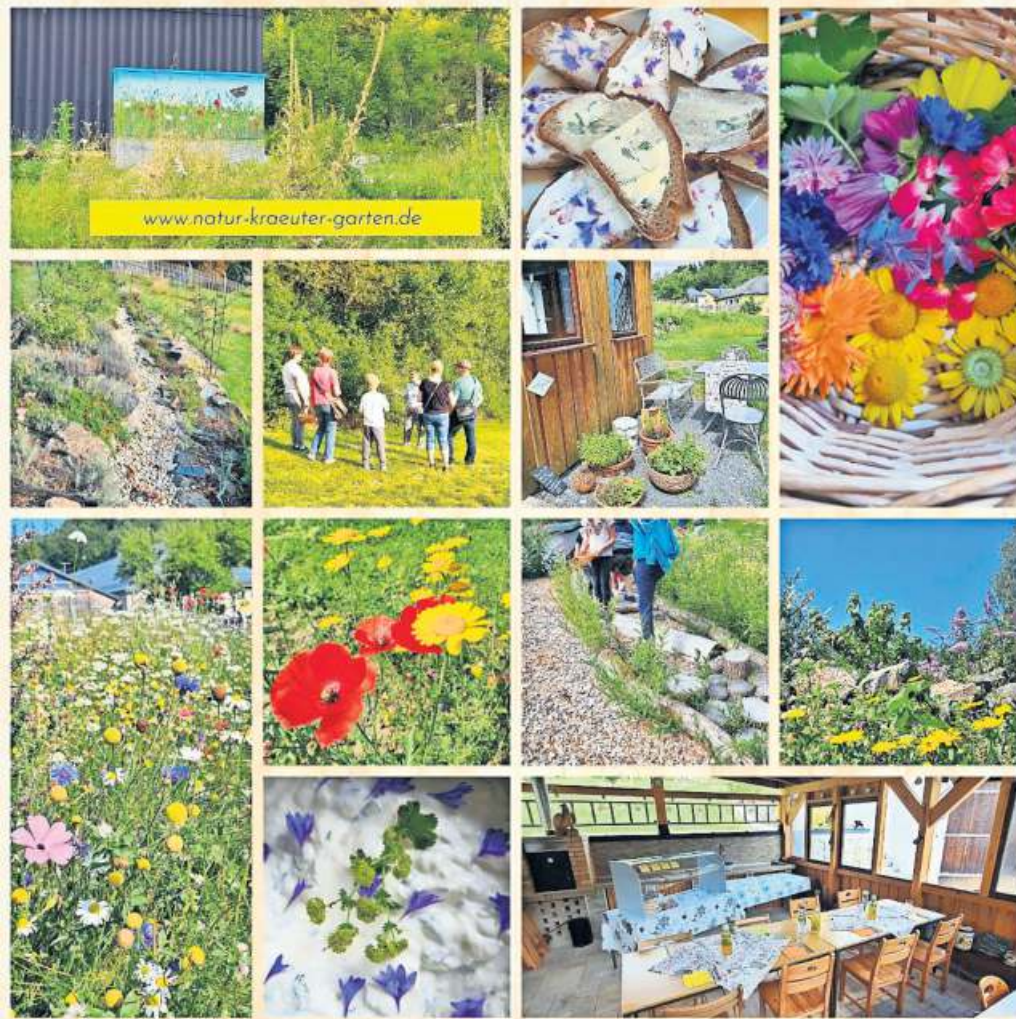
Katja Stölzel-Sell
KÖRPER · KLANG · NATUR

Migränetherapie
Wirbelsäulen- und Gelenktherapie
Atlaskorrektur
Wärme- und Breußmassage
Ohrakupunktur
Schröpfen
Klangtherapie
Wildkräuterführungen

Hammerweg 10
95119 Naila-Marxgrün
Telefon: 09288-9259700
www.natur-kräuter-klang.de

Marxgrün – Die Wildkräutersaison neigt sich dem Ende zu und so gibt es im Natur.Kräuter.Garten in Marxgrün nur noch einen Veranstaltungstag am Sonntag, 17. September.

Um 10 Uhr wird zu einem letzten Kräuterspaziergang mit anschließendem Wildkräutermenü gestartet. Von 14 Uhr bis 17 Uhr steht die Gartentüre in der Dr. Fritz-Wiede-Straße für Besucher und Interessierte wieder offen. Anmeldungen für den Kräuterspaziergang sind noch möglich unter 09288-9259700 oder info@natur-kräuter-klang.de. Dort gibt es auch gerne noch weitere Informationen. Herzlichen Dank an alle Kräuterinteressierten, die uns das ganze Jahr begleitet haben.



After WorkLive am 13. September in der Spielbank Bad Steben

Perlen der Musikgeschichte mit Drake, Nick & Summer

Bad Steben – Drake, Nick & Summer spielen am Mittwoch, den 13. September bei der After WorkLive in der Spielbank Bad Steben. Das Trio aus Bamberg interpretiert seine persönlichen Perlen der Musikgeschichte mit Gitarre, Kontrabass, Saxofon und mehrstimmigen Gesang ganz neu. Die Songs erstrecken sich von den 60ern bis in die heutige Zeit. 100 Prozent handgemacht!



Der Event-Partner kommt diesmal aus dem sportlichem Sektor. Die Gäste können sich auf die Selber Wölfe freuen. Der Verein steht für nicht nur für die Profimannschaft, sondern auch für Eishockeysport mit Perspektive. Einfach klar und auf den Punkt kommunizieren die Wölfe Leidenschaft, Selbstbewusstsein und Stärke. Eine Autogrammstunde samt Trainer-team wird es zwischen 19 und 20 Uhr im Foyer der Spielbank

geben. Leidenschaft steckt auch in der „Glüxx“ Spielbank-Gastronomie. Der Spielbank-Koch zaubert aus leckeren Zutaten wieder kleine, aber feine Köstlichkeiten für diesen Abend. Dazu sind die Bars gut gefüllt mit Getränken zum Genießen. So darf der Arbeitstag gerne ausklingen.

bis 22 Uhr, bei freiem Eintritt. Der Einlass ist nur mit gültigem Personalausweis, ab 21 Jahren, beziehungsweise ab 18 Jahren, in Begleitung einer mindestens 21-jährigen Person möglich.

- Die nächste After Work LIVE findet am 08.11.2023 statt -

Die Veranstaltung geht von 19

SPIELBANK BAD STEBEN

AFTER WORK LIVE

TOLLE PREISE ZU GEWINNEN

MI. 13.9.2023
19.00 – 22.00 Uhr

Musik von

Unser Partner an diesem Abend

Eintritt Frei
Gültigen Lichtbildausweis nicht vergessen.

Unser Restaurant: **Glüxx** RESTAURANT

Glücksspiel kann süchtig machen. Spielteilnahme ab 21 Jahren. Informationen und Hilfe unter www.spielbanken-bayern.de